Tips
Rohrbach

Ortsreportage

Aigen-Schlägl

ab Seite 14

10.10.2018 / KW 41 / www.tips.at

Einzigartig Messer von unglaublicher Schönheit zaubert der Neufeldner Hobbyschmied David Wolkerstorfer. Den Tips-Lesern gewährt er spannende Einblicke in seine faszinierende Arbeit. Seite 2 / Foto: Isabella Hewlett

Voller Rückhalt für die Mühlkreisbahn

Einhellig haben sich die Bürgermeister des Bezirkes für den Erhalt und die Attraktivierung der Mühlkreisbahn ausgesprochen. Ein Arbeitskreis hat zudem Wünsche und Vorschläge, die rasch umsetzbar wären, ausgearbeitet. Bei der 130-jährigen Jubiläumsfeier der Regionalbahn bekräftigten alle Redner, wie wichtig deren Fortbestand sei. Seite 3

Storch gerettet

In Haslach ist der Storchensommer trotz einiger Turbulenzen noch gut ausgegangen. Franzls unglückliche Landung nahm eine glückliche Wendung. >> Seite 4

Herbstlicher Genuss

Am 21. Oktober wird das Ulrichsberger Genussfest nachgeholt, dieses Mal unter Dach. >> Seite 8

Voi Lebm

An drei Impulsabenden wurden Ideen und Vorschläge für ein gutes Leben für alle gesammelt. >> Seite 10

Platz für Rohstoffe

Die ersten acht Hallen für die Pilzzucht der Firma Neuburger sind fertiggestellt. 27 werden folgen. >> Seite 24

Österreichische Post AG | RM 02A034592K | 4010 Linz | Auflage Rohrbach 23.025 Stk. | OÖ 674.842 Stk. | Gesamt 1.021.906 Stk. | Redaktion +43 (0)72 89 / 44 90

LEIDENSCHAFT

Europaweite Neuheit kommt aus kleiner Messerschmiede in Neufelden

NEUFELDEN. Wo fängt man eigentlich damit an, so großartige Kunstwerke zu beschreiben, wie sie in einer kleinen Schmiede in Neufelden entstehen? Am besten bei dem Mann, der sie macht: David Wolkerstorfer (26). Der Student macht Messer, die sogar das Interesse der Fachwelt auf sich ziehen.

von PETRA HANNER

Neuheit aus Wolkerstorfers Schmiede: die Damaszenerklinge aus Stahl mit Kupfer-Einlage Foto: Messerschmiede Wolkersorfer

Aber von Anfang an: „Wir waren als Kinder immer draußen unterwegs und hatten Messer eingesteckt. Da begann meine Liebe zu dem Werkzeug." Nach dem Gymnasium lernte er in der HTL Neufelden das Schmiedehandwerk kennen. „Wir hatten in der Werkstatt wahnsinnig traumhafte Lehrer, die mir geholfen haben, meine erste Feldschmiede zu bauen. Da habe ich dann die ersten ‚Aufträge' für Freunde gemacht", erzählt der Hobbyschmied, der in Linz Industriedesign studiert.

Viel Fluchen und viel Arbeit

Lernen kann man das Messerschmieden heute kaum mehr wo. Darum hat er begonnen, viel über das Schmiedehandwerk zu lesen und es einfach zu probieren. „Inzwischen ist es aber auf jeden Fall so, dass ich keinen Qualitätsvergleich mehr mit anderen Schmieden zu scheuen brauche", behauptet er stolz.

Dass dem so ist, beweist auch die Tatsache, dass die Messer-Fachwelt bereits auf den jungen Neufeldner aufmerksam geworden ist. Und zwar, weil er als Erster in Europa eine besondere Neuentwicklung fertiggebracht hat: Die Kombination aus Stahl und Kupfer. „Die Schwierigkeit dabei ist, dass die Kupfereinlage schon fast davonrinnt, wenn der Stahl gerade erst beginnt weich zu werden. Unzählige Fehlversuche und jede Menge Flucherei hat es mich gekostet, bis es endlich gepasst hat", schmunzelt er zurecht stolz. Ein internationales Messermagazin präsentiert diese Neuheit demnächst in einer seiner Ausgaben.

Dabei konzentriert sich der Schmied hauptsächlich auf die Damaszener-Technik, die besonders ungewöhnliche Muster auf der Klinge erscheinen lässt – und zwar durch die Kombination verschiedener Materialien. „Ich verwende beispielsweise hellen und dunklen Stahl oder eben auch Stahl und Kupfer in mehr oder weniger Lagen. Zum Abschluss werden die Klingen in ein Säurebad getaucht und da kommen dann erst die Muster hervor, da sich jedes Material unterschiedlich verfärbt. Das ist jedes Mal wie Ostern und Weihnachten gleichzeitig, weil ich selber auch nie genau weiß, was zum Vorschein kommt", strahlt Wolkerstorfer.

Mammut-Elfenbein und Napoleons Kanonenkugel

Hauptsächlich kommen aus seiner Schmiede Sonderanfertigungen wie zum Beispiel Jagd- und Küchenmesser. Dabei ist es ihm besonders wichtig, dass von A bis Z alle Arbeitsschritte von ihm selbst erledigt werden. Deshalb möchte er demnächst sogar seinen eigenen Stahl schmelzen. „Da helfen mir zwei Kollegen, einen keltischen Schmelzofen zu bauen", freut er sich schon. Aber auch bisher hat er schon ungewöhnliche Materialien verarbeitet. Bio-Angusrinderknochen aus St. Ulrich beispielsweise werden von ihm eingefärbt und zu Messergriffen veredelt. Aber es geht noch exklusiver: „Derzeit arbeite ich an einem Griff aus Mammut-Elfenbein, das aus dem Permafrost Sibiriens ausgegraben wird. Oder für eine Klinge habe ich beispielsweise eine 200 Jahre alte Kanonenkugel aus den napoleonischen Kriegen eingeschmiedet. Und ein befreundeter Jäger wollte die Patronenhülsen seiner ersten Jagderfolge im Messer haben. Daraus habe ich dann die Beschläge gegossen. Das war übrigens das aufwändigste Werk bisher. Es hat mich 75 Arbeitsstunden gekostet." Aktuell arbeitet er an einem Essbesteck aus selbst legiertem Bronze, das er bis zur Serienreife entwickeln will.

Natürlich sind seine Freunde, Familie und selbst die bekannte Haubenküche des Mühltalhofs bereits mit seinen Messern ausgestattet. Im Februar hat David Wolkerstorfer das Gewerbe angemeldet, ist aber noch auf der Suche nach einem fixen Schmiede-Standort in der Region. ■

Edles Messer aus der Schmiede von David Wolkerstorfer. Hier ein Exemplar mit eingefärbtem Rinderknochen als Griff. Foto: Isabella Hewlett

Foto: Isabella Hewlett

David Wolkerstorfer bei der Arbeit

Mehr Infos:
www.messer-schmiede.at
www.instagram.com/dav.wolke

130-JAHR-JUBILÄUM

„Wenn alle zusammenhelfen, nimmt die Mühlkreisbahn ein Happy End“

AIGEN-SCHLÄGL. 130 Jahre nach der ersten Fahrt der Mühlkreisbahn gab die Jubiläumsveranstaltung in der Bioschule Schlägl Zuversicht und Hoffnung für deren Zukunft. Alle Festredner sprachen sich für den Fortbestand aus und auch dafür, dass die langjährigen Forderungen nach mehr Tempo und besserer Taktfrequenz erfüllt werden. Da passt es gut, dass sich auch die Bürgermeister geschlossen für die Bahn einsetzen.

von MARTINA GAHLEITNER

Foto: Gahleitner

Viele Festgäste kamen mit dem Cityjet zur Jubiläumsfeier nach Aigen-Schlägl.

Bei der Bürgermeisterkonferenz haben alle Ortschefs aus dem Bezirk Rohrbach einstimmig beschlossen, positive Stimmung für die Mühlkreisbahn zu verbreiten, informierte Bezirkshauptfrau Wilbirg Mitterlehner. Ein Kernteam hat außerdem Wünsche, machbare Vorschläge und die Vorteile der Bahn ausgearbeitet. Da geht es um eine schnellere Verbindung, bessere Taktfrequenz, um die Anbindung an den Hauptbahnhof. Alles Forderungen, die von der unabhängigen Plattform Zu(g)kunft Mühlkreisbahn schon lange kommen. „Wir haben einen Hoffnungsschimmer von der ÖBB und der Landesregierung erblickt, das müssen wir jetzt wahrnehmen“, meinte Mitterlehner. Sie sprach damit ihre Vorredner an, die sich ebenfalls für die Attraktivierung der Regionalbahn aussprachen. Landesrat Günther Steinkellner betonte die Bedeutung des Schienenverkehrs und wies darauf hin, dass „im 10-jährigen Zukunftsvertrag bereits ein Fahrplan für die Mühlkreisbahn von 2019 bis 2029 festgelegt ist.“ Dieser muss noch im Landtag beschlossen werden.

Für Landtagspräsident Viktor Sigl sind die Gemeinden der Schlüssel: „Wenn wir alle zusammenhelfen, dann nimmt die Mühlkreisbahn ein Happy End“, ist er überzeugt. Dass Nebenstrecken nicht vergessen werden, bekräftigte ÖBB Infrastruktur-Vorstandsdirektorin Silvia Angelo: Gemeinsam mit den vielen Ehrengästen war auch sie mit dem Zug nach Aigen-Schlägl angereist – und „ja, ich habe jede Langsamfahrstelle, von der mir bereits berichtet wurde, wiedergefunden und ich nehme meine Eindrücke mit nach Wien.“ ■

Mehr zu lesen auf tips.at/n/441895

TIERSCHUTZ

Das kleine Wunder, das den Haslacher Storchensommer rettete

HASLACH. Was anfänglich Bangen verursachte, hat sich am Ende doch noch zum Guten gewendet: Ein kleines Wunder ließ den Storchensommer in Haslach gut ausgehen und die Vögel sind bereits in den Süden abgeflogen.

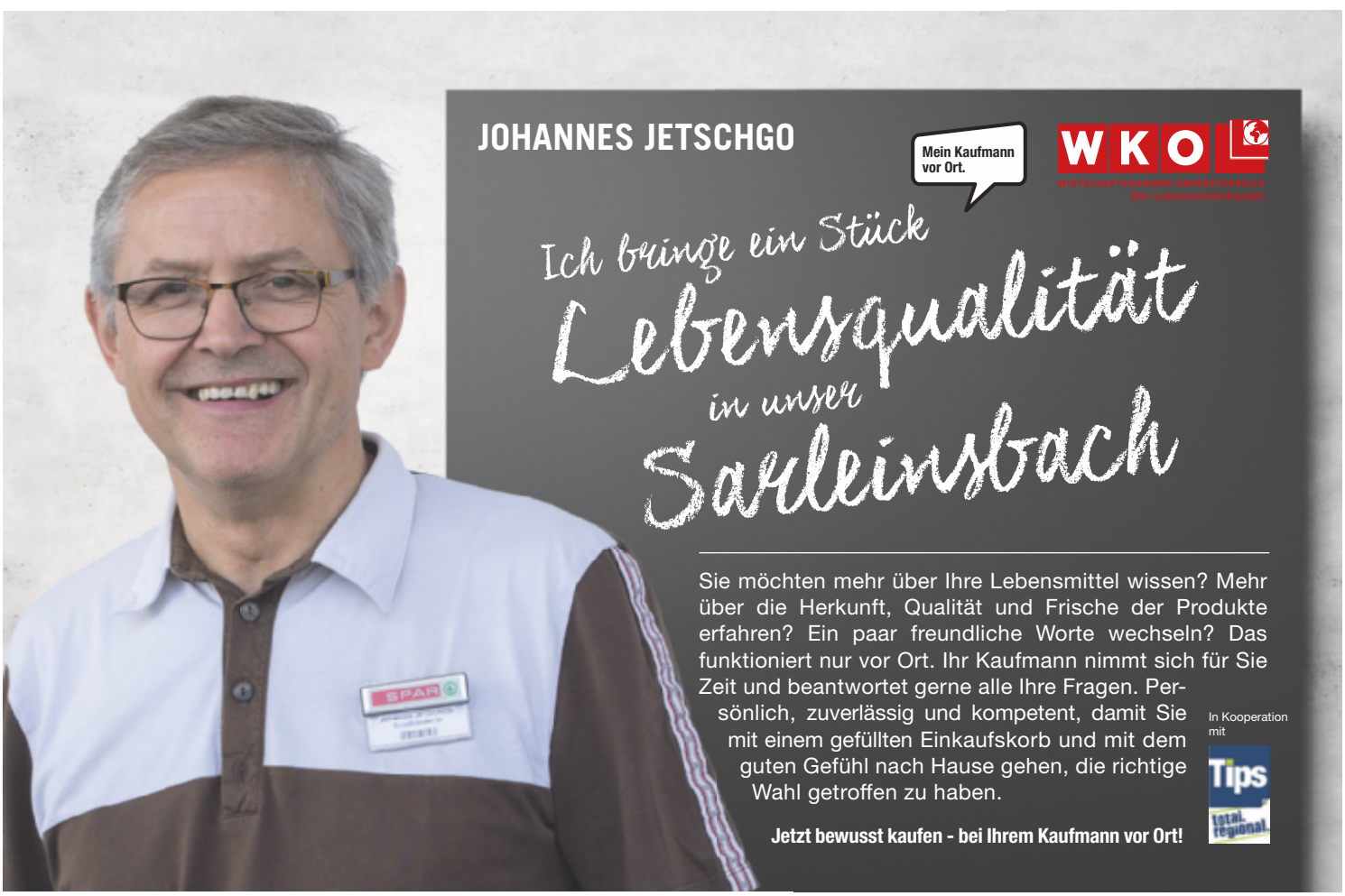
Foto: Eva Grielhüsl

Für den tapferen Storch Franzl ist am Ende doch noch alles gut ausgegangen.

Störchin Karoline kam heuer verspätet aus dem Süden angeflogen. Sehnsüchtig wurde sie bereits von ihrem Partner Tomasz erwartet. Schon bald wurde auch zu brüten begonnen und Mitte des Jahres sind zwei Küken geschlüpft. „In wunderbarer Versorgung durch die Eltern sind die beiden rasch zu kräftigen Jungstörchen herangewachsen", freut sich Eva Grielhüsl, Storchenfreundin seit 20 Jahren. Der erste Abflug aus dem Horst ließ also nicht lange auf sich warten.

Unglückliche Landung

Einer der beiden Störche ist auf einem Flachdach gelandet. Storchenfreunde haben ihn beobachtet und festgestellt, dass er von den Eltern nicht versorgt wird und auch nicht selbstständig wegfliegen konnte. Nach dem Versuch, dem Storch von einer höher gelegenen Brüstung den Abflug zu ermöglich, stellten die Storchenfreunde nächsten Tag fest, dass er es aus eigener Kraft nicht schaffen konnte. Außerdem hat der Jungstorch schon ziemlich um Futter gebettelt. Der Vogel wurde also eingefangen und zum Tierarzt gebracht – dieser stellte eine Schlüsselbeinfraktur fest. Der „Franzl", wie er dann liebevoll genannt wurde, wurde von Eva Grielhüsl zur Storchenstation Steiermark gebracht und dort dem Storchenvater Helmut Rosenthaler anvertraut. Ihm hat Eva Grielhüsl schon 2012 einen schwer verletzten Haslacher Jungstorch gebracht. Mitte September wurde dann die wunderbare Nachricht übermittelt: Franzl ist gemeinsam mit anderen Störchen trotz seiner Diagnose bereits in den Süden abgeflogen. ■



KINO UND HALLENBAD

Neos und Architekt haben Pläne für Großprojekt öffentlich vorgestellt

ROHRBACH-BERG/HASLACH. Dem Arbeitskreis Hallenbad und der Öffentlichkeit haben Neos-Regionalkoordinator Martin Leibetseder und Architekt Gerald Höllinger die Detailpläne für Kino und Hallenbad in der Bezirkshauptstadt vergangene Woche präsentiert.

Präsentierten Kino- und Badkonzept: Martin Leibetseder und Gerald Höllinger

Thema waren die detaillierten Pläne (Tips berichtete) inklusive Finanzierungs- und Betriebskonzept. Möglich sei damit rund ein Drittel Kostenreduktion für die finanzierenden Gemeinden gegenüber einer bereits vorliegenden Studie. „Wir hätten obendrein vom Start weg einen geeigneten Gastronomen, der sich im Hallenbad einmietet und dieses mit einem Bistro bestückt“, so Höllinger. Abschließend wurden die Empfehlungen von Architekt Höllinger und Martin Leibetseder den Teilnehmern übergeben. Die wesentlichen Punkte für die Zustimmung der noch offenen Gemeinden in Aigen-Schlägl, Neustift, St. Veit, Klaffer und Ulrichsberg (mit Sonderstellung) sehen die beiden in den Baukosten, welche 10 Millionen nicht überschreiten dürfen, gepaart mit einem schlanken Betriebs- und Marketingkonzept mit Ausrichtung ganz klar auf die Familien und Schulen im Bezirk.
Die Neos stellen die Unterlagen allen Gemeinden und Gemeinderäten frei zur Verfügung. An ihnen wird es am Ende auch liegen, ob das Projekt umgesetzt wird. Nach den positiven Grundsatzbeschlüssen der noch offenen Gemeinden muss eine detaillierte Planung inklusive Kostenberechnung folgen, um zu sehen, ob die gesetzte Grenze von 10 Millionen Euro mit den Wünschen und Vorstellungen der Verantwortlichen einhergehen. ■

my LINE
www.myline.at

Gesunde Ernährungskonzepte aus Österreich

Ihr Körper im Gleichgewicht

hochwertig - begleitet - gesund

✓ Vollwertige Premium-Mahlzeiten
✓ Persönliches Coaching
✓ Fett reduzieren & Muskeln erhalten

durch MEDIZINISCHE STUDIEN belegt

Auszug der myLINE-Veranstaltungsorte
JETZT kostenlosen Infotermin nutzen:

Ord. Dr. Klaus Nöbauer, 4113 St. Martin im Mühlkreis, Markt 14, **07232/30800,** myLINE-Beraterin **Mag. Beate Artes**

Ord. Dr. Walter Brunner, 4120 Neufelden, Kirchengasse 9, **0664/6363775,** myLINE-Beraterin **Karin Fischer**

Ord. Dr. Thomas Beyer, 4150 Rohrbach, Schulstraße 2, **07289/80540,** myLINE-Beraterin **Eva-MariaTraxler, BSc.**

Ord. Dr. Andreas Gabriel, 4161 Ulrichsberg, Schindlweg 7, **0664/6363775,** myLINE-Beraterin **Karin Fischer**

Ord. Dr. Alfred & Katharina Fegerl, 4141 Pfarrkirchen im Mühlkreis, Nr. 26, **07285/6260,** myLINE-Beraterin **Lydia Lang**

Hausarztmedizin PLUS, 4170 Haslach a.d. Mühl, Kirchenplatz 3, **07289/21044,** myLINE-Beraterinnen **Karin Fischer und Eva-Maria Traxler, BSc.**

Über 300x in ganz Österreich
Beratersuche unter:
www.myline.at
oder
Gratis-Hotline:
0800 220 810

VOI LEBM

Visionäre brachten Ideen für ein gutes Leben in der Region auf den Tisch

BEZIRK ROHRBACH. Man muss das Rad ja nicht neu erfinden. In den Gemeinden laufen viele gute Sachen, bei denen es sich lohnt, sie zu multiplizieren. Bei den Voi Lebm-Impulsgesprächen kamen genau solche positiven Beispiele zur Sprache, ebenso wie neue Ideen und Vorschläge für mehr Lebensqualität im Bezirk.

An drei Impulsabenden – hier im TDZ Neufelden – wurden Erfahrungen ausgetauscht und neue Möglichkeiten erarbeitet. Foto: Gahleitner

„Wir sind visionäre Spinner, aber vor allem Multiplikatoren und Macher, die für die Region was weiterbringen wollen", fasst LAbg. Ulrike Schwarz, Leiterin des Voi Lebm-Kernteams, zusammen. Impulse für eine positive Entwicklung holte man sich an drei Abenden bei Tischgesprächen mit Vor-, Nach- und Querdenkern. Da war zu hören vom Ausbau der Nachbarschaftshilfe und Kreativtreffs oder Stammtischen, um der Vereinsamung entgegenzuwirken; von der Stärkung der Direktvermarktung und den Vorteilen der regionalen Produktion; vom Erfahrungswissen älterer Menschen, die dieses in Schulen bringen könnten und umgekehrt digitale Kompetenzen von den Jugendlichen bekommen; von Zeitbanken, mit denen anderen Menschen Zeit zur Verfügung gestellt wird.

Positive Stimmung

Basis für die Impulsabende waren Gemeindegespräche, die die Kernteam-Mitglieder mit den Verantwortlichen in den Gemeinden geführt und somit die Stimmung in der Bevölkerung eingeholt haben. Alle Ergebnisse und neuen Vorschläge werden jetzt gesichtet und daraus mögliche Projekte erarbeitet. ■

i „Voi Lebm" ist ein Projekt der Leaderregion Donau-Böhmerwald, das für ein gutes Leben für alle sorgen will. Basis war das Glamurs-Projekt vor zwei Jahren, bei dem eine Vision 2040 erarbeitet wurde.

FREIZÜGIG

Hörbicher Jungbauer im neuen Kalender

HÖRBICH. Der 24-jährige Daniel Schürz aus Hörbich posierte für den aktuellen Jungbauernkalender. Die Landwirtschaft sei sein größtes Hobby, meint Schürz, der als gelernter Landmaschinentechniker die besten Voraussetzungen für die spätere Hofübernahme mitbringt.

Seine Freizeit verbringt er aber auch gerne mit Musik und – wie man sieht – auch mit Sport. Für den Jungbauernkalender 2019 ließ er sich bei der Waldarbeit fotografieren.

Insgesamt kamen 24 Jungbauern und -bäuerinnen dem Fotografen Christian Maislinger vor die Linse, darunter insgesamt drei Oberösterreicher: Neben Schürz posierten die Mühlviertlerin Bianca und der Traunviertler Andreas im Kalender. Mehr auf www.jungbauernkalender.at ■

Ziemlich fesch steht er da, der Hörbicher Daniel Schürz im neuen Jungbauernkalender.

Erfahrene/r Reisebüro MitarbeiterIn

REISEWELT

Reisewelt GmbH Rohrbach | Teilzeit/Vollzeit | Berufserfahrung | 01.10.2018

Du hast eine Leidenschaft fürs Reisen, bist begeisterungsfähig und der Umgang mit Kunden bereitet dir Freude?

Diese Aufgaben erwarten Dich:

- Persönliche Kundenberatung, Reiseorganistion und Nachbetreuung
- Kundenorientierte Abwicklung von Stornos, Versicherungsfällen, Beschwerden
- Ansprechperson für unsere Kunden in allen Reisebelangen
- Fortbildungen von touristischen Kompetenzen

So kannst Du uns überzeugen:

- Erfolgreich abgeschlossene Lehre oder AbsolventIn einer Tourismusschule
- Touristische Berufserfahrung bzw. Destinationskenntisse
- Gute EDV Kenntnisse und sicherer Umgang mit gängigen Reservierungssystemen wie Amadeus
- Selbstständiges Arbeiten, Verlässlichkeit & Flexibilität
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie kundenorientiertes Auftreten

Das wird Dir geboten:

- Abwechslungsreiche Vollzeitanstellung
- Kollegiales Klima in einem jungen, herzlichen Team
- Möglichkeit zur Teilnahme an Infotouren
- viele Mitarbeitervorteile und Weiterbildungsprogramme

Für die ausgeschriebene Position als Reisebüro MitarbeiterIn gilt ein KV-Mindestgrundgehalt von EUR 1.620,- brutto monatlich mit der Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Dann schick uns Deine Bewerbungsunterlagen mit Foto per Mail an: direktion@reisewelt.at oder bewirb Dich online unter www.reisewelt.at/jobs

GENUSSHERBST

Die kulinarische Vielfalt der Region kommt auf den Tisch

ULRICHSBERG. Für das buchstäblich ins Wasser gefallene Open-Air-Genussfest am Marktplatz in Ulrichsberg gibt es jetzt einen Ersatztermin: Am 21. Oktober kann man sich beim Genussherbst durch die regionalen Spezialitäten kosten.

Bio, regional und guat: Am 21. Oktober wird das Mühlviertler Genussfest nachgeholt. Foto: BMNT/Kern Bernhard

An diesem Termin wird jetzt aber nicht mehr gerüttelt: Der zweite Versuch für das Spezialitäten-Spektakel findet nämlich unter Dach, in der Stockschützenhalle Ulrichsberg statt. Von 10.30 bis 17 Uhr bieten hier heimische Betriebe ihre Köstlichkeiten an.
Bio und regional lautet dabei die Devise. Brot, hausgemachte Marmelade, gesunde Säfte, Bier und Liköre, Öle, Samen und Kräuter oder Vegetarisches – das Angebot ist vielfältig. Organisiert wird das Ganze von Kevin Weidinger, der damit zeigen will, wie bunt und innovativ die Mühlviertler Küche ist. Er selbst ist mit seinen Hanselmanns Burger vertreten. ■

i Sonntag, **21. Oktober,** von 10.30 bis 17 Uhr Stockschützenhalle Ulrichsberg

LESERBRIEFE

Meinungen der Tips-Leser

Schule und Grüßen

Zum Leserbrief von Hans Hopf in Woche 39: Meine Erfahrung ist, dass, wenn wir – die Erwachsenen – die Kinder immer grüßen und uns vom „nicht Grüßen“ nicht beeindrucken lassen, die Kinder dann auch grüßen. Das braucht allerdings Zeit. Wir älteren Menschen müssen Vorbild sein. Im Kaktusalter haben es die Kinder schwer, ihre Leben neu zu gestalten. Wir Erwachsene können den Heranwachsenden dabei helfen.

von **Gottfried Reuter**
Putzleinsdorf

i **Senden Sie Ihren Leserbrief an:**
redaktion-rohrbach@tips.at
oder per Post an „Tips“,
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg

Foto: WG Niederranna

Antonia Schaumüller ist die erste Obfrau seit 64 Jahren.

WASSERGENOSSENSCHAFT

Erste Obfrau

NIEDERRANNA. Die Wassergenossenschaft Niederranna hat eine neue Obfrau: Antonia Schaumüller wurde ins Team aufgenommen. 64 Jahre hat es gedauert, bis eine Frau an die Spitze gewählt wurde. Markus Larndorfer legte nach 13 Jahren als Obmann der Wassergenossenschaft sein Amt zurück. Er berichtete bei der Jahreshauptversammlung über die Investitionen der letzten Jahre. Rund 40.000 Euro wurden in Erneuerung und Anpassungen in Richtung Stand der Technik gesteckt. ■

DONAURADLER

Mit dem Rad von der Quelle bis zur Mündung

KIRCHBERG. Was mit einer Träumerei von ein paar radbegeisterten Kirchbergern begonnen hat, nahm vor einigen Jahren konkrete Formen an und wurde jetzt vollendet: 25 Donauradler haben den 2.860 Kilometer langen Donauradweg erradelt.

Dankbar und stolz sind die 25 Kirchberger Radler in Rumänien angekommen.

Von 2009 bis 2018 strampelten die Kirchberger unter der Leitung von Heinrich Pusch in acht Etappen durch acht Länder die Strecke bis ins Donaudelta nach Rumänien und erregten dabei als große Gruppe in der RC Kiberg-Raddress und dem Österreich-Fähnchen überall Aufsehen. Verschiedenste Fremdsprachen, ungewohnte und anspruchsvolle Radwege, Temperaturen teilweise über 40 Grad und schwierige Herbergsuche stellten die 25 ehrgeizigen Radler auf die Probe.

Nach der heurigen, bisher längsten Etappen-Tour mit 720 km Radstrecke war am 11. September das Traumziel Donaudelta bei Stromkilometer 0 erreicht – und somit das Projekt Donauradweg vollendet. Mit Booten befuhren die Mühlviertler den Sulina-Arm und jubelten, als die ganze Weite des Schwarzen Meeres sichtbar wurde. Die dreitägige Heimreise mit dem Bus ließ genug Zeit, um die einzigartigen Eindrücke Revue passieren zu lassen. ■

HOLZWEG & BLECHWEG

Wanderwege-Eröffnung mit musikalischer Begleitung

OEPPING. Der Musikverein Oepping stellt zwei neue Wanderwege vor, die einen wunderbaren Ausblick vom Böhmerwald bis in die Alpen gewähren. Die Eröffnung findet am Samstag mit musikalischer Begleitung statt.

Foto: Gerhard Zöchbauer

Mit Paukenschlag durch die Oeppinger Musiker werden die Wanderwege eröffnet.

Der „Holzweg“ mit zirka zweieinhalb Stunden Gehzeit sowie der „Blechweg“ mit zirka eineinhalb Stunden Gehzeit verlaufen im nördlichen Teil des Oeppinger Gemeindegebietes. Die gut beschilderten Wanderwege sind teilweise befestigt, teils führen sie durch Waldgebiet – festes Schuhwerk ist daher ein Muss. Trotz einiger Steigungen dürfte die Bewältigung auch für weniger geübte Wanderer kein Problem sein.

Die Eröffnung findet am Samstag bei der Stocksporthalle in Oepping statt. Um 14 Uhr wird dort mit Paukenschlag gemeinsam wegmarschiert. Auch nach der Wanderung geht es mit Musik weiter. Alle Musiker sind eingeladen, ihre Instrumente mitzunehmen, damit die Wanderung entsprechend musikalisch ausklingen kann. ■

Samstag, **13. Oktober,** 14 Uhr
Stocksporthalle Oepping

Raser geblitzt

OEPPING. Mit 207 km/h und damit satten 103 km/h mehr als erlaubt, fuhr ein Motorradlenker am Samstag auf der B38 zwischen Oepping und Rohrbach der Polizei ins Radar. Der 47-Jährige aus dem Bezirk Ried musste seinen Führerschein abgeben.

Sieben Verletzte

ST. GOTTHARD/BEZIRK. Auf der regennassen Fahrbahn im „Saurüssel“ kam am Sonntagnachmittag eine 34-jährige Frau aus dem Bezirk Rohrbach mit dem Auto ins Schleudern. Sie kam auf die Gegenfahrbahn, wo ein 35-Jähriger Urfahraner mit dem Auto gegen das Unfallfahrzeug prallte. Alle beteiligten Personen, insgesamt drei Erwachsene und vier minderjährige Kinder, wurde nach der medizinischen Erstversorgung mit Verletzungen unbestimmten Grades in Spitäler nach Linz gebracht. An den Fahrzeugen entstand Totalschaden. Die B127 war für rund zwei Stunden total gesperrt.

FESTVORTRAG

Sozialsprengel rückt die Familie in den Blickpunkt

ALTENFELDEN. Bei der Jahresversammlung des Sozialsprengels bildet heuer das Thema Familie den Schwerpunkt.

Zum einen wird der Elisabethpreis für besondere Verdienste im Sozialbereich an eine Familie überreicht. Zum anderen dreht sich der Festvortrag von Psychotherapeutin Susanne Fischer um das Zukunftsmodell Familie.

Was eine Familie zusammenhält

Familie prägt die Entwicklung und ist Lernort von Kompetenzen, man lernt Hürden zu bewältigen und Konflikte zu lösen. Die Anforderungen sind allerdings vielfältig und herausfordernd. Nicht ohne Grund wird in Österreich jede zweite Ehe geschieden.

Psychotherapeutin Susanne Fischer

Dennoch ist der Wunsch nach lebenslanger Treue und einem gelungenen gemeinsamen Leben verständlich und kann Wirklichkeit werden. Was man dafür tun muss, wie man das Zusammenleben meistert, was eine Familie zusammenhält, erfährt man beim Vortrag.

Ein Jahresbericht über die Aktivitäten im Sozialsprengel Oberes Mühlviertel rundet den Abend ab. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung beim Wildparkwirt von Mitgliedern der Musikkapelle Altenfelden. ■

Donnerstag, **18. Oktober,**
20 Uhr
Wildparkwirt, Altenfelden

VORANKÜNDIGUNG

Ortsreportage

NIEDERKAPPEL. Am 24. Oktober erscheint in der Tips-Ausgabe Rohrbach eine Ortsreportage über Niederkappel. Bürgermeister Josef Wögerbauer wird über neue Projekte, Veranstaltungen und andere Geschehnisse in der Gemeinde informieren. Außerdem werden historische Aufnahmen aus dem Ort gezeigt und ein echtes Original aus der Gemeinde vorgestellt.

Kapplinger, die Interessantes aus ihrer Heimat zu berichten wissen, können sich gerne in der Tips-Redaktion melden: redaktion-rohrbach@tips.at. ■

Neueröffnung PLAMECO-Fachbetrieb Lehner in Breitenaich

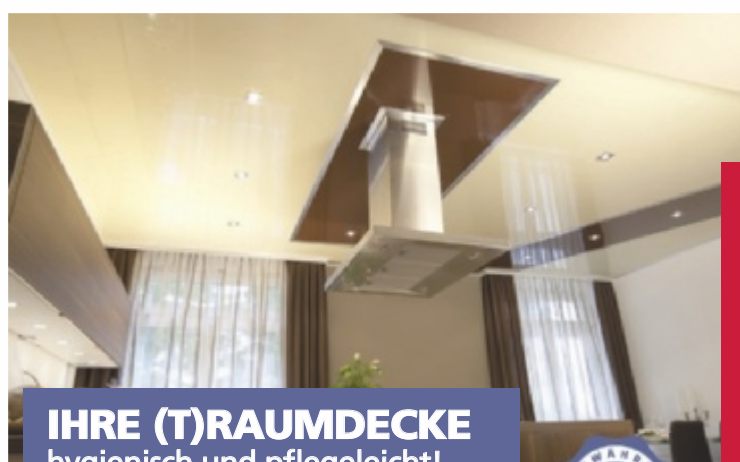
Zimmerdecke schnell montiert

Möchten Sie demnächst Ihre Zimmerdecke neugestalten, weil sie Risse oder Flecken aufweist, oder weil sie nicht mehr zur Einrichtung passt? Dann kommen Sie nach Breitenaich zum PLAMECO-Fachbetrieb Lehner. Hier wird nach dem Plameco-System gearbeitet. Dieses innovative System bietet eine neuartige Decke, die es auf Wunsch mit integrierter Beleuchtung gibt. Sie verleiht jedem Raum eine völlig neue Ausstrahlung. Die Decke kann innerhalb eines Tages montiert werden, ohne dass das Zimmer ausgeräumt werden muss.

Eine Plameco Spanndecke besteht aus hochwertigem Kunststoff und ist in weit über 100 Farben und Varianten, mit oder ohne Verzierung erhältlich. Stimmungsvolle Akzente setzt eine nach Ihren Wünschen installierte LED-Beleuchtung. Die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten der Plameco Spanndecken sind die ideale und langlebige Lösung für jede Zimmerdecke.

Herr Köfer lädt dieses Wochenende zur einem Besuch in seinen Ausstellungsraum in die Aumühle 36 in 4075 Breitenaich ein. Denn von Freitag bis Sonntag wird dort die Neueröffnung gefeiert. Anzeige

Willibald Köfer



PLAMECO® DECKEN

EINLADUNG ZUR
NEUERÖFFNUNG

Freitag **12.10.**
Samstag **13.10.**
Sonntag **14.10.**
10:00-16:00 Uhr

Beratung vor Ort?
Dann gleich anrufen!
0699 122 530 51

SCHON GEHÖRT

Gemeldet aus den Gemeinden

AIGEN-SCHLÄGL

GEBURT: Nora, Eltern: Natalie und Daniel Gruber; Foto: BabySmile

GEBURT: Paul Sebastian, Eltern: Judith und Sebastian Hackl; Foto: BabySmile

GEBURT: Magdalena, Eltern: Martina und Johannes Reitinger; Foto: BabySmile

GEBURT: Julia Sophie, am 5. September, Eltern: Hanna und Florian Altendorfer; Foto: privat

GEBURTSTAG: Franz Laimbauer (85);

JULBACH

TODESFALL: Josef Kern verstarb im 89. Lebensjahr; Foto: privat

KLAFFER/HOCHFICHT

GEBURTSTAG: Maximilian Grobauer (70);

KOLLERSCHLAG

TODESFALL: Franz Saxinger verstarb im Alter von 92 Jahren; Foto: privat

LEMBACH

TODESFALL: Elleonora Johanna Wöss verstarb im Alter von 75 Jahren;

NEBELBERG

GEBURTSTAG: Margaretha Weissenberger (80); Foto: Heinrich Pfoser

GEBURTSTAG: Erna Weidinger (80); Foto: Heinrich Pfoser

NEUSTIFT

GEBURT: Paul, Eltern: Silvia und Christian Hurnaus; Foto: BabySmile

GEBURT: Lara Sophie, Eltern: Isabella Rauöcker und Wolfgang Reiter; Foto: BabySmile

NIEDERWALDKIRCHEN

TODESFALL: Josefine Reiter verstarb im 58. Lebensjahr; Foto: Fischerlehner

PFARRKIRCHEN

TODESFALL: Katharina Ortner verstarb im 95. Lebensjahr; Foto: Fotostudio Stutzer

ROHRBACH-BERG

TODESFALL: Walburga Maria Öller (62);

GEBURT: Andre, Eltern: Bianca Hauer und Michael Stoiber; Foto: BabySmile

GEBURTSTAG: Berta Höfler (73);

TODESFALL: Walburga Maria Öller (62);

ST. GOTTHARD/MKR.

TODESFALL: Leopold Haslinger verstarb im Alter von 67 Jahren; Foto: privat

ST. MARTIN/MKR.

GEBURT: Markus, Eltern: Karina Stallinger und Martin Kaiser;
TODESFALL: Margareta Kreuzmair verstarb im 89. Lebensjahr;

ST. OSWALD/HASLACH

GEBURTSTAG: Hilda Bertlwieser (90); Foto: privat

ST. PETER/WBG.

GEBURTSTAG: Franz Rehberger (90); Foto: Hubert Zauner

ST. STEFAN/WALDE

GEBURTSTAGE: Gertrud Keplinger (75); **Theresia Wolfesberger** (80);
HOCHZEIT: Nicole Andexlinger und Andreas Schütz, am 8. September;

ST. ULRICH/MKR.

GEBURTSTAGE: Martin Allerstorfer (82); **Hubert Weinbauer** (89);

SCHWARZENBERG

GEBURTSTAGE: Ignaz Höfler (75); **Manfred Mistlbacher** (65);

ULRICHSBERG

GEBURT: Hanna, Eltern: Tanja Krenn und Peter Sachsenhofer; Foto: BabySmile

TODESFALL: Hubert Hofmann verstarb im 95. Lebensjahr; Foto: Bestattung Wuschko

VORDERWEISSENBACH

GOLDENE HOCHZEIT: Marie und Karl-Heinz Goldmann;

WALDING

TODESFALL: Franziska Werenka verstarb im Alter von 92 Jahren; Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:

tips-rohrbach@tips.at

Tips,
Stadtplatz 43,
4150 Rohrbach-Berg

SPECKSTEINLAND
www.specksteinland.at
H. Gschaider
0677 63289225
W. Holzmann
0677 62983877
office@specksteinland.at

FAHRRADUNFALL

PKW-Lenker gesucht

ROHRBACH-BERG. Am 27. September, gegen 18. 15 Uhr, ereignete sich in der Nähe des Hanrieder-parkplatzes ein Unfall zwischen einer Radfahrerin und einem PKW-Lenker. Der Mann ist zirka 35 bis 40 Jahre alt, fährt einen schwarzen Audi und spricht im ausländischen Akzent. Laut Radfahrerin war er sehr freundlich. Verletzt wurde beim Unfall niemand, nur leider bemerkte die Aigen-Schläglerin einige Tage nach dem Unfall, dass ihr Fahrrad einen Schaden davongetragen hat und möchte deshalb noch einmal Kontakt mit dem Mann aufnehmen. Hinweise bitte an redaktion-rohrbach@tips.at oder Tel. 07289/4490-1816.

nachrichten.at/safari

Gewinnen Sie mit den OÖNachrichten eine von **2 Luxus-Safaris für je 2 Personen** und entdecken Sie die exklusive Welt des H12-Hotels in Kenia! Zusätzlich können Sie einen von **15 Gutscheinen von sedda Polstermöbel** im Wert von je € 1.000,- und eine exquisite **Bulgari Uhr** gewinnen!

Luxus-Safari gewinnen!

Jetzt mitspielen und gewinnen!

S.M.WILD

sedda Polstermöbel

Alle Abbildungen Symbolbilder.

H12 ART OF LIFE

KUONI Ihre Reise Erlebniswelt

Ethiopian The New Spirit of Africa A STAR ALLIANCE MEMBER

OÖNachrichten nachrichten.at

Lies was G'scheits!

Ja! Ich nehme am Gewinnspiel der OÖNachrichten teil!
Zutreffendes bitte ankreuzen und Kupon vollständig ausfüllen.

☐ **Ich möchte 4 Wochen die OÖNachrichten Print und digital gratis und unverbindlich testen.** T4KS1802 / D4KS1802

☐ **Ich möchte 3 Monate die OÖNachrichten Print und digital um nur € 29,50 lesen.** KSOK1802 / DSOK1802

☐ **Ich bin bereits Abonnent.** Zum Stichtag 19. 9. 2018 war in meinem Haushalt ein Dauerabo der OÖNachrichten aufrecht.

Es gelten die AGB der OÖNachrichten (nachrichten.at/agb). Die Teilnehmer erklären sich einverstanden, dass, bis auf jederzeitigen Widerruf (nachrichten.at/widerruf), ihre angegebenen Daten von den OÖNachrichten zum Zwecke der Zusendung von Werbung gespeichert und verwendet werden dürfen (nachrichten.at/datenschutz). Teilnahmeschluss: 13. 11. 2018, es gilt das Datum des Poststempels.

Vor- und Nachname					
Straße		Hausnr.	Stiege	Stock	Tür
PLZ / Ort					
Telefon	E-Mail				
Geb. Datum	Gewünschter Lieferbeginn				
Datum	Unterschrift				

Tips - 18000319

Ausgefüllten Kupon gleich einsenden an OÖNachrichten, Abo-Marketing, Postfach 777, 4010 Linz. Bestellungen und Teilnahme auch im Internet unter **www.nachrichten.at/safari,** telefonisch **0732/782829,** per Fax 0732/7805-10688, per SMS mit ***Safari*** an 0676/8002244 oder per Postkarte.

Aigen-Schlägl

Fläche: 45,86 km²
Höhe: 596 m
Einwohner: 3.587
Unternehmen: 216
Beschäftigte: 1.273

Bürgermeister:
Elisabeth Höfler (ÖVP)

Gemeinderat:
ÖVP: 14, FPÖ: 5, SPÖ: 3, Grüne: 3

Homepage:
www.aigen-schlaegl.at

Gemeindeamt:
Tel.: 07281/6255-0

Kommende Veranstaltungen:
Nocht der Trocht: Samstag, 13. Oktober, 21 Uhr, Stiftsmeierhof

Kabarett mit Alfred Dorfer: Samstag, 20. Oktober, 20 Uhr, Kikas

Halloween-Stummfilm: „Nosferatu" mit Live-Begleitung durch Stummfilmpianist Gerhard Gruber, Mittwoch, 31. Oktober, 19.30 Uhr, Gewölbe des StoaReich, Natschlag

Schlägler Weinmesse: Samstag, 3. November, ab 16 Uhr, Stiftsmeierhof

Schlägler Advent: 8. und 9. Dezember, ab 10 Uhr, Stiftsmeierhof

Das Freibad mit angeschlossenem Naturbad an der Großen Mühl soll attraktiviert werden. Fotos: Gemeinde Aigen-Schlägl

FREIBAD

Naturbad soll belebt werden

AIGEN-SCHLÄGL. Die Zukunft des Freibades wird derzeit in der Gemeinde genau unter die Lupe genommen. Bürgerbeteiligungsabende zeigten, dass das Interesse der Bevölkerung am Erhalt der Freizeiteinrichtung groß ist.

Zu den Workshops wurden verschiedene Bevölkerungsgruppen eingeladen und zu ihren Wünschen befragt. Begleitet wurden sie dabei durch einen Architekten. Das Resümee ist folgendes: „Der Schwerpunkt soll künftig auf das Naturbad gesetzt werden. Es ist unser Juwel und die Kombination von Frei- und Naturbad in einem ist einzigartig im Bezirk", erklärt Bürgermeisterin Elisabeth Höfler. Deshalb sollen in den kommenden Monaten die Einstiege verbessert und die Uferbefestigungen – Permen genannt – wieder freigelegt werden. Außerdem soll eine mittlerweile verwachsene Insel ebenfalls freigelegt werden. Im Bereich der Becken soll nichts verändert werden, denn diese sind noch gut in Schuss. Die Technik wird erneuert, wo es nötig ist.

Ortsentwicklung

Ebenfalls unter der regen Beteiligung der Bürger wird die Ortsentwicklung in Angriff genommen. Es wurde bereits ein Grundplan für die Weiterentwicklung des Marktplatzes erstellt und ein Masterplan mit der Reihung der Prioritäten wird noch heuer im Gemeinderat beschlossen. „Wir sind sehr stolz, dass wir in Aigen-Schlägl noch eine so tolle Infrastruktur haben. Geschäfte, Nahversorgung, Gastronomie, Kultur, Medizin, Bildung und Kinderbetreuung – das Angebot stimmt einfach und wir müssen darauf schauen, dass wir es auch erhalten können", so Höfler. Die gute Infrastruktur ist auch ein Grund dafür, dass viele junge Familien ihren Lebensmittelpunkt in Aigen-Schlägl finden. „Der neu überarbeitete Flächenwidmungsplan wurde im Gemeinderat einstimmig beschlossen. Wir werden rund 30 neue Baugründe zum leistbaren Preis schaffen können", freut sich Höfler. Infos dazu gibt es am Gemeindeamt (07281/6255-14).

Ein großer Brocken in diesem Jahr war für die Gemeinde außerdem der Straßenbau. Insgesamt wurden rund 1,4 Kilometer Straße saniert, unter anderem wurde die Ortsdurchfahrt beim Stift Schlägl komplett neu gestaltet. ■

Foto: C. Mathe

Bürgermeisterin Elisabeth Höfler

Rührig Die Spielgruppe hat im Rathaus der Marktgemeinde ihre neue Bleibe gefunden. Insgesamt fünf Gruppen treffen sich dort jede Woche zum gemeinsamen Spielen, Singen und Basteln. Heuer gibt es auch erstmals eine Babygruppe für Kinder von rund acht bis 14 Monaten. Foto: Hanner

Der Turnsaal wird schon genutzt.

VOLKSSCHULE

Sanierung fast abgeschlossen

AIGEN-SCHLÄGL. Nach einer umfassenden Generalsanierung werden nach den Semesterferien die derzeit acht ausgelagerten Schulklassen mit 136 Kindern wieder in ihre neue Volksschule einziehen. Der Turnsaal ist bereits fertiggestellt und seit Schulbeginn nutzbar. „Nicht nur baulich sondern auch im System der Schule gibt es viel Neues. Sie wird künftig als erste im Bezirk als sogenannte Marktplatz-Schule geführt. Das heißt, es werden außerhalb der Klassenräume sogenannte ‚Marktplätze' geschaffen, die Raum zum etwas anderen Lernen bieten", freut sich Bürgermeisterin Elisabeth Höfler.
Auch der Kindergarten ist mit sechs Gruppen und rund 120 Kindern gut ausgelastet. ■

LANDESGARTENSCHAU

Dauerkarten-Aktion: Letzte Chance jetzt nutzen

AIGEN-SCHLÄGL. Die Landesgartenschau im kommenden Jahr wirft ihre Schatten voraus. Nicht nur, dass derzeit eine große Dauerkarten-Aktion läuft, auch die ganze Gemeinde blüht durch besondere Maßnahmen auf.

Romana Reiter (r.) erhielt die Plakette „Natur im Garten" des Landes OÖ überreicht.

„Noch bis Montag, 15. Oktober gibt es zwei Dauerkarten zum Preis von einer um nur 75 Euro. Wer also noch ein tolles Weihnachtsgeschenk braucht, der sollte sich jetzt die Karten sichern", empfiehlt Landesgartenschau-Geschäftsführerin Barbara Kneidinger. Erhältlich sind sie am Gemeindeamt Aigen-Schlägl, im Büro der Landesgartenschau und in den Sparkassen.
Baulich ist nun fast alles fertig, derzeit arbeitet das Team daran, die Veranstaltungen zu konkretisieren. „Es sind um die 700 Veranstaltungen während der gesamten Landesgartenschau geplant. Ein Schwerpunkt wird beispielsweise das Thema „Florale Schätze im Glashaus" sein, wo Floristen aus der Region im Drei-Wochen-Wechsel ausstellen", verrät Kneidinger.

Gemeinde erblüht

Damit die Marktgemeinde auch optisch bestens für das kommende Ausstellungsjahr gerüstet ist, wurden nicht nur Blumenkisten mit Hilfe regionaler Sponsoren am Brückengeländer über die Große Mühl angebracht, sondern unter anderem ein Blühstreifen entlang der neu angelegten Schlägler Allee angelegt. Auch der Marktbrunnen mit dem Sonnenmann wurde wieder mit Blumen geschmückt. „Wir wollen auch über die Landesgartenschau hinaus unsere Gemeinde als blühenden Ort präsentieren und pflegen", erklärt Bürgermeisterin Elisabeth Höfler. Deshalb will man auch das nötige Bewusstsein dafür schaffen. In den Bildungseinrichtungen wird im heurigen Schuljahr das Thema Boden Schwerpunkt sein. Die Gemeinde ist außerdem Mitglied von „Natur im Garten" des Landes Oberösterreich. Als erste Privatgärtnerin der Gemeinde hat Romana Reiter bereits die Plakette für naturnahes Gartln überreicht bekommen. „Es gibt aber natürlich viele Leute, die im Einklang mit der Natur gartln. Sie können sich ebenfalls für die Aktion bewerben", lädt Höfler ein. Infos: www.gartenland-ooe.at ■

MUNDARTDICHTER

„Ich schreib im Dialekt, die Schriftsprache liegt mir nicht so“

Original aus Aigen-Schlägl

AIGEN-SCHLÄGL. Erich Stockinger (70) fing klein an mit dem Schreiben, mittlerweile zählt der Mundartdichter aus Aigen-Schlägl vier eigene Werke und auch zahlreiche Lesungen hält er immer wieder mal ab. „Aber ich mach mir keinen Stress mehr in meinem Alter“, schmunzelt er.

von SEVIM DEMIR

Foto: Demir

Erich Stockinger schreibt schon immer gerne seine Gedanken nieder.

Geschrieben hat der heutige Mundartdichter immer schon gerne. „Früher bin ich berufsbedingt viel herumgekommen und hatte viel Zeit zum Nachdenken, da ich alleine unterwegs war und irgendwann hab ich mir gedacht, ich schreib mir jetzt mal auf was mir gefällt oder was mich berührt.“ So haben die Dinge ihren Lauf genommen.

Vier eigene Bücher

Erich Stockinger hat mittlerweile vier Bücher geschrieben und diese auch tausendfach verkauft. „Bücher werde ich keine mehr schreiben, aber die Vorlesungen machen mir Spaß“, erzählt er zufrieden. 2004 wurde er vom Landeshauptmann zum Konsulent für Mundart- und Volkskultur ernannt. 2012 wurde ihm der Rohrbacher Kulturpreis überreicht. Inspirationen holt sich der Mundartdichter in der Natur, unter Leuten oder eben am Wirtshaustisch. „Im Wirtshaus erfährt man die besten Geschichten – ein paar Wortspielereien und fertig ist die Gaudi“, lacht er. Er selbst bezeichnet sich eher als ernsten Mensch. „Meine Gedichte sollen zum Nachdenken anregen, ich möchte die Menschen berühren und nachdenklich stimmen“, erklärt er. Und wenn er nicht gerade schreibt, dann ist er gerne in seiner kleinen Tischlerei oder bei seinen Bienen. „Ich bin zufrieden, ich lebe im schönsten Land der Welt, musste bis auf einen Schicksalsschlag keine schlechte Zeit erleben und hatte immer was zum Essen“, resümiert er zufrieden. Als nächstes ist er am Aigen-Schlägler Adventmarkt zu hören. ■

Erfahrung und Qualität
seit September 2000.
Der Einsatz und die
Motivation unserer
7 Mitarbeiter sichert die
Qualität und den Erfolg
unseres Unternehmens.

Pflasterungen aller Art
▪ Zufahrten ▪ Terrassen
▪ Gehwege ▪ Pools, uvm.

PFLASTERUNGEN SCHLÄGEL
Friedrich Schlägel
Zaglau 28
4160 Ulrichsberg
Tel: +43 (0)7281/200 84
Mob: +43 (0)676 943 45 90
www.pflasterungen-schlaegel.at

WILTSCHKO

SAISONABVERKAUF
GARTENGERÄTE

%%%%%

WILTSCHKO GmbH. | Schindlau 1a | A-4160 Aigen-Schlägl | Tel.: 07281/6332
Fax: 07281/8838 | schlosserei@wiltschko.at | www.wiltschko.at

Das heimische
KABEL
& Internet-
Unternehmen
KERN
Aigen/Rohrbach/Haslach
bwnet

0699-121 65 213 oder 0664-14 75 138 > www.bwnet.at

SUPER! ANGEBOT für NEUEINSTEIGER
Zwei Monate GRATIS SURFEN
Wenn Kabelanschluss vorhanden
KEINE VERTRAGSBINDUNG
Keine Kündigung beim jetzigen Anbieter
Nach zwei Monaten automatisch beendet
office@kern-kabelnetz.at

TENNIS

Vereinsmeister gekürt

AIGEN-SCHLÄGL. Wie schon letztes Jahr kämpften auch heuer die beiden Finalisten Wolfgang Gruber und Andreas Zach um den Vereinsmeistertitel der Sektion Tennis. In einem spannenden Match konnte dieses Jahr Wolfgang Gruber knapp mit 7:5 und 7:5 den Sieg erringen. Den Meisterpokal erhielt er von Sektionsleiter Edwin Stöbich überreicht. Im Doppel gewannen Gerhard Wöss und Peter Trautner das Finale gegen Wolfgang Gruber und Edwin Stöbich. ■

v.l.: Gerhard Wöss, Wolfgang Gruber, Peter Trautner, Edwin Stöbich

GERICHTSURTEIL

Bärensteinweg darf weiter genutzt werden

AIGEN-SCHLÄGL. Der Weg zum Bärenstein darf weiterhin öffentlich genutzt werden. Das hat jetzt ein Gericht entschieden.

Ungehindert zum Bärenstein

Die Marktgemeinde Aigen-Schlägl war gezwungen, gegen die Eigentümer des Grundstückes, das an den öffentlichen Parkplatz angrenzt, zivilgerichtlich vorzugehen, weil diese den Weg zum Bärenstein auf ihrem Grundstück abgesperrt und der Öffentlichkeit die weitere Nutzung des Weges untersagt hatten. Der Prozess wurde nunmehr bereits in erster Instanz zugunsten der Marktgemeinde Aigen-Schlägl gewonnen und vom Gericht festgestellt, dass der Weg zum Bärenstein über das betroffene Grundstück weiterhin genutzt werden kann. Damit steht auch fest, dass die Grundstückseigentümer die Nutzung des Weges dulden müssen. Außerdem müssen die Verbotsschilder neben dem Servitutsweg entfernt werden.

Die Marktgemeinde Aigen-Schlägl ersucht zu beachten, dass der Wanderweg weiterhin nicht mit Mountainbikes oder Motorrädern befahren werden darf. ■

Einst und jetzt: Im Laufe der Jahre haben sich die früher eigenständigen Gemeinden Aigen und Schlägl immer weiter aufeinander zu entwickelt. Und weil zusammengehört was zusammengewachsen ist, gehen sie als Gemeinde Aigen-Schlägl seit dem Jahr 2015 den Weg in die Zukunft gemeinsam.

GROSSE HERBST-AKTION

-20%*

FENSTER
HAUSTÜREN
INNENTÜREN
GARAGENTORE ...

*Nur gültig bei Kaufabschluss bis Ende Oktober und Lieferung bis Ende 2018

DOOR PLUS
TÜREN & FENSTER

Mahring 35 - 4113 St. Martin/Mkr.
Telefon: 07232 / 38002
E-Mail: office@doorplus.at

Klingberg 3 - 4048 Puchenau
Telefon: 0732/223025

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 7:30 - 17:00 Uhr

www.doorplus.at
TÜREN | FENSTER | TORE | GANZGLASSYSTEME

Derzeit arbeiten die beauftragten Unternehmen kräftig am Innenausbau.

Im Frühsommer kommenden Jahres soll das Wohnhaus bezugsfertig sein.

LEBENSQUALITÄT

Neue Arcus-Wohneinrichtung geht 2019 mit 21 Wohnplätzen in Betrieb

AIGEN-SCHLÄGL. Das Arcus Sozialnetzwerk baut am Grünen Weg die neue Wohneinrichtung Haus Sonnenwald. Mittlerweile wird bereits fleißig am Innenausbau gearbeitet. Alle Beteiligten freuen sich über den guten Baufortschritt und sind zuversichtlich, dass ab Mai/Juni 2019 ein sukzessiver Bezug der Zimmer möglich wird.

Dieses Wohnprojekt schafft, aufgeteilt in drei Wohngruppen, 20 Dauer-Wohnplätze mit einer Rund-um-die-Uhr-Betreuung für Menschen mit Beeinträchtigungen aus der Region. Zusätzlich bietet das Haus Sonnenwald einen Kurzzeitwohnplatz, der wesentlich zur Entlastung von Angehörigen beiträgt. Andreas Neußl ist in der Arcus-Werkstatt Ariola beschäftigt und ist einer der vielen, die auf der Suche nach einem geeigneten Wohnplatz sind:

Wohnhausleiter Thomas Bräuer

Andreas Neußl hofft auf ein neues Zuhause in Aigen-Schlägl.

„Ich möchte von daheim ausziehen, weil ich alt genug bin. Ins neue Haus in Aigen würde ich gerne einziehen. Ich bin schon gespannt, was dort los sein wird und wer dort noch wohnen wird“, erzählt Herr Neußl, der sich über den Neubau in Aigen-Schlägl sehr freut. Auch Marianne Bauer ist sehr erfreut, dass in der Region Wohnplätze geschaffen werden: „Unser Sohn ist Rollstuhlfahrer und kann dadurch im näheren Umkreis von uns wohnen und weiterhin tagsüber nach Peilstein in die Ariola Werkstatt fahren. Nach jahrelanger eigener Pflege, wo mit zunehmendem Alter die Energie ausgeht, sind wir froh, wenn diese Betreuung von geschulten Fachkräften übernommen wird“, erzählt Frau Bauer.

Thomas Bräuer übernimmt Leitung

„Als Aigen-Schlägler war für mich von Anfang an klar, dass ich ein Teil vom Haus Sonnenwald sein möchte. Es freut mich ganz besonders, nun als Leiter vom Haus Sonnenwald maßgeblich an der Entwicklung des Wohnprojektes mitwirken zu können. Mir ist es ein großes Anliegen, den künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern einen Wohnplatz zu bieten, an dem sie gerne sein wollen, sich wohl fühlen und auch für ihr weiteres Leben Perspektiven entwickeln können. Ich bin zuversichtlich, dass das Haus Sonnenwald mit seinen Bewohnerinnen und Bewohnern sehr gut in Aigen-Schlägl aufgenommen wird“, freut sich Thomas Bräuer über seine neue Aufgabe als Leiter vom Haus Sonnenwald.

Arbeitsplätze vor Ort

Das Arcus-Wohnprojekt schafft Arbeitsplätze vor Ort. Ab Frühjahr nächsten Jahres werden für das Haus Sonnenwald Arbeitskräfte gesucht. Insbesondere Diplomkrankenpflegepersonal und Fachsozialbetreuer-Behindertenarbeit, aber auch für die Reinigung und den Fahrdienst werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Darüber hinaus entstehen auch für die Jugend Möglichkeiten zur Mitarbeit als Zivildiener oder im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres. Nähere Infos demnächst unter www.arcus-sozial.at. ■

Anzeige

ARCUS Sozialnetzwerk

Kontakt:
ARCUS Sozialnetzwerk,
Marktplatz 11, 4152 Sarleinsbach,
07283/8531

BIERWELTREGION

INNs Holz: „Ehrlich und gerade – wie halt das Mühlviertel auch“

SCHÖNEBEN. Auf einer weiten Lichtung hoch über Ulrichsberg, umgeben vom immergrünen Böhmerwald, liegt das Hotel INNs Holz. Fernab jeden Trubels kann man hier nicht nur die Ruhe und die wunderschöne Natur genießen, sondern auch ehrliche Mühlviertler Kulinarik.

Peter Gruber setzt auf Authentizität und Geradlinigkeit, um seinen Gästen das Mühlviertel näherzubringen. Foto: Mühlviertel Marken GmbH/Enzenhofer

Vor sieben Jahren hat die Familie Gruber das INNs Holz eröffnet. Schnell hat sich das 4-Sterne-Hotel einen Namen gemacht unter den Gästen aus nah und fern. Das mag zum einen an der schönen Lage inmitten des Böhmerwalds liegen, zum anderen aber sicherlich auch an den Gastgebern. „Authentizität und Ehrlichkeit sind uns ganz wichtig“, beschreibt Peter Gruber seine Philosophie. 90 Betten stehen zur Verfügung, zusätzlich gibt es elf Chalets, die rund um den wunderschönen Naturbadesee angeordnet sind. Großen Trubel gibt es hier nicht. „Unsere Gäste suchen Ruhe und Natur, die sie aktiv genießen möchten“, erzählt Peter. Möglichkeiten dazu gibt es genug. Im Sommer und Herbst locken unzählige Kilometer an Wander- und Radwegen, die durch den Böhmerwald verlaufen. Vom Plöckenstein bis zum Moldaustausee gibt es viele lohnende Ziele. Und im Winter hat man nicht nur das größte Langlaufgebiet Oberösterreichs direkt vor der Tür, sondern kann auch mit den Skiern vom Hochficht direkt bis zum Hotel abfahren. Entspannung nach den körperlichen Aktivitäten bietet der wunderschön angelegte Wellnessbereich.

Hochwertig & regional

Genießen kann man im INNs Holz aber nicht nur die einzigartige Umgebung, sondern auch beste Kulinarik. In der Küche des Restaurants setzt man – ganz getreu der Hotelphilosophie – auf bodenständige, ehrliche Küche. „Bei uns gibt es keine gekünstelten, hochgestochenen Gerichte, sondern Mühlviertler Hausmannskost. Aber ausschließlich mit hochwertigen Produkten aus der Region“, sagt Peter. Gerichte wie das köstliche Kalbsrahmgulasch oder der herzhafte Schweinsbraten brauchen auch gar keine aufwändige Inszenierung: „Wir kochen ehrlich und gerade – so wie halt das Mühlviertel auch ist.“

Gäste schätzen regionale Biere

Auf der Getränkekarte finden sich Biere aus der gesamten BierWelt-Region Mühlviertel. „Nicht nur unsere Gäste schätzen die regionalen Biere“, sagt Peter, „es passt auch zu unserer Einstellung, nur hochwertige Produkte zu verwenden.“ Dass der Name BierWeltRegion nicht von ungefähr komme, werde seinen Gästen durchaus bewusst: „Beim Radfahren oder Wandern sehen sie die Hopfenfelder, sie schmecken unser bestes Urgesteinswasser und kehren ein bei einem der BierWeltRegions-Betriebe in der Umgebung.“ Das Angebot für Hotelgäste, eine Brauerei-Führung und Bier-Verkostung im Stift Schlägl zu machen, werde ebenso gerne in Anspruch genommen. Für seine Gäste hat Peter Gruber eine Vielzahl an Ausflugszielen parat. Das liegt auch daran, dass er seine Heimat kennt wie seine Westentasche. Er nutzt den Böhmerwald als Trainingsgebiet, um sich für seine sportlichen Herausforderungen vorzubereiten – und die sind nicht gerade bescheiden. Peter Gruber ist mehrfacher Ironman und schon mit dem Rad nonstop rund um Österreich gefahren. Doch nicht immer muss es rasant sein, wenn er trainiert. Auch der Ausblick vom Stinglfelsen bei einer Wanderung mit seiner Frau Bettina löst Glücksgefühle aus. Nächste Woche sind wir zu Gast im Leonfeldner-Hof in der Kurstadt Bad Leonfelden. ■

INNs Holz
Schöneben 10, 4161 Ulrichsberg
Tel. 07288/70600
www.innsholz.at
www.bierweltregion.at

PRÄSENTIERT

Neues Aktivteam für JW

BEZIRK. Ein frischer Wind bringt neue Energie in die Junge Wirtschaft des Bezirkes Rohrbach: Nach der Wahl des Vorstandes im Sommer stellt sich das neue Aktivteam bei einer Veranstaltung am 8. November vor.

Von links: Marcel Stallinger, Stefan Falkner, Christine Niedersüß, Andreas Eder, Andreas Höllinger, Gudrun Felhofer, Iris Mayrhofer, Herbert Mairhofer, Gertraud Engleder (nicht am Foto: Vera Groiss) Foto: Klemens Reischl

„Ein junges und besonders motiviertes Team wird sich ab sofort für die Jungunternehmer im Bezirk Rohrbach einsetzen", freut sich Bezirksvorsitzender Andreas Höllinger auf die kommenden Herausforderungen. Vor wenigen Wochen wurde gewählt – bei der Kick-off-Veranstaltung zum Mentoring-Programm „Boss Rotation" (www.boss-rotation.at) am 8. November beim Neufeldner Unternehmen Biohort werden die neuen Protagonisten erstmals offiziell vorgestellt. Nach ihrer langjährigen Tätigkeit scheiden Anna Kneidinger und Jessica Hofer-Schietz aus dem Vorstand aus. Als Stellvertreter des Bezirksvorsitzenden Andreas Höllinger fungieren künftig Vera Groiss (Groiss Wohnkultur) und Andreas Eder (Biohofbäckerei „Mauracher"), tatkräftig unterschützt werden sie durch Christine Niedersüß (Sattlerei Karl Niedersüß), Gudrun Felhofer (Groiss Wohnkultur), Marcel Stallinger (Smashland Veranstaltungstechnik), Stefan Falkner (Nachtleben) und JW-Referentin Iris Mayrhofer. Beim jüngsten Teammeeting gratulierten auch Wirtschaftskammer-Obmann Herbert Mairhofer sowie Gertraud Engleder von der Sparkasse Mühlviertel-West und zeigten ihr Vertrauen in die neue, starke Mannschaft.

BEWEGTE JAHRE

Großes Umsatzplus für Aviva

ST. STEFAN. Auf elf bewegte Jahre blickt das Hotel Aviva zurück, überschattet im Jahr 2016 vom tragischen Tod des Gründers Werner Pürmayer. Heute steht es mit einem neuen Besitzer und dem tüchtigen Geschäftsführer Christian Grünbart gut da.

Foto: TraumArena

Zum elften Geburtstag gibt's für das Hotel Aviva ein besonderes Geschenk.

„Wir können stolz eine Umsatzsteigerung von 20 Prozent verkünden", heißt es aus der Chefetage, was nach der unsicheren Situation nach dem Tod von Werner Pürmayer nicht selbstverständlich ist. Mit dem Verkauf des Aviva an den Unternehmer Friedrich Huemer und die Verpachtung an Christian Grünbart konnte aber schnell wieder ein erfolgreicher Kurs eingeschlagen werden. Der erfahrene Tourismus- und Marketingexperte setzte in den vergangenen beiden Jahren auf die konsequente Weiterentwicklung des Konzepts „make friends", auf Investitionen in Haus und Team und zeitgemäße Innovationen.

Erneuerungen im Außenbereich, in der Gartenanlage, in den Zimmern, auf Terrassen und Balkonen geben dem Aviva einen exklusiven Look. Mit der Errichtung einer Photovoltaik-Anlage und zahlreichen anderen Maßnahmen zum Erhalt der schönen Natur im Mühlviertel verfolgt das Aviva sein nachhaltiges „green Aviva"-Programm.

Aufsehen in Hotelbranche

Mit seinem jüngsten Vorstoß sorgt das Aviva für internationales Interesse. Mit der Einführung der Vier-Tage-Arbeitswoche für das Team hat Christian Grünbart in der Hotellerie Neuland betreten. Die Hotelbranche ist hellhörig geworden und folgt interessiert den Erfahrungsberichten aus dem Aviva.

LESERBRIEFE

Meinungen der Tips-Leser

Umfahrung Peilstein

Bezüglich der Umfahrung Peilstein möchten auch wir uns als direkt betroffene Anrainer einmal zu Wort melden. Wir haben früher an der jetzigen Durchzugsstraße der B38 gewohnt und uns in den 80er-Jahren wegen des starken Verkehrs bewusst in die ruhige Lage an der Stifterstraße ein Eigenheim errichtet. Die jetzt geplante Umfahrungsstraße würde nun direkt vor und neben unserem Haus verlaufen, diese Situation ist für uns unzumutbar und würde eine massive Beeinträchtigung unserer Gesundheit und der Wohn- und Lebensqualität darstellen. Auf unsere mehrmalige Anfrage bezüglich Lärmschutzmaßnahmen nur die Aussage zu bekommen „eventuell Lärmschutzfenster" finden wir absolut unzureichend. Was nützen uns die besten Lärmschutzfenster wenn wir aufgrund des Lärms, Staubes und der Abgase unseren Garten nicht benützen können. Es ist nicht nur extrem gesundheitsschädigend, sondern bedeutet auch eine enorme Wertminderung von Haus und Grund was weder entschädigt oder sonstwie abgegolten wird. Nun in einer Aussendung des Vereins „Pro Umfahrung Peilstein" lesen zu müssen wie positiv und zufriedenstellend die Verhandlungen verlaufen sind, ärgert uns besonders, da das für uns in keinster Weise zutrifft.

von **Familie Lauß**
Peilstein

Senden Sie Ihren Leserbrief an:
redaktion-rohrbach@tips.at
oder per Post an „Tips",
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg

HOCHZEITSWELT OBERÖSTERREICH

Ein Muss für jedes Brautpaar

WELS. Am 20. und 21. Oktober lädt die Hochzeitswelt samt den hochqualitativen Ausstellern zum 11. Mal alle Brautpaare und Interessierten nach Wels ein.

Die Messe Wels bietet dazu ausreichend Platz für die größte Fachmesse zum Thema Hochzeit. Den Besuchern stehen jede Menge kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Die Ausstellung ist ein Muss für alle Brautpaare, die das Besondere suchen und die die Vielfalt an regionalen und überregionalen Ausstellern vor Ort schätzen.

Fotos: Hochzeitswelt

Hochzeitswelt Oberösterreich: 20. und 21. Oktober im Europacenter Messe Wels

Aktuelle Kollektionen

Das Angebot ist einzigartig und bietet den Besuchern einen optimalen Vergleich der einzelnen Dienstleistungen. Alle namhaften Brautausstatter aus Oberösterreich präsentieren die Kollektionen 2019. Ergänzt wird das Angebot von Ausstellern aus anderen Bundesländern sowie aus Bayern.

Modeshows

Am Samstag und Sonntag werden um 11, 13 und 15 Uhr die neuesten und schönsten Hochzeitskleider und -anzüge im Rahmen professioneller Modeshows präsentiert. Sie bieten einen Überblick über das vielfältige Sortiment.

Familienticket

Ein besonderes Special gibt es, wenn Braut und Bräutigam die Hochzeitswelt besuchen: Mama, Papa, Oma und Opa haben freien Eintritt. Kinderfreundlichkeit wird außerdem großgeschrieben. Es gibt professionelle Kinderbetreuung, Kinderwagenabstellplätze, Wickelraum und alle Hallen sind mit dem Wagen befahrbar. ■ Anzeige

Hochzeitsmode von Fussl Happy Day

Messe Wels – Europacenter
20. und 21. Oktober
Öffnungszeiten:
Samstag und Sonntag
von 10 bis 17 Uhr
Eintritt: fünf Euro/Familienticket
www.hochzeitswelt.at

INITIATIVE FÜR BETRIEBSANSIEDLUNGEN

Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel ist für den Standort Rohrbach aktiv

ST. MARTIN. Seit April 2018 informiert der Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel auf meinstandort-rohrbach.at über freie Betriebsflächen im Bezirk Rohrbach und im angrenzenden Herzogsdorf. Die Plattform ist erste Anlaufstelle, wenn es um Betriebsansiedlungen in der Region geht.

Wirtschaftspark-Obmann Wolfgang Schirz setzt sich für Betriebsansiedlungen in der Region ein. Foto: meinstandort-rohrbach.at

Dem Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel ist es als erster Initiative gelungen, alle Gemeinden eines Bezirkes zusammenzuschließen und gemeinsam ein Konzept zur nachhaltigen Schaffung und Bewirtschaftung von Betriebsflächen zu entwickeln. „Alle 39 Gemeinden profitieren von der Zusammenarbeit auf meinstandort-rohrbach.at“, so Wolfgang Schirz, Bürgermeister von St. Martin und Obmann des Wirtschaftsparks. Die erzielte Kommunalsteuer wird fair auf alle aufgeteilt, so erhalten auch wirtschaftlich schwächere Gemeinden ihren Anteil an der gemeinsamen Standortpolitik. Mittlerweile sind auch kleinere Wirtschaftsverbände wie die INKOBA Donau-Ameisberg in Niederkappel in den Wirtschaftspark eingebunden. „Die Gemeinden stehen nicht gegeneinander im Standortwettbewerb, sondern stärken sich gegenseitig, um die wirtschaftliche Entwicklung in der Region voranzutreiben“, so Wolfgang Schirz.

Die erste Adresse für Betriebsansiedlungen

Aktuell stehen im Wirtschaftspark Oberes Mühlviertel 17 aufgeschlossene Betriebsbaugebiete zur Verfügung. „Auch zehn attraktive, große Geschäfts- und Gewerbeimmobilien können wir derzeit sofort vermitteln“, so Wolfgang Schirz. Nähere Infos unter meinstandort-rohrbach.at ■

Anzeige

GOLDENE TANNE

Eurospar Altenfelden ist bester Einzelhändler im Land

ALTENFELDEN/LEMBACH. Die besten Spar-Kaufleute Österreichs werden jedes Jahr mit der Goldenen Tanne ausgezeichnet. Über eine ebensolche können sich jetzt Maria und Karin Streinesberger freuen, die mit den Märkten in Altenfelden und Lembach punkten konnten.

Kauffrau Maria Streinesberger und ihre Tochter Karin Streinesberger freuen sich über die Verleihung der Goldenen Tanne 2018. Foto: SPAR/MEDIArt

Mit der Goldenen Tanne geht die Auszeichnung zum besten Einzelhändler Oberösterreichs einher, über die sich Mutter und Tochter gemeinsam freuen. „Wir sind sehr stolz, dass unser Einsatz für die Nahversorgung auf diese Weise gewürdigt wird. Das spornt uns noch mehr an“, sagen Maria Streinesberger, Spar-Kauffrau in Altenfelden und Lembach, und Tochter Karin, die Eurospar-Marktleiterin in Altenfelden ist. „Die Auszeichnung gebührt aber auch allen Mitarbeitern, die sich täglich mit vollem Einsatz um die Kunden bemühen und ihnen den Eindruck vermitteln, dass ‚unser Spar‘ etwas Besonderes ist“, ergänzen die beiden. Für die Auszeichnung wird nach kaufmännischen Erfolgsziffern sowie nach jährlich wechselnden Schwerpunkten bewertet. Heuer zählten vor allem die Optik des Marktes sowie die Servicequalität in der Feinkostabteilung. ■

EILMANNSBERGER

Edle Metallic-Oberflächen als Küchentrend 2019

ROHRBACH. „Supermatte Oberflächen“ in Metallic-Optik: Der Küchentrend der nächsten Jahre ist Sahara-Metallic, Mangan-Metallic und Carbon-Metallic!

Silke und Manfred Eilmannsberger mit Innenarchitektin Theresa Friedl (r.): „Matte Oberflächen erobern das Wohnen und werden noch viele Jahre der Designmaßstab in der Küche sein. Die supermatte Oberfläche von ewe/FM sieht edel aus, ist einfacher zu reinigen als Hochglanz und man hinterlässt keine Fingerabdrücke!“ Foto: ewe

Über Jahre hinweg beherrschten Hochglanz-Oberflächen die Küchen in Österreich. Damit ist jetzt Schluss: Supermatte Oberflächen haben in Zukunft das Sagen. Und es gibt neben der edlen Optik auch ganz praktische Gründe dafür: Sie sind widerstandsfähiger, leicht zu reinigen und auf den supermatten ewe Oberflächen hinterlässt man auch keine Fingerabdrücke mehr. Mit den neuen Metallic-Farben hat man bei ewe und FM nun die Auswahl aus sechs edlen supermatten Oberflächen. Zu sehen beim ewe/FM/INTUO Flagship Partner Eilmannsberger in Rohrbach, Scheiblberg 50, Tel. 07289/40083, www.eilmannsberger.at ■

Anzeige

LESERBRIEF

Bangen um Asylfamilie

Wieder müssen wir in Oberkappel um eine gut integrierte und beliebte Asylantenfamilie bangen, der die Abschiebung droht. Die Familie Bangoyan lebt seit fünf Jahren mit ihren zwei Kindern – neun und 14 Jahre alt – in unserem Ort. Und diese Kinder sind die ärmsten, denn sie kennen ihre alte Heimat nicht mehr und auch ihre Muttersprache ist ihnen nicht mehr vertraut. Man scheut sich direkt, ihnen in die Augen zu sehen, weil man sich für die brutale Vorgangsweise unserer jetztigen Regierung und deren Ausführungsorgane schämt.
Ich frage mich oft, ob die Eltern unseres Herrn Bundeskanzlers immer einer Meinung mit seinen An- und Absichten sind und ob nicht auch sie sich von diesen herzlosen Aktionen abgestoßen fühlen. Meiner Meinung nach sind das Verbrechen an der Menschlichkeit, die jetzt begangen werden und wir werden solchen Familien noch einmal nachtrauern, da wir sie gut gebrauchen könnten. Gerade die Abschiebungspolitik für Lehrlinge, die in der Wirtschaft und gerade in der Gastronomie so dringend benötigt werden, ist vollkommen unverständlich. Die Ausrede, die Gesetzeslage sei eben so, greift überhaupt nicht, denn wie schnell Gesetze geändert werden könnten, hat man beim Kippen des Nichtraucherschutzes gesehen. Es fehlt am Wollen und nicht am Können! Was ist bloß aus unserer „christlich orientierten“ ÖVP geworden?

von **Anneliese Hauer**
Oberkappel

Senden Sie Ihren Leserbrief an:
redaktion-rohrbach@tips.at
oder per Post an Tips,
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg

Thomas Buchmaier (r.) schaffte den Sprung aufs Stockerl. Foto: Bauakademie OÖ

BUNDESBEWERB

Peilsteiner auf Platz 3

PEILSTEIN. Die 21 besten Jungmaurer Österreichs zeigten beim Bundesjungmaurerwettbewerb am Linzer Hauptplatz ihr Können. Unter ihnen auch Thomas Buchmaier, der bei der Firma Hehenberger in Peilstein beschäftigt ist. Der Nachwuchsmaurer zeigte eine starke Leistung und erreichte den dritten Platz. Als Belohnung gab es einen Scheck über 1.000 Euro. Den Sieg holte sich Michael Hofer aus der Steiermark, Christoph Mali aus Salzburg wurde Zweiter. ■

SCHUHHAUS NEUNDLINGER

Waldviertler Hausmesse

ST. VEIT. Im Schuhhaus Neundlinger in St. Veit gibt es derzeit Waldviertler Sondermodelle zu tollen Aktionspreisen. Gerne stehen die Mitarbeiter mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um die Wahl der perfekten Schuhe geht.

Noch bis Samstag, 13. Oktober gibt es klassische Waldviertler Modelle in bunten Sonderfarben im Schuhhaus Neundlinger in St. Veit zu Aktionspreisen. Außerdem erhält jeder Kunde, der in diesen Tagen ein Paar Waldviertler Schuhe kauft, ein Sechser-Träger Schremser Bier als Geschenk dazu. ■ Anzeige

Schuhhaus Neundlinger
St. Veit, Schnopfhagenplatz 16
Tel. 07217/6014
www.neundlinger.at

Ein Muss: die Waldviertler in vielen verschiedenen Farben. Foto: Neundlinger

EINRICHTUNGSHAUS HANNERER

Küche: Das kommt 2019

ROHRBACH-BERG. Das Einrichtungshaus Hannerer ist der Spezialist für durchdachte Küchen- und Einrichtungsplanungen. Die Termine bei Ing. Martin Hartl und seinem Team sind begehrt.

Ing. Martin Hartl

Trendorientiert, sympathisch, kompetent. Das Hannerer-Planungsteam punktet mit vielen Qualitäten. Eine besondere Kernkompetenz ist das Thema Küche. Was sind hier die neuen Trends? „Küchen sind stark designgetrieben, gleichzeitig spielt Funktionalität eine hohe Rolle“, so Ing. Hartl. „Wohn- und Kochbereich nähern sich noch mehr an. Wir sehen mehr Naturtöne, wieder mehr Holz – gepaart mit industriell geprägten Materialien wie Beton oder Keramik. Also Holz mit grau in vielen Nuancen. Damit lassen sich sehr elegante und zugleich wohnliche Planungen verwirklichen. Bei den Geräten kommt viel von der Profiküche, wie zum Beispiel die Vakuumierschublade.“ Das Hannerer Planungsteam steht für eine unverbindliche Beratung oder eine kreative Planung gerne zur Verfügung. Einfach anrufen oder im großen Schauraum vorbeischauen! ■

Anzeige

Einrichtungshaus Hannerer
Bahnhofstraße 28, Rohrbach-Berg
Tel. 07289/4259
www.hannerer.at

KÜCHENQUALITÄT BEGINNT MIT GUTER PLANUNG.

Küchenplanung ist Vertrauenssache. Höchste Fachkompetenz und langjährige Erfahrung machen Hannerer Küchen zu einer echten Maßarbeit. Genau auf Sie, Ihren Raum und Ihr Budget zugeschnitten.
Einfach in unserem großen Küchenschauraum vorbeischauen oder gleich einen unverbindlichen Planungstermin vereinbaren!

Bahnhofstr. 28 · 4150 Rohrbach · Tel. +43 7289 / 4259 · www.hannerer.at

Neu und noch größer – der dm in Rohrbach

Das rege Treiben in der Wirtschaftszeile 4 machte die Rohrbacher bereits neugierig. Am 8. November ist es endlich so weit: Die dm Filiale feiert Wiedereröffnung und erstrahlt in neuem Glanz. In der dm typischen, angenehmen Atmosphäre lässt es sich hier in Zukunft noch schöner einkaufen.

Noch arbeiten dm Filialleiterin Evelyn Preining, Friseurstudioleiterin Marianne Bayer und Kosmetikstudioleiterin Christina Schwarz sowie ihr Team auf Hochtouren, um den Kunden eine perfekte Filiale zu präsentieren. Denn egal ob Schönheit, Gesundheit, Ernährung, Baby oder Fotoentwicklung – auf über 500 m2 Verkaufsfläche bietet die neue dm Filiale eine riesige Auswahl an Drogerieprodukten, die fast keinen Kundenwunsch offen lässt. Die großzügige und moderne Gestaltung macht einmal mehr Lust auf ausgiebiges Shoppen und das Entdecken von Produktneuheiten. Bei der -15%-Aktion für den gesamten Einkauf sowie auf Produkte im dm friseurstudio an den Eröffnungstagen heißt es daher zugreifen!

▾ *Am 8. November feiert dm Wiedereröffnung.*

-15%*

auf den gesamten Einkauf und auf Produkte im dm friseurstudio

vom 8.- 10. November 2018

* Gültig auf alle Einkäufe in dieser dm Filiale sowie auf Produkte im dm friseurstudio. Aktion kann nicht mit anderen Gutscheinen oder Rabatten auf den gesamten Einkauf kombiniert werden. Ausgenommen sind Behandlungen im dm friseurstudio sowie der Kauf von dm Geschenkkarten sowie Prepaidkarten. Aufgrund der Rechtslage kann Säuglingsanfangsnahrung nicht rabattiert werden. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Foto: Neuburger Fleischlos GmbH

So wird die neue Verarbeitung nach der Fertigstellung aussehen.

NEUBURGERS „HERMANN“

Acht Pilzhallen liefern nun eigene Rohstoffe

ULRICHSBERG. Mit Ende September wurden acht neue Hallen für die Pilzzucht bei der Firma Neuburger fertiggestellt. Geplant sind 35. Damit kann das Produktionsvolumen der neuen, vegetarischen Produktlinie Hermann erhöht und der Bedarf an Kräuterseitlingen – die Basis von Hermann – autark gedeckt werden.

Vor rund 14 Monaten erfolgte der Spatenstich für die neuen Hallen zur Pilzzucht und für die Verarbeitung der Hermann Produkte. Der erste Zwischenschritt für die Pilzzucht mit acht Hallen wurde nun Ende September erreicht. Ende des Jahres sollen der Rohbau für weitere Zuchthallen und die Verarbeitung stehen, die komplette Fertigstellung mit insgesamt 35 Pilzzuchthallen und der Produktionshalle ist für September 2019 geplant. „Der Ausbau unseres Standortes ist essentiell für unser weiteres Produktionswachstum, nicht zuletzt wegen unserer kürzlich erfolgten Expansion nach Deutschland. Wir wollten unseren Rohstoff einerseits selbst züchten und planen andererseits, in einer letzten Ausbaustufe den gesamten DACH-Raum mit den Produkten aus Kräuterseitlingen zu beliefern“, erklärt Thomas Neuburger die Hintergründe.

Aktive Stärkung der Region

Mit einem größeren Zucht- und damit Produktionsvolumen wird aber nicht nur der Absatz des Unternehmens, sondern die ganze Region gefördert. Mit rund 40 neuen Arbeitsplätzen direkt in Ulrichsberg stärkt der Familienbetrieb das Mühlviertel und leistet einen aktiven Beitrag gegen die Landflucht. Auch die Investitionssumme kann sich sehen lassen: Insgesamt 30 Millionen Euro fließen in die Erweiterung des Firmenstandortes. Mittel, die wiederum der Region zugutekommen.

Hermann Fleischlos wird Hermann

Seit kurzem präsentiert sich die vegetarische Linie auch unter neuem Namen: Aus „Hermann Fleischlos“ wurde „Hermann“. „Es ist ein bisschen so, als ob unser neuestes Baby, die vegetarische Produktlinie, erwachsen geworden ist. Die Zahlen zeigen, welche hohe Bekanntheit die Linie bereits im Bereich der Alternativen zu Fleisch hat und so braucht es, unserer Ansicht nach, den Erklärungsteil des Namens nicht mehr. Damit ist bei Hermann und Neuburger auch die Zusammengehörigkeit, dass hinter beiden ein Unternehmen steht, eindeutiger“, erklärt Namensgeber Hermann Neuburger. ■

Zu Fuß zur Schule Die Schüler und Lehrer der NMS Haslach nahmen die Europäische Mobilitätswoche auch heuer zum Anlass, um Gemeinschaft und Gesundheit zu stärken. In kleinen Gruppen legten alle Schüler, begleitet von Lehrern, ihren Schulweg zu Fuß zurück. Anschließend stellten die Schüler der zweiten Klasse den Haslachern unterschiedliche Fragen zu deren Mobilitätsgewohnheiten.

Foto: Gemeinde St. Peter

Klimaschutz Im Zuge der Europäischen Mobilitätswoche traten die Gemeinderatsmitglieder von St. Peter mit Bürgermeister Engelbert Pichler an der Spitze fleißig in die Pedale und kamen mit dem Fahrrad zur GemeindeRADsitzung. Ziel der Aktion ist, der Bevölkerung die Vorzüge des Radfahrens, des Zufußgehens und die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel schmackhaft zu machen.

„ESSEN VOM BESTEN"

16 Mal Gold für Fleisch- und Wurstprodukte von Leibetseder

ROHRBACH-BERG. Beim 22. Internationalen Wettbewerb für Wurst- und Fleischwaren gewann die Rohrbacher Traditionsfleischerei Leibetseder, bei 23 eingereichten Produkten, 16 Goldmedaillen.

Besonders stolz zeigt sich Firmenchefin Eva Leibetseder über die erreichte Höchstpunktezahl von 50 bei Prestigeprodukten wie Bratwürstel, Boxer, Bauchspeck und Münchner Weißwurst. Aber auch so manches Schmankerl, das vielen Kunden vom beliebten Leibetseder Mittagsmenü bekannt sein wird wie Beuschl, Gulasch, Kasspressknödel, und viele weitere Gerichte wurde mit der Maximalnote ausgezeichnet.

Leibetseder hat mit den hausgemachten Fleisch- und Wurstwaren bei der WM die Experten überzeugt. Foto: Demir

Feedback von Experten

Diese sogenannte „Wurst WM" fand vom 28. bis 30. August in Hollabrunn statt. Alle zwei Jahre bietet der Bewerb Fleischerfachbetrieben aus aller Welt die Möglichkeit, die Qualität ihrer Produkte bewerten zu lassen und sich ein Feedback von Experten zu holen.

Über 60 Betriebe aus Österreich, der Schweiz und Luxemburg reichten in Summe 755 Produkte ein, um sie dem strengen Urteil der internationalen Jury zu unterziehen.

Neben den 16 Goldmedaillen regnete es für die Firma Leibetseder auch noch vier Silber- und drei Bronzemedaillen.

Zufriedene Kunden

„Dass unser Speck, die Knacker und die Bratwürstel einsame Spitze sind, haben mir schon viele Kundschaften bestätigt. Wichtig war mir einen Querschnitt unserer Produktpalette für uns selbst zu haben. Das Ergebnis hat uns alle dann sehr gefreut. Von der Küche bis zur Wursterei wird auf höchstem Niveau gearbeitet." ■

Anzeige

Unter anderem wurden folgende Produkte von Leibetseder mit Gold ausgezeichnet:

- Bratwürstel
- Weißwürste Münchner
- Champignonwurst
- Speckpolnische
- Blutwurst
- Karreespeck
- Honigschinken gebacken
- Kaspressknödel
- Speckaufstrich
- Grammelschmalz
- Florentiner
- Käsewurst

Terminaviso:
Reservierung unter
Tel. 07289/4276-20
Steak-Abende:
16. und 17. November, ab 18 Uhr
23. und 24. November, ab 18 Uhr

PFLEGEFACHASSISTENZ

Premiere für Pflegefachassistenz-Ausbildung in Rohrbach-Berg

ROHRBACH-BERG. Nach intensiver Vorbereitungszeit startete am 1. Oktober der erste Ausbildungsjahrgang der neuen Pflegefachassistenz-Ausbildung an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege (GuKPS) in Rohrbach-Berg.

Sie sind die ersten, die an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Rohrbach diese Woche mit der neuen Ausbildung „Pflegefachassistenz" begannen. Foto: gespag

Mit dieser neuen Ausbildung erwirbt man das Diplom der Pflegefachassistenz (PFA) in zwei Jahren. Nach erfolgreichem PFA-Abschluss erwartet die Absolventinnen und Absolventen ein abwechslungsreicher, herausfordernder Beruf in der Gesundheits- und Krankenpflege, der den täglichen Umgang mit Menschen und eine Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen des Gesundheitswesens bietet. „Die Ausbildung ist so gestaltet, dass sie, neben dem Erwerb der theoretischen Basis, das laufende Umsetzen des Erlernten in die Praxis liefert", erläutert Standortleiterin Susanne Hauser einen wesentlichen Grundpfeiler dieser neuen Pflegeausbildung.

Vielfältige Ausbildung

Derzeit erhalten die neuen Auszubildenden die ersten theoretischen Einführungen in die verschiedenen Themenfelder. Zudem erfolgt ein intensives Training im Lernbereich Training und Transfer. Hier stehen immer aktuelle Pflegesituationen und konkrete Erfahrungen im Mittelpunkt und dienen als Ausgangspunkt aller Lernprozesse. Um die Inhalte von Lernort Schule und Lernort Praxis abstimmen zu können, werden verschiedene Methoden, wie etwa Fähigkeits- und Fertigkeitstraining, Erfahrungs-Erkundungswerkstatt sowie ein Simulationstraining eingesetzt. Mit dieser dualen Ausbildung sind die Absolventen bestmöglich auf ihr zukünftiges Berufsfeld vorbereitet.

Die Bewerbungsphase für die nächstjährige PFA-Ausbildung an der Rohrbacher Schule beginnt am 1. März.

KÜCHENSPEZIALIST EILMANNSBERGER

Dialoggarer: die Weltneuheit am Markt der Elektrogeräte

ROHRBACH-BERG. Miele hat eine Weltneuheit auf den Markt gebracht – den Dialoggarer. Von außen sieht er aus wie ein edler Backofen. Doch der Miele Dialoggarer eröffnet Köchen neue Horizonte. Exquisite Menüs lassen sich schneller und leichter zubereiten als mit jedem anderen Verfahren. Zu sehen und zu erleben ist der Dialoggarer bei Eilmannsberger-Küchen in Rohrbach-Berg.

Foto: Miele

Vernetzt: Aus der Rezeptdatenbank der Miele@mobile App können Anwender aus Automatikprogrammen wählen und diese auf das Gerät übertragen.

Die Technologie dazu stammt ursprünglich aus der Medizintechnik, nämlich aus der Transplantationstechnologie, die es ermöglicht, ein Organ vor und während der Transplantation durchgängig vom Kern bis zur Randregion auf derselben Temperatur zu halten. Miele hat es in jahrelanger Forschung geschafft, diese Technologie für das Kochen zu adaptieren und hat den daraus entwickelten Dialoggarer heuer als Weltneuheit auf den Markt gebracht. Der Dialoggarer kann verschiedene Lebensmittel wie Fleisch, Fisch oder Gemüse, gleichzeitig auf den Punkt garen, backen, erwärmen oder auftauen. Hightech-Sensoren im Garraum erkennen automatisch, wie viel Energie jedes Gargut aufgenommen hat und wie viel Leistung jedes einzelne noch benötigt. Der Dialoggarer beherrscht auch alle konventionellen Funktionen wie zum Beispiel Ober-/Unterhitze oder Heißluft. Eine Faustregel: Rezepte für den konventionellen Ofen gehen mit dem Dialoggarer um das Doppelte schneller. Das beliebte Pulled Pork dauert sogar nur mehr zwei Stunden und 20 Minuten anstelle von acht bis 16 Stunden – also mindestens 70 Prozent schneller. ■ Anzeige

eilmannsberger
küche fenster wohnen

Scheiblberg 50, Rohrbach-Berg
Tel. 07289/40083
www.eilmannsberger.at

Vergangene Woche erfolgte der Spatenstich für das neue Betriebsgebäude der Luger Handels GmbH in Niederkappel. Foto: Harald Herber/Markus Luger

LUGER LANDTECHNIK

Neuer Fendt-Stützpunkt

NIEDERKAPPEL. Über die nächste hochkarätige Betriebsansiedlung freut man sich am Inkoba-Standort: Die Luger Handels GmbH, Spezialist für Landmaschinen und Partner der Firma Fendt, errichtet ein neues Betriebsgebäude direkt neben den bestehenden Unternehmen ÖkoFEN und Innovametall. Das Unternehmen übersiedelt von Putzleinsdorf nach Niederkappel und schafft auf dem 12.000 m² großen Grundstück einen exklusiven Stützpunkt für den Premium-Hersteller Fendt. Das neue Luger-Firmengebäude wird Jobs für bis zu fünf neue Mitarbeiter bringen.
Bei der Finanzierungs- und Förderberatung sowie bei Behördenkontakten wurde Luger Landtechnik von der oö. Standortagentur Business Upper Austria unterstützt. Insgesamt umfasst die Gewerbefläche der Inkoba Donau-Ameisberg in Niederkappel 80.000 m². ■

M-TEC

Infoabend war Erfolg

ARNREIT. Der Ende September in Arnreit stattgefundene Bauinfo-Abend von M-TEC Energie.Innovativ in Kooperation mit Kumpfmüller Bau war informativ und kurzweilig.

Foto: M-TEC

Ein voller Saal machte den Infoabend zum Erfolg. Foto: M-TEC

Über 100 Häuslbauer und Renovierer informierten sich in Fachvorträgen darüber, wie ein Haus kostengünstig mit bester Wohnqualität gebaut werden kann. Der Bogen spannte sich von der Planung bis zum Rohbau, über effizientes Heizen und Kühlen mit der Wärmepumpe bis hin zur optimalen Integration von Photovoltaik. Weiters gab es wertvolle Infos über Baustoffe und Wärmedämmung sowie zum kostengünstigen Bauen in hoher Qualität. Zusätzlich zu den wertvollen Tipps gab es Gutscheine im Gesamtwert von 300 Euro für eine Wärmepumpenheizung und Entwurfsplanung. M-TEC startete 2015 mit der durchwegs gut besuchten Vortragsreihe für Häuslbauer und Renovierer. Ziel ist es, mit kompakten und anschaulichen Vorträgen darüber zu informieren, wie kostengünstig ein Haus mit bester Wohnqualität gebaut werden kann. ■ Anzeige

BUCHNER HOLZBAUMEISTER

Alles über den Holzbau erfahren

UNTERWEISSENBACH/HAIBACH. Zur Hausbau-Info lädt Buchner Holzbaumeister, der Mühlviertler Pionier im Öko-Holzbau, am 21. Oktober nach Haibach ob der Donau ein.

Das Bauen mit Holz erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Moderne Einfamilienhäuser werden heute vom Holzbaumeister im Werk bereits so weit vorbereitet, dass sie innerhalb weniger Tage auf der Baustelle zusammengebaut werden können. Die rasche, trockene Baustellenabwicklung, die hohe Energieeffizienz und das natürliche Wohngefühl sprechen für das Bauen mit Holz.

Willkommen daheim

Am 21. Oktober von 14 bis 17 Uhr haben Holzbau-Interessierte die Möglichkeit, den Holzbaubetrieb Buchner näher kennen zu lernen. Mit Kollegen aus dem Unternehmen steht Hausberater Reinhard Auinger für Fragen rund um das Bauen mit Holz zur Verfügung. Gemeinsam besuchen die Teilnehmer ein in Holzbauweise errichtetes Objekt in Haibach, das bereits bewohnt ist. Gerne geben die Bewohner einen Einblick in ihre Entscheidung, mit Holz zu bauen.

Ein Haus von Buchner – die ökologische Alternative Foto: Buchner/LUMINA

Buchner-Hausberater Reinhard Auinger Foto: Buchner

Gut informiert mit Buchner

Neben der Hausbau-Info in Haibach haben Interessierte auch die Möglichkeit, sich direkt im Werk in Unterweißenbach über das Leistungsspektrum von Buchner zu informieren. Beim Baufamilienabend am 22. November lernen die Teilnehmer den Spezialisten für den privaten Holzhausbau kennen und können ihre Wünsche und Pläne mit den Fachleuten vor Ort besprechen. ■ Anzeige

i Die Teilnahme an der **Buchner-Hausbau-Info** am 21. Oktober in Haibach oder am **Buchner-Baufamilienabend** am 22. November in Unterweißenbach ist kostenlos. Um **Anmeldung** wird gebeten: hausinfo@buchner.at

BUCHNER
HOLZ BAU MEISTER

Rechtstipps

Dr. Michael Pogacar
Öffentlicher Notar | Lembach

Praxisrelevante Erleichterungen beim Grundverkehr

Durch die Ende Juli diesen Jahres in Kraft getretene Novelle zum OÖ. Grundverkehrsgesetz hat der Landesgesetzgeber spürbare Erleichterungen u.a. beim Erwerb (kleineren) land- und forstwirtschaftlichen Grundvermögens geschaffen. War bislang eine grundverkehrsbehördliche Genehmigung auch beim Erwerb von in Grünland gewidmeter Kleinstflächen nötig, hat der Gesetzgeber nunmehr eine Bagatellgrenze von 1.000 m² für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke, die unmittelbar an die Flächen der Erwerber angrenzen, eingeführt und so einen Schritt zur Verwaltungsvereinfachung im „grünen Grundverkehr" geschaffen. Hinkünftig ist demnach der Kauf oder die Schenkung eines Hauses samt unmittelbar angrenzendem Grünland (z.B. Gartenfläche bleibt als Grünland gewidmet) - sofern diese in Grünland gewidmete Fläche 1.000 m² insgesamt nicht übersteigt, wobei allfällige Vorerwerbe kleinerer Grünlandflächen innerhalb der letzten 10 Jahre zur Bestimmung dieser Maximalflächengrenze zusammenzurechnen sind – nicht mehr genehmigungspflichtig. Ebenfalls wurden die Regelungen zur Aushangpflicht gem § 5 OÖ. Grundverkehrsgesetz etwas gelockert. Nach dieser Bestimmung ist der Erwerb von Grünland von mehr als 5.000 m², bei welchem der Erwerber eine ordnungsgemäße Selbstbewirtschaftung des erworbenen land- oder forstwirtschaftlichen Grundstücks der Behörde gegenüber nicht glaubhaft machen kann, von letzterer dem Landwirtschaftlichen Siedlungsfonds für OÖ mitzuteilen (nun auch der örtlichen Bezirksbauernkammer und Veröffentlichung im Internet) bzw dieses Vorhaben für einen Monat an einer Amtstafel anzuschlagen, um innerhalb dieser Frist allfällig besser geeigneten Interessenten beim Erwerb den Vorzug geben zu können (Art Vorkaufsmechanismus). Gerade bei Übertragungen innerhalb des Familienverbandes wurde diese Aushangpflicht von den Beteiligten oft als zu einschränkend empfunden und eine Ausnahme gefordert. Dem wurde seitens des Landesgesetzgebers entsprochen und sind nunmehr obige Bestimmungen zum verpflichtenden Aushang auf Rechtsgeschäften durch nahe Angehörige (z.B. Kinder, Schwiegerkinder, Geschwister etc) nicht mehr anzuwenden. Für nähere Auskünfte zu diesem und anderen rechtlichen Themen überstützt Sie Ihr Notar gerne. Anzeige

notar.pogacar
4132 Lembach i. M.
Falkensteinstraße 22
T: +43 (0) 7286 8235 - 0
M: office@notar-pogacar.at

WERBEPREIS CAESAR

Talentierter Nachwuchs

LINZ. „Bühne frei für Nachwuchstalente" heißt es im Rahmen der Caesar-Awardshow am Donnerstag, 22. November, im Design Center Linz.

Die Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation der WKOÖ prämiert neben den besten kreativen Arbeiten des Landes dann auch den Kreativ-Nachwuchs, den Rookie of the Year. Die Aufgabenstellung für Oberösterreichs junge Kreative, Schüler und Studenten war, innerhalb von 72 Stunden – alleine oder im Team – ein A2-Plakat zum Thema „Veränderung braucht Mut" zu gestalten – Tips berichtete. Die Arbeiten werden derzeit von einer Fachjury bewertet und der Gewinner oder das Gewinner-Team wird am 22. November im Rahmen der Caesar-Awardshow prämiert. ■

Auszug aus den eingereichten Plakaten zum „Rookie of the year". Foto: WKOÖ

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Ihre Jobanzeige Print & Online

Nähere Infos
Franz Stadler
Tips Werbeberater
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach
Tel. 0664 / 144 72 73
f.stadler@tips.at
www.tips.at

GARTENZAUNER

Der Garten im Herbst & Winter

VORTRAG
DO. 25. OKT. 2018
18:30 Uhr
in 4115 Kleinzell, Mkr. / OÖ

Zeit für neue Ideen!

Herbst und Winter sind Jahreszeiten, welche in der **Gartengestaltung** oft übersehen bzw. vernachlässigt werden. Wie spannend ein Garten zur stillen Jahreszeit sein kann, zeigt dieser Vortrag. **Planung** für alle Jahreszeiten.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung unter:
info@gartenzauner.com
Tel.: +43.(0).7282.20590
www.gartenzauner.com

Folgen Sie uns:

GARTENZAUNER plant, baut und pflegt Ihren Garten!

EINDRÜCKE SAMMELN

Gastro-Profis beim Tag der offenen Hoteltür über die Schulter schauen

BEZIRK. Mit dem Fachkräftemangel kämpft vor allem auch die gesamte Gastro- und Hotelbranche. Deshalb geben Österreichs Top-Hotels ihren möglichen künftigen Lehrlingen am Freitag, 12. Oktober, die Möglichkeit, ganz unverbindlich in die Branche hineinzuschnuppern.

Am 12. Oktober geben das Aviva und das Bergergut Einblick in ihren Arbeitsalltag. Foto: Dmitry Kalinovsky/Shutterstock.com

Die beiden Hotels Bergergut in Afiesl und Aviva in St. Stefan sind aus dem Bezirk Rohrbach beim Tag der offenen Hoteltür dabei. Zwischen 15 und 18 Uhr bieten die Hotels am 12. Oktober allen Interessierten und ihren Eltern die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Die Mitarbeiter informieren über Jobs, Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierechancen in den beiden Häusern und bieten verschiedenste Programmpunkte, bei denen man den Profis über die Schulter schauen kann. So erhalten die Jugendlichen ein Bild vom Arbeitsalltag in der Hotellerie. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eine Liste aller teilnehmenden Betriebe findet man auf www.karriere-im-hotel.at ■

ÖSWAG

MASCHINENBAU

WERFT LINZ

Die ÖSWAG-Gruppe ist ein österreichisches Traditionsunternehmen mit Sitz am Linzer Hafen und ist den Linzern seit Jahrzehnten als „Schiffswerft" ein Begriff. Unsere Kernkompetenzen liegen in der Herstellung komplexer Einzelteile bis hin zu kompletten Maschinen für Industrie, Luft- und Bahntechnik. Der Schwerpunkt der Werft liegt in der Durchführung von Schiffsreparaturen, Neumotorisierungen, Umbauten und Neubauten von Personen- und Tankschiffen sowie Behördenboote und Fähren.

Die Ausbildung junger Menschen hat bei ÖSWAG eine lange Tradition. Die ÖSWAG betrachtet es als wichtige gesellschaftliche Aufgabe, jungen Menschen die Chance zu geben, sich beruflich zu entwickeln. Es bietet sich für engagierte, junge Menschen eine zukunftsorientierte Berufsausbildung in einem motivierten Team und einem innovativen Umfeld.

Du suchst ab **1. September 2019** eine Lehrstelle, wo du dein logisches Denken, handwerkliches Geschick, technisches und mathematisches Verständnis einbringen und ausbauen kannst! **Neugierig geworden?** Wir freuen uns auf deine Bewerbung als

Metalltechniker/in
Hauptmodul: Maschinenbautechnik, Stahlbautechnik, Zerspanungstechnik, Schweißtechnik

Elektrotechniker/in:
Hauptmodul: Anlagen- und Betriebstechnik

Unser Angebot:
- Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr € 619,36 brutto/Monat
- monatliche Prämie für besondere Leistungen
- jährliche Zeugnisprämien bis zu € 490,00
- vergünstigtes Mittagessen

Solltest du uns kennen lernen wollen, kannst du gerne bei uns einige Schnuppertage verbringen. Möchtest du dich bewerben? Fordere einen Bewerbungsbogen an (telefonisch oder download) und sende diesen mit den gewünschten Unterlagen an uns zurück (bewerbung@oeswag.at).

ÖSWAG MASCHINENBAU Nfg. GmbH & Co KG
Hafenstrasse 61, 4010 Linz
Telefon: +43 732 76 56-0

ÖSWAG WERFT LINZ AG Nfg. GmbH & Co KG
Hafenstrasse 61, 4010 Linz
Telefon: +43 732 76 56-0

oeswag.at

FACHKRÄFTEMANGEL

Bildungsberatung als Unterrichtsgegenstand

OÖ. Aus einer aktuellen WKO-Fachkräftestudie geht für Oberösterreich hervor, dass hierzulande derzeit bereits rund 30.500 Fachkräfte fehlen und knapp 80 Prozent der befragten Betriebe schon jetzt unter starkem Fachkräftemangel leiden.

In den Schulen soll Berufsberatung wichtiger werden. Foto: Monkey Business Images/Shutterstock.com

Am meisten betroffen sind in Oberösterreich die mittelständischen Betriebe mit 10 bis 49 Dienstnehmer. 84,6 Prozent dieser Betriebe gaben an, vom Fachkräftemangel „stark betroffen" zu sein. Deshalb hat die WKOÖ in den letzten Monaten neue, innovative IT-Tools und Beratungsangebote entwickelt und bietet diese Lösungswege für Dienstgeber über das neue „WKO-Fachkräfte-Portal" an. Ein klarer Fokus gilt den vielen arbeitswilligen Arbeitslosen, die durch noch effizientere Maßnahmen unterstützt werden sollen („Aktion –10 Prozent"). Auch die Zuwanderung von qualifizierten Arbeitskräften stellt einen tauglichen Hebel dar, um den Fachkräftemangel zu lindern. Für alle Schüler soll spätestens ab der 7. Schulstufe die „Bildungs- und Berufsberatung" flächendeckend als eigener Unterrichtsgegenstand in allen oö. NMS und AHS umgesetzt sein und auch extern evaluiert werden. Zudem soll es je Bezirk zwei Technische Neue Mittelschulen geben.

Politik gefragt

„Aber auch eine schnelle politische Umsetzung folgender Maßnahmen ist erforderlich: Dazu gehören die rasche Erarbeitung und Umsetzung einer regionalen Mangelberufsliste, die Ausweitung der Saisonkontingente im Tourismus, die Reformierung der Bestimmungen zur Rot-Weiss-Rot-Karte bis Jahresende sowie die unverzügliche und weitreichende Umsetzung des Regierungsprogramms hinsichtlich der Schaffung eines Aufenthaltstitels für Lehrlinge, um die bestehende Lücke im Fremdenrecht zwischen Schüler und Studenten zu schließen. Nicht zuletzt müssen auch ältere Personen erfolgreich in Beschäftigung gehalten werden, beispielsweise durch den Entfall von Pensionsversicherungsbeiträgen ab Erreichen des Regelpensionsalters oder durch eine gezielte Lohnnebenkostensenkung für ältere Arbeitnehmer", fordert WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer. ■

AKTION gültig von Mittwoch, 10. bis Mittwoch, 31. Oktober 2018

Der Ballsaal ruft!

Fotos: Gatti Nalli, Jora, Pronovias Fiesta, Sherri Hill, Tarek Ediz

Anzeige

LIEBE BALL- UND ABENDMODE-KUNDINNEN:

Das sind Sie uns wert!

Das Hochzeits- und Festmodehaus HÄNSEL & GRETEL ist weit über die Landesgrenzen hinaus ein Begriff – vor allem bei Mode für die Braut und den Bräutigam. Inhaberin Christine Rührlinger ist allerdings davon überzeugt, dass ihr Haus auch bei Ball- und Abendmode Österreichs schönste Auswahl bietet.

HÄNSEL & GRETEL startet mit einer echten Kracher-Aktion in den modischen Herbst – warum das?

Ich will all jenen Frauen in Oberösterreich und darüber hinaus, die gerne festliche Anlässe und Bälle besuchen, aber unser Haus noch nicht so gut kennen, die Hemmschwelle nehmen und ihnen zeigen, welche wunderschöne und riesige Auswahl wir bei Ball- und Abendmode bieten.

Worauf können sich die Besucherinnen freuen?

Wir hatten noch nie so eine tolle und preislich attraktive Aktion, aber immer schon eine Riesenauswahl an Kleidern besonderer Designer – von elegant bis edel wie die Modelle des deutsch-amerikanischen Designerduos Talbot Runhof oder von zuckersüß bis sexy wie die Kleider

des amerikanischen Labels Sherri Hill. Und wir bieten auch eine sehenswerte Auswahl an wunderschönen preisgünstigen langen Ballkleidern ***ab 199,– Euro*** *verschiedenster Hersteller.*

Welche Vorteile haben die Kundinnen bei HÄNSEL & GRETEL sonst noch?

Auch wenn es sich um sehr preisgünstige Modelle handelt, können unsere Kundinnen sicher sein, dass wir nicht 10, 20 oder noch mehr Kleider eines Modells bei uns hängen haben, so wie es in vielen Filialen der großen Modehäuser üblich ist. Nicht nur unsere großen Roben sind exklusiv und besonders, auch bei den günstigen Modellen gibt es immer nur wenige Stück.

Kann man in einem HÄNSEL & GRETEL-Kleid ausschließen, dass man einer Ballbesucherin im gleichen Kleid über den Weg läuft?

Nur, wenn man ein Einzelstück trägt. Aber ein Kleid ist kein Einzelstück, wenn es nur 1 x in einem Geschäft hängt, sondern dann, wenn es weltweit nur dieses eine Stück gibt – und das hat natürlich seinen Preis. Bei den günstigeren Ballkleidern führen wir meist nur 2 oder 3 Stück desselben Modells. Bei exklusiveren Kleidern kaufe ich normalerweise nur 1 Stück. Aber auch wenn ich dieses Modell beim Hersteller für Oberösterreich exklusiv einkaufe, kann es sein, dass in Wien oder Salzburg dieses Kleid auch verkauft wird. Nicht einmal bei einer Opernballrobe, die ich exklusiv für ganz Österreich einkaufe, gibt es eine Garantie, wenn etwa eine Britin mit ihrem in London gekauften Kleid auf den Opernball geht.

Dann ist der Abend aber für die beiden Trägerinnen gelaufen?

Aber wieso denn? Das ist sogar mir schon passiert, und das auf einem großen Event der Brautmodenbranche in Amsterdam und wir saßen sogar zufällig am selben Tisch...:-)...so etwas lässt sich mit 100%iger Sicherheit einfach nicht vermeiden. Mein Rat: Lächeln Sie Ihr Gegenüber an, gratulieren Sie der Dame zu ihrem guten Geschmack und dann gehen Sie gemeinsam an die Bar und trinken ein Glas Champagner auf die neu gewonnene Freundin.

Wie sollte man bei der Auswahl vorgehen?

Natürlich kann es herausfordernd und auch verführerisch sein, wenn neben dem preisgünstigen Schulballkleid ein bezauberndes Designerkleid hängt, das einen einfach umhaut. Man sollte beim Aussuchen einfach nur ehrlich zu sich selbst und zur Beraterin sein, auch in Sachen Preis. Oft heißt es, das Budget ist Nebensache und es werden teure Kleider probiert und sie gefallen natürlich auch. Dann hat man sich in ein Kleid verliebt und muss sich eingestehen, dass es doch das Budget übersteigt. Vertrauen Sie einfach unseren kompetenten Beraterinnen, die auch in Farb-, Typ- und Stilfragen ausgebildet sind. Sie werden Sie ehrlich und gewissenhaft beraten und gemeinsam für jede Brieftasche und für jeden Anlass mit Sicherheit das richtige Kleid finden.
Nutzen Sie von ***10. bis 31. Oktober 2018 unser unschlagbares Angebot mit minus 15 % auf alle Abend- und Cocktailkleider****. Lernen Sie uns kennen und freuen Sie sich auf eine unsagbar schöne und nahezu unerschöpfliche Auswahl an atemberaubenden Kleidern. Wir freuen uns darauf, Sie von unserer Auswahl zu überzeugen und Sie in Ihrem Traumkleid strahlen zu lassen.*

MINUS 15 % Rabatt nur mit Vorlage dieses Gutscheines – bitte ausschneiden und mitnehmen!

-15 %-Gutschein

bei Kauf eines Abendkleides lang oder kurz, farbig oder schwarz

Gilt auf alle Kleider und Outfits unserer Anlassmode, nicht jedoch für Debütantenkleider und Brautmode sowie Accessoires. Ausgenommen Sonderangebote, Aktionen und reduzierte Ware. Pro Person und Einkauf wird ein Gutschein akzeptiert, er kann nicht gemeinsam mit einem anderen Sonderangebot, Aktionen und oder anderen etwaigen Nachlässen eingelöst werden. Gutschein gilt nur für Neuaufträge ab 10.10.2018 und ist nicht auf bereits bestehende, abgeschlossene oder abgewickelte Kaufverträge anrechenbar. Keine Barablöse möglich. Der Gutschein ist gültig von Mittwoch, 10. bis einschließlich Mittwoch, 31. Oktober 2018

HÄNSEL & GRETEL

Die Hochzeit . Der Abend . Das Fest

4623 Gunskirchen . Lindenthalstraße 1 . 07246 / 77 42 . direkt an der B1 . www.haenselundgretel.at

Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf **www.regionaljobs.at**

AUSBILDUNG

Ausstellerrekord „Jugend und Beruf“

WELS. Von Mittwoch, 10., bis Samstag, 13. Oktober präsentieren Wirtschaftskammer Oberösterreich (WKO) und das Wirtschaftsressort des Landes OÖ die Messe Jugend und Beruf in Wels mit Ausstellern aus dem ganzen Land.

Auf 15.000 Quadratmeter Hallenfläche präsentieren sich 286 Aussteller in den fünf Bereichen: „Lehre“, „Ausbildungsbetriebe“, „Schule“, „Studium & Fachausbildung“ und „Berufs- und Bildungsberatung“. „Wir haben einen Ausstellerrekord“, freut sich WKOÖ-Präsidentin Doris Hummer. Besonders gestiegen ist die Zahl der Firmen, die sich auf der Messe den Jugendlichen als ausbildende Betriebe vorstellen. „Uns ist es wirklich wichtig, dass wir die Vielzahl an Lehrberufen vorstellen“, so Hummer. Insgesamt sind 23 dazugekommen. Mehr Infos: www.jugendundberuf.info

Rund 80.000 Besucher werden erwartet. Foto: Weihbold

KÜNDIGUNGSSCHUTZ

Schwangere Lehrlinge

OÖ. Mitten in der Lehrzeit und plötzlich schwanger – was nun? Die OÖ Arbeiterkammer bietet in diesem Fall Hilfe an. Keine Angst: Auch für Lehrlinge gilt das Mutterschutzgesetz und somit der Kündigungsschutz.

Gekündigt kann eine schwangere Frau während der Lehrzeit also nicht werden. Fehlt der schwangere Lehrling jedoch während der Lehrzeit aufgrund von Mutterschutz und Karenz länger als vier Monate, dann wird die Zeit, die über die vier Monate hinausgeht, nicht mehr auf die Lehrzeit angerechnet. Dadurch ist die Lehre nicht abgeschlossen, die Lehrzeit verlängert sich aber nicht automatisch. Deshalb muss vor der Abwesenheit vereinbart werden, dass sich das Lehrverhältnis um die nicht anrechenbare Zeit verlängert. In diesem Fall ist es nötig, einen Ergänzungslehrvertrag abzuschließen, in dem geregelt ist, dass sich die Dauer des Lehrverhältnisses ändert. Betroffene können sich bei der oberösterreichischen Arbeiterkammer über ihre Rechte und Pflichten informieren.

EURO SKILLS

Berufs-Europameisterschaft: eine Auszeichnung für Kraml aus Traberg

TRABERG/HAIBACH. Kälte- und Klimatechniker Michael Kraml holte bei den Berufseuropameisterschaften in Budapest ein Medallion for Excellence für den Bezirk Urfahr-Umgebung. Insgesamt eroberte Österreichs Team 21 Medaillen.

Michael Kraml holte ein Medallion for Excellence. Foto: WKÖ/SkillsAustria

Der Traberger Michael Kraml, der für die Hauser GmbH in Linz arbeitet, erreichte im Bewerb Kälte- und Klimatechnik ein Medallion for Excellence. Dieses Leistungsdiplom wird an Teilnehmer vergeben, die zwar nicht in den Medaillenrängen gelandet sind, aber mindestens 700 von 800 möglichen Punkten erreicht haben. Maximilian Schindlbauer aus Haibach nahm mit seinem Partner Benedikt Gabat aus Kefermarkt (Bezirk Freistadt, beide voestalpine Stahl GmbH/Linz) im Teambewerb Mechatronik teil. Das Duo landete am Schluss auf dem zehnten Platz. 43 Fachkräfte eroberten insgesamt vier Gold-, 14 Silber- und drei Bronzemedaillen. Zudem gingen neun Medallions for Excellence an Österreich. Das Team Austria ist damit Vize-Europameister hinter Russland und somit beste EU-Nation.

„Die Erwartungshaltung war nach den exzellenten Ergebnissen der vergangenen Jahre enorm. Aber unser Team hat dem großen Druck standgehalten und bei den Wettbewerben eine sensationelle Leistung abgeliefert. Unsere Top-Fachkräfte haben wieder einmal bewiesen, dass Österreichs duales Bildungssystem, die Berufsbildenden Schulen und die Ausbildungsbetriebe leistungs- und zukunftsfähig sind. Ich bin sehr stolz auf alle Teilnehmer", sagt Harald Mahrer, Präsident der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ). ■

LEHRLINGSAUSBILDUNG

Lehrlinge bitte einsteigen, der Karrierelift bei Ascendor wartet

NIEDERWALDKIRCHEN. Nur bestens ausgebildete Mitarbeiter führen zum Erfolg, weiß man beim Lifthersteller Ascendor. Deshalb wurde die Lehrausbildung mit einem erweiterten Programm noch attraktiver gestaltet.

Foto: Ascendor
Persönliche Mentoren sorgen für ein sicheres Hineinwachsen bei Ascendor.

In zirka zehn Jahren zum führenden europäischen Anbieter für Homelifte – die Entwicklung von Ascendor ist mit regelmäßigen Wachstumsraten von 30 Prozent atemberaubend. Dementsprechend wird Fachpersonal laufend gesucht und auch ausgebildet. „Für Metalltechniker und Mechatroniker bieten wir die idealen Voraussetzungen", weist Metalltechnik-Abteilungsleiter und Lehrlingsausbildner Günther Hofer hin. Aber auch kaufmännischen Lehrlingen werden spannende Herausforderungen geboten.

Junges Team, beste Karrieremöglichkeiten

Eine hervorragende fachliche Ausbildung in einem jungen, dynamischen Team ist garantiert. „Man hat die Gelegenheit, sich an der Entwicklung des Unternehmens maßgeblich zu beteiligen, was anerkannt wird", unterstreicht der stv. Leiter der Liftmontage, Thomas Moser. Er hat im Jahr 2009 als erster Mechatronik-Lehrling bei Ascendor begonnen und war vom ersten Tag weg begeistert.

Lehrlingsprogramm „Karrierelift"

Das Durchlaufen verschiedener Unternehmensabteilungen sorgt für ein optimales Hineinwachsen in die Welt von Ascendor. „Darüber hinaus bieten wir aber auch externe Seminare zur Persönlichkeitsentwicklung, Verhalten im Business-Alltag an", berichtet Ascendor Geschäftsführer Maximilian Priglinger. „Und mit Prämien für Erfolge in der Berufsschule motivieren wir zu besonderen Leistungen." ■

Anzeige

Ascendor GmbH
Drautendorf 48, Niederwaldkirchen
Tel. 07231/40040
Bewerbung an:
bewerbung@ascendor.at

ascendor® LIFTTECHNIK

PFLEGEPERSONALMANGEL

Neue Lehre soll mehr junge Menschen in den Pflegeberuf bringen

BEZIRK. Der Mangel an Pflegekräften nimmt zu. Im Bezirk Rohrbach gibt es momentan gerade noch genug Fachpersonal, um alle Betten in den Altenheime belegen zu können. In anderen Regionen ist das nicht mehr der Fall. Deshalb wird nun überlegt, eine Lehre im Pflegebereich zu schaffen.

Junge Menschen für den Pflegeberuf gewinnen. Foto: Dmytro Zinkevych/Shutterstock.com

Der OÖ. Landtag hat jüngst einen Antrag beschlossen, in dem die Bundesregierung aufgefordert wird, einen neuen Lehrzweig im Pflegebereich zu schaffen – die sogenannte Pflege-Lehre. „Von der Regierung gibt es dazu bereits positive Signale“, freut sich FPÖ-Sozialsprecherin Ulrike Wall aus Ahorn. „Neben der fortschreitenden Akademisierung der Pflegeberufe muss auch am anderen Ende der Skala ein Ausbildungsangebot geschaffen werden. Nur so können wir interessierte 15-Jährige, die keine Schulbank mehr drücken und Geld verdienen wollen, für einen Pflegeberuf gewinnen“, verweist Wall auf gute Erfahrungen mit der Pflege-Lehre in der Schweiz und auf ein Modellprojekt in Vorarlberg. Um eine mögliche Überforderung der Jugendlichen zu verhindern, werden dabei die theoretischen Ausbildungsinhalte vorgezogen.

Die fehlende finanzielle Unterstützung während der Ausbildungszeit werde oft als Hindernis genannt, warum man sich nicht für eine Pflegeausbildung entscheide. Deshalb spricht sich Wall zudem für die Wiedereinführung eines AMS-Fachkräftestipendiums für diese Ausbildung aus.

In Oberösterreich werden bis zum Jahr 2025 rund 1.600 zusätzliche Pflegekräfte benötigt. Die Pflege-Lehre würde dazu einen wichtigen Beitrag leisten. ■

1a-Installationen FISCHER sucht bereits für 2019 Lehrlinge mit handwerklichem Geschick und mit Köpfchen.

Es erwarten Dich höchst interessante Aufgaben in einem tollen Team, sowie gute Entlohnung für engagierte Arbeit.

Bewirb Dich rechtzeitig um einen Schnupperplatz (für 2019)!

BERUFSORIENTIERUNG

Schüler finden ihren Weg

ST. MARTIN. Die Berufsorientierung in den vierten Klassen der NMS St. Martin ist voll angelaufen. Über eine Potenzialanalyse entdecken die Schüler ihre persönlichen Stärken und Neigungen und leiten daraus die Ausrichtung ihres weiteren Bildungsweges ab. Viele Informationen holen sie sich bei einem Tag im AMS Rohrbach oder auf der Berufsinformationsmesse in Wels. Auch einen Tag in einem Betrieb haben sie verbracht. Alle gewonnenen Eindrücke und gesammelten Informationen bilden wiederum die Basis für lebendige Diskussionen im Unterricht. ■

Potenzialanalyse in der NMS St. Martin

LEHRLINGE

Früh auf eigenen Beinen stehen und Selbstverantwortung übernehmen

OÖ. Mitten in der Lehrzeit und plötzlich schwanger – was nun? Die OÖ Arbeiterkammer bietet in diesem Fall Hilfe an. Keine Angst: Auch für Lehrlinge gilt das Mutterschutzgesetz und somit der Kündigungsschutz.

Wirtschaftlich unabhängig sein ist oft ein Beweggrund für die Lehre. Foto: Antonio Guillem/Shutterstock.com

Gekündigt kann eine schwangere Frau während der Lehrzeit also nicht werden. Fehlt der schwangere Lehrling jedoch während der Lehrzeit aufgrund von Mutterschutz und Karenz länger als vier Monate, dann wird die Zeit, die über die vier Monate hinausgeht, nicht mehr auf die Lehrzeit angerechnet. Dadurch ist die Lehre nicht abgeschlossen, die Lehrzeit verlängert sich aber nicht automatisch. Um die Situation zu lösen, muss vor der Abwesenheit vereinbart werden, dass sich das Lehrverhältnis um die nicht anrechenbare Zeit verlängert. In diesem Fall ist es nötig, einen Ergänzungslehrvertrag abzuschließen, in dem geregelt ist, dass sich die Dauer des Lehrverhältnisses ändert. Betroffene können sich bei der oberösterreichischen Arbeiterkammer über ihre Rechte und Pflichten informieren. ■

BRÜDER RESCH
HOCH- u. TIEFBAU
SEIT 1912

SCHNUPPERTAGE
JETZT VEREINBAREN!
MELDE DICH!
facebook.com/bruederresch

WIR SUCHEN DICH!
BEWIRB DICH JETZT!

STARTE DEINE LEHRE BEI UNS ALS:
MAURER | SPENGLER |
ZIMMERER-FERTIGTEILHAUSBAUER
(für alle gilt: männlich / weiblich)

Lohn lt. Kollektivvertrag ab € 962,76/Monat (brutto) - im 1. Lehrjahr
Weiterbildung im Rahmen des ABAU-Ausbildungsprogramms

BRÜDER RESCH HOCH- u. TIEFBAU GMBH & CO KG, Dreisesselbergstraße 1 | A-4160 Aigen-Schlägl | Tel.: 07281 / 6226 | www.resch-bau.at

AK UNTERSTÜTZT

Suche nach dem optimalen Heimplatz

BEZIRK. Pünktlich zum neuen Schuljahr, Studien- und Lehrlingsjahr unterstützt die Arbeiterkammer Schüler, Lehrlinge und Studierende bei der Suche nach dem besten Wohnheimplatz und mit Infos zu Stipendien oder Wohnkosten.

Unter ooe.arbeiterkammer.at/heimdatenbank hat die AK OÖ die umfangreichste Wohnheimdatenbank zusammengestellt. „Auswärtige Ausbildungen sind mit erheblichen Kosten verbunden. Mit unserem Angebot wollen wir den jungen Leuten und ihren Eltern helfen, eine passende und erschwingliche Wohnmöglichkeit zu finden“, sagt AK-Präsident Johann Kalliauer. Mit der größten Wohnheimdatenbank Österreichs erhalten Heimplatzsuchende zuverlässige Informationen aus erster Hand – von Preisen über Ausstattung, Lage, Zusatzangebote und Zielgruppen der Heime bis zu den Anmeldemodalitäten. Nach einem kürzlich durchgeführten Update stehen diese Informationen zu mehr als 400 Wohnheimen in Österreich topaktuell zur Verfügung.

Gute Nachrichten für Lehrlinge

Bei Lehrlingen müssen seit heuer die Lehrberechtigten die Kosten für den Heimplatz während des Berufsschulbesuchs übernehmen. „Wir sind froh, dass wir das für die jungen Leute erreichen konnten“, sagt Kalliauer. Schüler und Studierende sollten um eine Schulbeihilfe oder ein Stipendium ansuchen, um einen Teil ihrer Kosten abzudecken.

Bei der Heimplatzsuche kann man sich vertrauensvoll an die AK wenden. Foto: vowe

pramer.at

PRAMER Ges.m.b.H. BAUSTOFFE

Lehrlinge bei Pramer:
Mehr als eine Nummer

INTERVIEW: Stefan Würfl und Daniel Peterstorfer haben bei Pramer Baustoffe gelernt – und sind danach geblieben. Im Interview erzählen sie, warum sie sich für eine Einzelhandelslehre mit Schwerpunkt Baustoffhandel bei Pramer entschieden haben, welche Chancen sie bekommen haben und was ihnen am Job besonders gefällt.

Warum habt Ihr bei Pramer gelernt?
> **Stefan:** Für mich war damals klar, dass ich eine Lehre mache. Ich wollte endlich Geld verdienen und unabhängig sein. Den Handel hatte ich aber erstmal nicht auf dem Schirm. Mein Vater, der selbst bei Pramer arbeitet, hat mir die Lehre dort empfohlen. Zum Glück habe ich seinen Rat angenommen!
> **Daniel:** Bei mir war es ähnlich. Mein Vater arbeitet bei einem Zulieferer und kennt Pramer als zuverlässiges, gutes Unternehmen. Er hat mich darauf hingewiesen, dass hier Lehrlinge gesucht werden. Als ich da war, hat auch der erste Eindruck gepasst.

Wie ist es, bei Pramer zu lernen?
> **Stefan:** Man durchläuft von der Buchhaltung bis zum Verkauf alle Abteilungen. Deshalb stehen einem danach beruflich auch viele Türen offen. Ich habe eine Menge gelernt – auch über mich selbst. Zum Beispiel, wo meine Stärken liegen.

Warum seid Ihr nach der Lehre bei Pramer geblieben und was gefällt Euch im Job am besten?
> **Stefan:** Ich habe es als Chance empfunden, übernommen zu werden. Bei Pramer ist man nicht nur irgendeine Nummer. Wünsche werden mit offenen Ohren angehört – und wenn möglich erfüllt. Mittlerweile bin ich im Außendienst. Ich mag es, eigenverantwortlich zu arbeiten. Man kommt viel rum und mit einigen Kunden haben sich sogar Freundschaften entwickelt.
> **Daniel:** Für mich ist der ständige Kundenkontakt am spannendsten. Deshalb habe ich mich nach Stationen im Einzel- und im Großhandel auch für den Außendienst entschieden. Für mich passt es bei Pramer einfach. Ich mag das Arbeitsklima, die Kollegen und auch das Gefühl, dass ich hier etwas bewegen kann.

Was würdet Ihr jungen Leuten empfehlen?
> **Stefan:** Sie sollten sich den Lehrberuf anschauen. Ein Einser-Zeugnis wird hier nicht vorausgesetzt. Aber Lehrlinge und Mitarbeiter sollten es mögen, anzupacken. Dann sind sie hier richtig und haben auch nach der Lehre tolle Chancen.
> **Daniel:** Dem kann ich nur zustimmen – und freue mich auf neue Leute in unserem Team!

++++

Pramer Baustoffe GmbH bildet in Linz und Wels im Lehrberuf Einzelhandelskaufmann/-kauffrau mit Schwerpunkt Baustoffhandel aus. Bewerbungen an:

bewerbung@pramer.at

Anzeige

TIPPS VON EXPERTEN

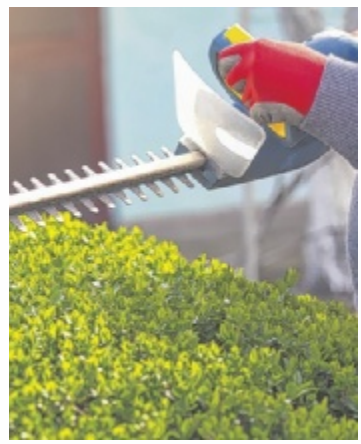
Entspannt garteln ohne Unfallgefahr

ROHRBACH. Aktuell wird es im Garten noch einmal richtig arbeitsreich. Bäume auslichten, Hecken zurückschneiden und Beete umgraben – dabei kann rasch etwas schiefgehen. Die meisten Gartenunfälle passieren im Herbst. Welche Blessuren selbst versorgt werden können und wann der Weg ins Krankenhaus nötig ist, weiß Unfallchirurgin Verena Lüthje vom Landeskrankenhaus Rohrbach.

„Schon Stürze aus eineinhalb bis zwei Meter Höhe können lebensgefährlich sein, wenn Kopf oder Rücken betroffen sind", berichtet Lüthje. Festes Schuhwerk mit guten Sohlen, stabile Leitern und ein sicherer Stand der Aufstiegshilfe sind unumgänglich. Aber auch wenn nach dem Unfall im ersten Moment alles in Ordnung zu sein scheint, ist es nicht ratsam gleich aufzuspringen. „Besonders wenn man auf dem Rücken gelandet ist und akut keinen Schmerz empfindet, macht es Sinn, kurz liegen zu bleiben und in den Körper hineinzuspüren", so die Expertin.

Nicht unterschätzen!

Stolpert man über Werkzeug, ist schnell ein Gelenk „verknackst". Eine Verletzung die gerne unterschätzt wird, weiß Unfallchirurgin Lüthje: „Handelt es sich um eine leichte Form der Verstauchung, reicht es die betroffene Stelle zu kühlen und hoch zu lagern. Treten sehr starke Schmerzen auf, kann es sich auch um einen Bänderriss oder einen Bruch handeln, der rasch diagnostiziert werden muss, um Nachfolgebeschwerden zu verhindern."



Bei der Gartenarbeit kann schnell was schiefgehen. Foto: adriaticfoto/Shutterstock.com

Dicht gefolgt von Stürzen sind Schnittverletzungen, die sich leicht entzünden können. „Bei klaffenden, tiefen Wunden, die stark bluten oder stark verschmutzt sind, tieferen Stichwunden und bei größeren Abschürfungen ist die Fahrt ins Krankenhaus unumgänglich", betont die Fachärztin. In jedem Fall ist ein guter Tetanus-Schutz wichtig.

Die positiven Aspekte der Gartenarbeit: Die letzten warmen Tage können genutzt werden, um sich an der frischen Luft zu bewegen. „Viele unterschiedliche Bewegungen und Belastungen bei der Arbeit sind ein gutes Training, um die Belastbarkeit des Körpers zu verbessern", sagt Gunther Mittermayr, leitender Physiotherapeut des LKH Rohrbach. Neben allen Vorsichtsmaßnahmen ist der wichtigste Rat, auf die Entspannung nicht zu vergessen: „Ruhiges, entspanntes Arbeiten ohne Stress, viele Pausen und das realistische Einschätzen der eigenen körperlichen Möglichkeiten sind die beste Voraussetzung, um Unfälle zu vermeiden", schließt Gunther Mittermayr. ■

WORKSHOPS

Naturkosmetik „Die Brise": Günstig, einfach und wirksam

KIRCHBERG. Juckende Kopfhaut? Die Haut ist trocken oder empfindlich? Den Kindern brennt das Shampoo in den Augen? Aufklärung und einfache Lösungen dazu gibt es in „Die Brise" in Kirchberg.

Die Grüne Kosmetikpädagogin und Leitern des Naturprodukte Geschäftes „Die Brise" Magdalena Kaindlbinder, setzt sich seit vielen Jahren sehr intensiv mit natürlichen Pflegemitteln und deren Wirkung auseinander.

Das Angebot an Pflegeprodukten ist so vielfältig und komplex wie die Bedürfnisse der Haut an sich. Nicht immer wirkt das Angebotene wie die Werbung verspricht. Selbsthergestellte Naturkosmetik bietet in vielen Fällen Lösungen für die individuellen Bedürfnisse.

Magdalena Kaindlbinder beschäftigt sich schon viele Jahre mit Naturkosmetik. „Die Brise" bietet für den individuellen Hauttyp die richtige Pflege. Foto: Kandlbinder

Wer einfache, günstige und vor allem gesunde Pflegeprodukte für sich und die eigene Familie herstellen möchte, ist bei Magdalena Kaindlbinder genau richtig. Die Kosmetikpädagogin bietet unterschiedliche Workshops zu diesem Thema an. Duschgel, Shampoo, natürliche Deos sowie Cremes stehen am Rührplan. In gemütlicher Atmosphäre erfährt man wichtiges über die eigene Haut, die Wirkung von einzelnen Bestandteilen und die Einfachheit sich und der Familie selbst Pflegeprodukte herzustellen. ■

Anzeige

i

Die Brise
Ortsplatz 9, 4131 Kirchberg
Tel. 07282/43251
info@diebrise.at

Workshop-Termine:
9. November, 18 bis 22 Uhr
10. November, 13 bis 18 Uhr
21. November, 18 bis 20 Uhr
Kosten: ab 39 Euro
Nähere Infos: **www.diebrise.at**

Im Frauennetzwerk kann man sowohl Grundlagen als auch Weiterführendes am Computer lernen. Foto: Wodicka

EDV-KURSE
Fit am Computer

ROHRBACH-BERG. Verschiedene EDV-Ausbildungen kann man im Frauennetzwerk Rohrbach im Herbst absolvieren. Am 18. Oktober starten gleich drei Kurse: eine EDV-Basisausbildung (9x), die ECDL-Basisausbildung (9x) und eine ECDL-Kompettausbildung (14x) mit Trainerin Birgit Trainfellner. Anmeldungen für alle Kurse bis 2. Oktober unter 07289/6655. Infos: www.frauennetzwerk-rohrbach.at ■

SPIRITLEBEN
Coaching verhilft zur inneren Freiheit

NEUSTIFT. Mit seinem gemeinnützigen Verein zeigt der Lebens- und Sozialberater Wolfgang Schurr einen Weg zu einem spirituellen und bewussten Leben auf – zum Wohle für sich selbst und für andere. Am 19. Oktober wird das Institut „Spiritleben" offiziell gegründet.

„Wenn es mir gut geht, geht es auch den anderen gut": Ganz nach diesem Motto will Wolfgang Schurr die Eigenliebe stärken. „Ziel ist es, die Menschen in eine positive Richtung zu bringen, damit sie sich so annehmen, wie sie sind."
Mit den Ausbildungen im Institut „Spiritleben" in Neustift will

Das Kernteam von Spiritleben: Wolfgang Schurr (r.) mit Christina Zoidl und Helmut Feilmayr

er Verantwortungsträger, Unternehmer, Führungskräfte, die ihr Umfeld verbessern und verändern wollen, ebenso erreichen wie alle, die sich persönlich weiterentwickeln wollen. „Den Alltag bewusster mit Gott, dem Universum, dem höheren Selbst oder wie man es nennen mag, gehen und dadurch sich selbst und die Allgemeinheit in mehr Friede und-Freude zu bringen ist das oberste Ziel", beschreibt der Trainer. Neben einzelnen Coachings kann man sich im Institut auch zum „Selbst- und Menschenführungs-Experten" ausbilden lassen. ■

i Die Institutsgründung findet am Freitag, **19. Oktober**, 19 Uhr im Gasthaus Luger, Wesenufer statt. Dabei gibt es auch einen Impulsvortrag zum Thema „Nutze die Macht in dir". Anmeldung unter Tel. 0676/947 7753 oder **www.spiritleben.eu**

Diese Woche unter dem Hammer

1 E-bike

Symbolfoto

E-Bike Hercules Robert/-A R7, Rahmen: Alu 6061, Tour; Rahmenhöhe: 50; Gewicht: 24,5 kg; Farbe: weinrot-glänzend Motor: Bosch Active Mittelmotor 250W, Rücktritt; Akku: 500 Wh; Schaltung: Shimano Nexus, 7-Gang; Gabel: SR Suntour CR85, einstellbar; Display: Bosch Intuvia; Bremsen: Magura HS-11, hydraulische Felgenbremse; uvm.

€ 1.200.--

Mindestgebot
Preis beim Anbieter € 2.399,--

Anbieter & Gewährleistungspflicht:
Radsport Schlewitz
Ludwig-Pfliegl-Gasse 25
4780 Schärding
www.schlewitzradl.eu

Ersteigern auf www.tips.at/versteigerung

Die Versteigerung endet am Sonntag, 14.10.2018, um 20 Uhr.

SERVICE AUS LEIDENSCHAFT

Kilometersieger: Kneidinger Center unterstützt das Rote Kreuz

ROHRBACH-BERG. Heuer geht die „Kilometersieger"-Aktion des Kneidinger Centers in die nächste Etappe – und belohnt nicht nur die Teilnehmer, sondern unterstützt auch einen guten Zweck.

Foto: Foto: Kneidinger Center

Außerdem spendet Kneidinger an den Katastrophenhilfsdienst des Roten Kreuzes.

„Service aus Leidenschaft" trifft „Aus Liebe zum Menschen": Mit der diesjährigen Kilometersieger-Kampagne ehrt das Kneidinger Center nicht nur die Verlässlichkeit der Fahrzeuge ihrer Kunden, sondern auch tolles Engagement in der Region. Dieses Mal sind die Social Media-User aufgefordert, ein Foto oder eine eigens generierte „GIF"-Animation vom aktuellen Kilometerstand ihres VW, Audi, Skoda oder Opel mit dem Hashtag #kilometersieger18 auf Facebook zu posten. Alle Teilnehmer erhalten dafür ein kostenloses Verbandspäckchen. Um denjenigen, der sich besonders gut und lange um sein Fahrzeug gekümmert hat, speziell zu belohnen, gewinnt das Auto mit dem höchsten Kilometerstand zusätzlich einen Service-Gutschein im Wert von 100 Euro sowie vier neue, hochwertige Reifen von Continental für das bewährte Gefährt. Darüber hinaus macht das Kneidinger Center beim Wettlauf um den „Kilometersieger 2018" noch jemanden zum Gewinner: Alle geposteten Kilometerstände werden schlussendlich zusammengezählt und pro gefahrene 100 Kilometer werden 5 Cent an den Katastrophenhilfsdienst des Roten Kreuzes Rohrbach gespendet. Damit lohnt sich die Teilnahme an der Aktion doppelt. Alle Informationen dazu auf www.kilometersieger.at. ■

Anzeige

Auch das Gehirn braucht Nahrung

Studium, Beruf und Alltag fordern einen gesunden Körper aber vor allem einen fitten Geist. Gerade in Stresssituationen wird unserem Gehirn besonders viel abverlangt. Konzentrationsschwäche und verminderte Merkfähigkeit kann man in diesen Situationen gar nicht brauchen.

Eine verminderte Gedächtnisleistung tritt aber nicht nur bei erhöhter Belastung, sondern auch mit zunehmendem Alter vermehrt auf. Hauptursache ist das Absterben von Zellen und eine schlechtere Durchblutung. Auch durch die Abnahme von Neurotransmittern kommt es zu einer Verlangsamung der Reaktionen: Mentale Prozesse, wie das verarbeiten von Informationen, werden mit zunehmendem Alter langsamer.

Gezielt vorbeugen

Doch was tun wenn die geistige Leistungsfähigkeit nachlässt? Wie auch unser Körper muss das Gehirn mit ausreichend Nährstoffen versorgt werden. Ginkgo biloba und Sojalecithin sind hervorragende Energielieferanten für unser Gehirn.

Nahrung fürs Gehirn

Ginkgo wirkt gefäßerweiternd, verbessert die Fließeigenschaften des Blutes und den Energiestoffwechsel im Gehirn. Kann die Durchblutung im Kopf verbessert werden, kommt es zu einer optimalen Sauerstoff- und Energieversorgung der Gehirnzellen. Das bedeutet mehr geistige Leistungsfähigkeit. Zahlreiche Studien belegen, dass durch Ginkgopräparate das Fortschreiten der Demenz-Erkrankung verzögert bzw. die Gedächtnisleistung verbessert werden kann.

Für geistige Fitness – Ginkgo Lecithin plus

Sojalecithin liefert essentielle Fettsäuren, sowie die Naturstoffe Cholin und Inositol. Besonders für unser Gehirn ist eine ausreichende Menge von Cholin erforderlich, um Acetylcholin (=Neurotransmitter) bilden zu können. Dies ist verantwortlich für die Informationsweitergabe in unserem Nervensystem.

Gedächtnis stärken

So kann durch die Einnahme von GINKGO LECITHIN PLUS Dr. Fischer die Gehirntätigkeit gesteigert und die Konzentrations- und Gedächtnisleistung verbessert werden. Auch milde Formen der Altersvergesslichkeit, wie das Vergessen von neuen Namen und Telefonnummern, können vermieden bzw. deren Auftreten hinausgezögert werden. Zusätzlich werden die Nerven durch den Vitamin B Komplex gestärkt. Weitere Informationen unter: www.pharmonta.at **Anzeige**

TIPP:
Fit durch den Herbst mit Ginkgo Lecithin plus.

Tips total. regional. präsentiert

UPPER AUSTRIA LADIES LINZ | 18

7. – 14. Oktober 2018

www.ladieslinz.at

Kristina
MLADENOVIC

WTA

TICKETS

LIVA Service Center

oö Raiffeisenbanken

oeticket.com

#WTALinz

WEB-TIPP

von
Robert Wurzinger
AK-Konsumentenberater

Tipps zur Autoreparatur

Wenn Ihr Fahrzeug einen Defekt hat, warten Sie nicht. Es könnte die Verkehrssicherheit beeinträchtigen oder zu „teureren Schäden" am Auto führen. Beachten Sie folgende Tipps bei der Beauftragung der Werkstatt, damit es zu keinen Überraschungen kommt.

Besprechen Sie bei der Übergabe des Fahrzeuges den Reparaturauftrag möglichst genau und fixieren Sie diesen schriftlich. Im Zweifelsfall sollte auch vereinbart werden, dass die ausgetauschten Altteile bei der Abholung besichtigt werden können. Legen Sie die möglichen Kosten sowie Preisobergrenzen, für nicht abschätzbaren Fehlersuchaufwand oder Reparaturen, vorher fest. Wichtig ist dies vor allem dann, wenn der Fahrzeugwert unter den Reparaturkosten liegt bzw. eine mehrstündige Fehlersuche erfolglos bleibt.

Vergleichen Sie, ob alle Punkte in den Auftrag aufgenommen wurden. Geben Sie eine Telefonnummer bekannt, damit die Werkstatt Sie erreichen kann, wenn es zu unvorhergesehenen zusätzlichen Reparaturen kommen sollte bzw. der Kostenrahmen überschritten wird.

Lassen Sie sich beim Abholen des Fahrzeugs die durchgeführten Reparaturarbeiten erklären. Überprüfen Sie Ihr Auto, auch auf allfällige Beschädigungen. Kontrollieren Sie die Rechnung genau und klären Sie Unklarheiten sofort.

Der komplette Artikel ist unter www.tips.at/f/3300 online.

Reisen, Rezepte, Wandern, Digitales und andere Ratgeber finden Sie auf **tips.at**/freizeit

NATURKRAFT WEBERIN

Ritual-Rock ist zurück

JULBACH. Evi Schwarz und die Julbacherin Christiane Seufferlein nehmen eine Tradition wieder auf, die seit einigen tausend Jahren in Europa nicht mehr praktiziert wird. Es geht um die Herstellung traditioneller Ritual-Röcke.

Zur Herstellung des Ritual-Rocks nehmen Schwarz und Seufferlein alte Handwerkstraditionen wieder auf. Die Holz-Spindel wird selbst hergestellt, die Garne zum Weben werden damit per Hand gesponnen. Das Garn wird mit heimischen Pflanzen gefärbt, wobei die Pflanzen auch selbst gesucht werden. „Mit dem selbst gefärbten Garn und einem einfachen Webkamm wird ein Gürtel gewebt, an den die Fäden angeknüpft werden", sagt Web-, Spinn- und Färbe-Expertin Christiane Seufferlein. Im Laufe von Jahrtausenden gingen diese Fransen-Röcke mehr und mehr in die Trachten einzelner Volksgruppen über.

Frauen besinnen sich

Jetzt kommt er wieder, der traditionelle Ritual-Rock. Die Julbacherin und ihre Kollegin beobachten eine große Bewegung unter Frauen, sich ihrer Kraft, Stärke und der Ahninnen zu besinnen. An unzähligen Orten treffen sich Frauen, um an weibliche Traditionen anzuknüpfen, sich zu stärken, keltische Jahreskreise zu begehen und auf diese Weise eine weibliche Gegenwart zu gestalten. Der Ritual-Rock wird dabei individuell getragen. Er hat Bedeutung in entscheidenden Lebenssituationen, in Übergangsphasen, bei Krankheiten, Geburten. Er verbindet die Trägerin mit allen wirkenden Kräften und inneren Weisheiten. Mehr unter www.urkraftweberin.com

Foto: Lilium Pictures

Christiane Seufferlein (r.) und Evi Schwarz beleben eine alte Tradition.

FOTO-WORKSHOP

Auf Stifters Spuren

OBERPLAN. Der KultURsprung lädt ein, Stifters Spuren in der Gegenwart zu entdecken und veranstaltet dazu einen Workshop in Oberplan.

Der große Zuspruch zum letzten Projekt Mut zur Schönheit, motiviert zu einem weiteren. Dieses Mal folgen die Teilnehmer den Spuren von Adalbert Stifter. Bei einem viertägigen Foto-Workshop mit dem tschechischen Fotografen Thomas Hackl von 25. bis 28. Oktober in Oberplan wird das Vermächtnis des großen Schriftstellers in der Gegenwart entdeckt. Adalbert Stifter soll nicht nur Wegweiser und Wegbegleiter zum Bild sein, sondern auch zum Text. Literaten wurden bereits eingeladen, zu diesem Thema zu schreiben. Im März 2019 ist dann eine Ausstellung und Lesung in Krumau und Linz sowie in der Region geplant.

Foto: Weihbold

Adalbert Stifter als Wegweiser

Mehr Informationen und Anmeldung: Josef Eibl, j.eibl@eduhi.at, Tel. 0680/1192 197

WETTBEWERB

#gscheidgsund in der Pause

OÖ. Tips macht sich gemeinsam mit Landesrätin Christine Haberlander und Landesrat Max Hiegelsberger auf die Suche nach ideenreichen Ernährungsprojekten in Kindergärten und Schulen.

Ernährungsprojekte in Kindergärten und Schulen gesucht Foto: Weihbold

„In der Kindheit wird der Grundstein für eine gesunde und ausgewogene Ernährung gelegt. Wichtig ist, dass die Schulen das weiterführen", sind Haberlander und Hiegelsberger überzeugt. Der Wettbewerb #gscheidgsund richtet sind an Schulen und Kindergärten. Eingereicht werden können bestehende Projekte, die einen Beitrag zur bewussten Ernährung in der Pause leisten, wie ein regionales Schulbuffet, gemeinsames Kochen oder Schnipseln in der Mittagspause, Hochbeete oder auch ein eigener Schulgarten. Zum Auftakt des Wettbewerbs #gscheidgsund waren die Tips Jugendredakteure zu Gast bei den beiden Landesräten. Sie unterhielten sich beim gemeinsamen Zubereiten und anschließenden Verkosten eines Erdäpfelkäses über das Ernährungs- und Gesundheitsbewusstsein von Kindern und Jugendlichen und erzählten von persönlichen Erfahrungen. Alle Infos gibt es online auf www.tips.at/gscheidgsund ■

GESUNDE GEMEINDEN

Herbstliche Wanderung

LEMBACH. Die Gesunden Gemeinden Lembach und Hörbich laden am Sonntag, 14. Oktober, zur Herbstwanderung ein. Gemeinsamer Abmarsch ist um 13.30 Uhr am Parkplatz der Alfons Dorfner Halle. Die Route führt nach Knechtswies, runter zum Bruckwirt und weiter nach Obernort. Dort gibt es bei Familie Ammerstorfer eine Stärkung. Wer möchte, bekommt außerdem eine Kompostiervorführung. Der Heimweg führt über Feichten. ■

Foto: Gesunde Gemeinden Lembach und Hörbich

Herrliche Ausblicke sind garantiert.

Integrationsprüfung Am 18. Oktober um 9 Uhr findet die nächste Deutsch-Integrationsprüfung für Menschen, die nicht aus der EU, dem Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz kommen, beim Verein Alom in Rohrbach-Berg statt. Hintergrund ist die neue Integrationsvereinbarung. Auskünfte zur Vorbereitung auf die Prüfung und Fragen zum genauen Ablauf gibt es bei Alom, Tel. 07289/4126.

MUSIK-SPIELGRUPPE

Lebendiges Haus

ROHRBACH-BERG. Im Spiegel-Treffpunkt Rohrbach-Berg tut sich was: Am Mittwoch, 17. Oktober, um 15 Uhr, beginnt im Haus der Familie die erste Musik-Spielgruppe für Kinder zwischen zwei und vier Jahren mit Kerstin Leitner (monatlich). Die Kinder und ihre Eltern singen lustige Lieder, tanzen, musizieren mit dem Körper und Instrumenten und lernen nebenbei Wichtiges für ihr Leben. Anmeldung: 0664/3436042.
Außerdem findet am 27. Oktober ein Kindernotfallkurs im Haus der Familie statt. Anmeldungen unter 0664/1268098. ■

JUGENDSERVICE-TIPP

von
Christa Kronsteiner
Jugendberaterin

EureProjekte

Ich hätte eine Idee für ein gemeinnütziges Projekt in unserer Gemeinde, allerdings weiß ich nicht, wie ich es umsetzen kann bzw. wie ich es finanzieren soll. Wisst ihr, wer mir da weiterhelfen kann?

Jana, 19

Hallo Jana,

bei uns bist du mit deinem Anliegen genau richtig. Wir unterstützen im Rahmen von „EureProjekte" – einer Initiative vom Bundeskanzleramt in Kooperation mit den Jugendinfos – junge Leute zwischen 14 und 24 Jahren, die ein Projekt machen wollen. Du kannst entweder als Einzelperson oder auch gemeinsam mit Freunden einfach und unbürokratisch um bis zu 500 Euro ansuchen. Gefördert werden Projektideen, die kreativ und innovativ sind. Eine Jury entscheidet über die finanzielle Unterstützung. Thematisch sind keine Grenzen gesetzt: Kunst und Kultur, Umwelt, Gesundheit, Nachhaltigkeit, soziales Engagement, Sport, Technik etc. Tipp: Im heurigen Jahr werden Projekte mit den Schwerpunkten Alkoholfrei & Rauchfrei sogar mit bis zu 750 Euro gefördert. Projekte können laufend eingereicht werden. Am besten du legst dir gleich einen Account auf www.eureprojekte.at an und meldest dich für ein Beratungsgespräch im JugendService Linz.

;-) JugendService
Die Jugendinfo des Landes OÖ

Die Jugendinfo in deiner Nähe:

JugendService Rohrbach
4150 Rohrbach, Stadtplatz 10,
Di + Do: 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung
Tel: 07289/22444
jugendservice-rohrbach@ooe.gv.at
www.jugendservice.at

Jubiläumsfeier

PEILSTEIN. Im Betreubaren Wohnen wurde gemeinsam mit den Bewohnern im kleinen Kreis das zehnjährige Jubiläum gefeiert. Alle acht Wohnung sind belegt. Zwei der Bewohner sind bereits von Beginn an im Haus wohnhaft.

Rheumabus auf Tour

ROHRBACH-BERG. Guten Rat rund um die Volkskrankheit Rheuma hat das Team des Rheumabus auf Lager. Dieser macht am Samstag, 13. Oktober, von 16 bis 18 Uhr am Rohrbacher Stadtplatz Station.

Herz-Wanderung

ROHRBACH-BERG. Beim Gasthof „Zur Wim" in Rohrbach-Berg ist am Donnerstag, 11. Oktober, um 13.30 Uhr Treffpunkt für die 221. Wanderung der Herzverband-Bezirksgruppe. Es geht Richtung Sexling, Andexling und Albenödt auf zwei verschiedenen Strecken. Zum Abschluss wird auf der Wim eingekehrt.

Lebensmittelzusatzstoffe

KARLSBACH. Im Gasthaus Pröll findet am Mittwoch, 17. Oktober, um 19.30 Uhr ein Vortrag der Gesunden Gemeinde mit Gastrosophin Rosemarie Haider statt. Sie erzählt, was sich hinter den E-Nummern und Abkürzungen auf Lebensmittelverpackungen wirklich verbirgt. Eintritt: 5 Euro

Kreuzsegnung Aus Sicherheitsgründen wurde heuer das 1958 aufgestellte und 1994 erneuerte Gipfelkreuz am Schönbergfelsen am Hochficht im Böhmerwald ausgetauscht. Aus diesem Anlass fand jetzt eine Bergwanderung mit anschließender Kreuzsegnung durch Pfarrer Petrus statt. Foto: Stadlbauer

Einsatzübung Um im Ernstfall gut vorbereitet zu sein, veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Neuhaus-Untermühl eine Übung im „Echtmodus". Alarmierungsgrund war ein Verkehrsunfall bei der Kläranlage in Untermühl. Eine Person war abgängig und zwei Personen mussten aus dem Auto gerettet werden. Zur Verstärkung rückten die Feuerwehren Plöcking, St. Martin und Kleinzell an.

GESUNDHEITS-TIPP

von
Heidi Scheurecker
Krebshilfe OÖ

Foto: Krebshilfe OÖ

Maltherapie in Linz am 19. Oktober

Mit der Diagnose Krebs sind oft heftige, widersprüchliche und unbekannte Gefühle verbunden. In dem Auf und Ab des emotionalen Ausnahmezustands tut Stabilität gut. Für viele Menschen ist das Gespräch, wie es in den Beratungsstellen der Krebshilfe Oberösterreich angeboten wird, hilfreich und wichtig. Zusätzlich gibt es auch andere Zugänge, mit diesen Gefühlen umzugehen. In einer bewertungsfreien Atmosphäre wird das Malen als Werkzeug für den eigenen Selbstausdruck verwendet. Alles darf sein: Negatives wird mit wilden Strichen nach außen gebracht, selbstgeschaffene Zeichen sagen oft mehr als Worte, breit angelegte Farbfelder öffnen verengte Gefühlsräume. Dass jemand Stifte, Pinsel, Papier zur Hand nimmt und von der Rolle des Erleidenden in die Rolle des aktiven Gestalters wechselt, kann bereits heilsam sein. Der respektvolle Austausch in der Gruppe gibt Halt und Vertrauen. Das ruhige Verweilen mit dem Bild hilft, sich selbst besser zu verstehen und zu akzeptieren. Malen bewegt, beruhigt, stabilisiert und motiviert zum Leben. Dieses Angebot richtet sich an Patienten und Angehörige und beginnt am 19. Oktober (insgesamt acht Blöcke). Die Kursleiterin Heidi Scheurecker ist Kunst- und Werkerzieherin und Psychotherapeutin. Anmeldung notwendig

Krebshilfe-Veranstaltungen
18.10. Sierning: Darmkrebs-Vortrag
22.10. Linz: Offene Patientengruppe
23.10. Linz: Nichtrauch-Vortrag
30.10. Linz: Heilsames Singen
6.11. Wels: Vorsorge- & Tastseminar

Anmeldung und Information
Öst. Krebshilfe OÖ
Harrachstraße 13, 4020 Linz
Tel. 0732/777756
www.krebshilfe.at

Anzeige
ÖST. KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

SOZIALES

80 Heime öffneten am Tag der Altenarbeit 2018 ihre Türen

Tag der Altenarbeit

OÖ. Mehr als 80 Heime in Oberösterreich luden am 5. Oktober zum Tag der Altenarbeit 2018 ein und gaben Einblick in den Heimalltag.

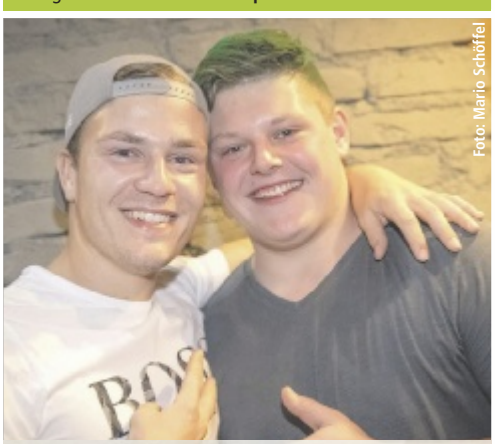
Die verschiedenen Tätigkeiten in den Heimen standen im Mittelpunkt und präsentierten die Einrichtungen als attraktive Arbeitgeber für verschiedenste Berufsgruppen. Viele Schulen nützten daher die Gelegenheit, um den Jugendlichen die Arbeit in einem Sozial- oder Gesundheitsberuf näherzubringen. Aber auch jede Menge interessierte Gäste sind gekommen, um die bunte Vielfalt der Aktionen und Projekte, die die Heime zu Orten der Begegnung machen, kennenzulernen. Durch das vielseitig gestaltete Rahmenprogramm mit Infoveranstaltungen, Fachvorträgen, Gesundheitsstraßen, Standlmärkten, Oktoberfesten uvm. war für jeden etwas dabei. Auch Rundgänge und die Gelegenheit, sich mit Mitarbeitern und Bewohnern zu unterhalten, wurden geboten. „Wir danken allen Heimen, die sich beteiligt haben. Dieser Tag präsentiert in besonderer Weise die hervorragende Arbeit der Mitarbeiter in den Heimen, die oftmals mehr als ihre Pflicht erledigen“, so Bernhard Hatheier, Obmann der ARGE Alten- und Pflegeheime, die gemeinsam mit dem Sozialressort des Landes Oberösterreich diesen Tag organisiert hat. ■

Am Tag der Altenarbeit wurden direkt in den oberösterreichischen Alten- und Pflegeheimen die verschiedensten Tätigkeiten im Sozial- und Gesundheitsbereich vorgestellt und Einblicke in den Alltag gegeben. Foto: SoNe

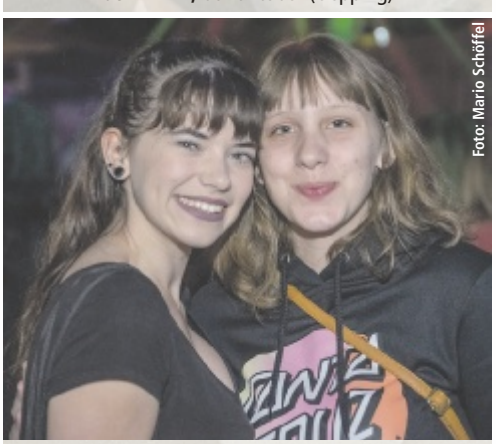
Tips total. regional. & SZENE 1 IN IST WER DRIN IST DA IST DIE PARTY.
präsentieren
Top-Events und Top-Fotos
Event-Tipp:
Freitag, 12.10.2018 - St. Martin
> DJ PAUL ELSTAK LIVE im empire
Einer der prägendsten Charakteren in der Hardcore-Techno-Szene. Mit dem Ruf, Erfinder des Hardcore Technos zu sein, da er in den Anfängen großen Anteil an der Popularisierung dieses Stils hatte.
Alle Partyfotos findest du auf www.szene1.at
Fotograf für dein Lokal unter tips@szene1.at anfordern

Valentina und Max
be HAPPY, 06. Oktober (Oepping)

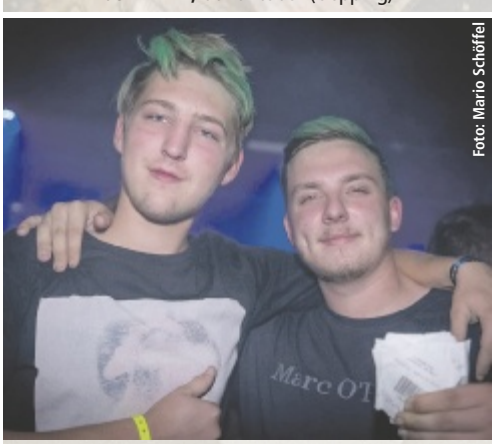
Alexandra und Sandra
be HAPPY, 06. Oktober (Oepping)



Martin und Daniel
empire, 06. Oktober (St. Martin)



Franz und Andrea
empire, 06. Oktober (St. Martin)



Marcel und Florian
empire, 06. Oktober (St. Martin)

Foto: Lisa Film

„Das Mädel aus dem Böhmerwald" wurde in unserer Region gedreht.

ANNO DAZUMAL
Historisches im Adlerkino

HASLACH. „Das Mädel aus dem Böhmerwald", ein Film der in unserer Region gedreht wurde, wird am Sonntagnachmittag im Adlerkino gezeigt. Veranstalter ist die Demenzfreundliche Region, die es sich zum Ziel gesetzt hat, Menschen mit Demenz und deren Angehörigen wieder verstärkt in das gesellschaftliche Leben zu integrieren. Mit dem „Kino Anno Dazumal" werden Filme aus den vergangenen Jahrzehnten gezeigt, an die sich auch an Demenz erkrankte Personen oft noch gut erinnern können. Mehr Infos gibt es unter www.demenzfreundliches-rohrbach.at oder Tel. 0660/3409 527.

Sonntag, **14. Oktober,** 14.30 Uhr
Adlerkino, Haslach
Eintritt: freiwillige Spende

AUSZEICHNUNG
complemento 2018 ist auf der Zielgeraden

OÖ. Am 20. Oktober vergibt der OÖ Zivil-Invalidenverband (OÖZIV) die Auszeichnung „complemento". Damit wird besonderes Engagement für Menschen mit Behinderung gewürdigt.

Mitte September fand die Jurysitzung statt, in der die Nominierten und die Preisträger festgelegt wurden. Die 47 eingereichten Projekte waren zu einem großen Teil von sehr hoher Qualität. Das zeugt von dem beachtlichen Engagement, das viele Oberösterreicher zugunsten von Menschen mit Behinderung erbringen.
Am 20. Oktober findet die Überreichung des „complemento" im Oberbank Donauforum in Linz statt. In diesem Rahmen wird auch der 70. Geburtstag des OÖZIV gefeiert. Das Musikkabarett „Die Vierkanter" wird für die humorvolle Unterhaltung sorgen; durchs Programm führt Moderator Günther Hartl.

Foto: OÖZIV Katharina Kühn

Die Jury (hinten v. l.): Wolfgang Neuhuber, Wolfgang Schobesberger und Eugen Preg; (vorne v. l.): Renate Hackl, Josef Hellmann und Marianne Gumpinger

GESUNDHEITS-TIPP

Foto: Krebshilfe OÖ

von
Hans Peter Ratzinger
Krebshilfe OÖ

Intimität und Sexualität nach urologischen Tumoren

Die Diagnose „Krebs" stellt in der Regel einen tiefen Eingriff in die Lebenswelt der Menschen dar, vor allem wenn es in der Folge zu Einschränkungen der Lebensqualität kommt. Der Verlust der Fähigkeit, eine lustvolle Beziehung zu sich selbst und einer Partnerin aufrechterhalten zu können, stellt für die meisten Männer eine große Herausforderung dar. Häufig tritt dieser Fall nach operativen Eingriffen im Zuge der Behandlung eines malignen Tumors der Prostata ein. Besonders Männern fällt es schwer, sich mit ihren Ängsten und Unsicherheiten in einem oft schambesetzten Bereich an jemanden um Information und Hilfe zu wenden. Themen wie Inkontinenz und fehlendes Lustempfinden oder mangelnde Erektionsfähigkeit werden eher mit sich selbst ausgemacht, als sich damit jemandem anzuvertrauen. Doch wenn nicht geredet wird, ist es schwerer, Lösungen zu finden. Dabei Hilfestellung zu bieten ohne zu verunsichern ist das Ziel der Krebshilfe. Herr Ratzinger verfügt über langjährige Erfahrung in der Beratungsarbeit zu sexuellen Fragestellungen und Problemen. Die Beratungen finden im geschützten Rahmen und anonym statt. Alle Fragen und Gedanken, die im Alltag keinen Platz finden, können hier angesprochen werden. Termine für Linz und Wels sind direkt mit der Krebshilfe zu vereinbaren.

Krebshilfe-Veranstaltungen
18.10. Sierning: Darmkrebs-Vortrag
19.10. Linz: Therapeutisches Malen
22.10. Linz: Offene Patientengruppe
23.10. Linz: Nichtrauch-Vortrag
30.10. Linz: Heilsames Singen

Anmeldung und Information
Öst. Krebshilfe OÖ
Harrachstraße 13, 4020 Linz
Tel. 0732/777756
www.krebshilfe.at

Anzeige

ÖST. KREBSHILFE OBERÖSTERREICH

DAS ZIEGEL-MASSIVHAUS
HERBST AKTION
ab € 198.300,-*
AUSTROHAUS
Mehr Infos unter:
Tel.: +43 7614 71797-0, office@austrohaus.at
*www.austrohaus.at

Die Legende lebt: Yeti oder nie! Foto: Star Movie

KINOTIPP

Eisigartiges Abenteuer

Migo ist ein aufgeweckter, ehrlicher und treuer Yeti, der sein Herz am rechten Fleck trägt. Er hat immer das geglaubt, was ihm in seinem Dorf beigebracht wurde. Doch als er ein Wesen sieht – einen Menschen –, das angeblich nicht existiert, wird sein gesamtes Leben auf den Kopf gestellt. Niemand in der Gemeinschaft nimmt Migo seine Entdeckung ab. Lediglich seine Freundin Meechee, die mit ihrer Neugier ständig Erkundungen macht, glaubt ihm. Mit einer Organisation hat sie bereits Beweise dafür gesammelt, dass Menschen, sogenannte „Smallfoods", existieren. Dennoch begibt sich Migo alleine auf die Suche nach dem gesichteten Menschen, der Percy heißt und bisher die Existenz von Yetis anzweifelte. ■ Anzeige

„Smallfoot – Ein eisigartiges Abenteuer"
Ab 12. Oktober bei Star Movie
www.starmovie.at

24-STUNDEN-WANDERUNG

Donausteig erwandert

HAIBACH/D. Bei Kaiserwetter wurde am Donausteig bereits zum sechsten Mal 24 Stunden rund um die Schlögener Schlinge gewandert. Rund 90 Teilnehmer aus Österreich und Deutschland stellten sich der vom IVV (Internationaler Volkssportverband) gewerteten Herausforderung.
43 Teilnehmer waren bereits mehrmals dabei, sieben Wanderer waren sogar das sechste Mal am Start. Der älteste Teilnehmer war 71 Jahre, die jüngste Teilnehmerin 22 Jahre jung. „24 Stunden auf dem Donausteig sind eine besondere Herausforderung, daher ein Kompliment an alle Teilnehmer", meint Friedrich Bernhofer, Vorsitzender der Werbegemeinschaft Donau Oberösterreich. Bei der 24h-Wanderung wurden 68 Kilometer mit 2.430 Meter Aufstieg, aufgeteilt auf eine Tages- und Nachttour, zurückgelegt. Zur Erinnerung überreichten Friedrich Bernhofer und Hotelchefin Eva Gugler vom Riverresort Donauschlinge jedem Wanderer eine Urkunde und ein 24-Stunden-T-Shirt. ■

Foto: Riverresort Donauschlinge

Bei Traumwetter wurde 24 Stunden um die Donauschlinge gewandert.

LEBEN MIT DEM MOND

Mondkalender von Siegrid Hirsch

MI, 10. Oktober

bis 06:15 Uhr Waage – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Günstig: Zimmerpflanzen gießen; Reisig und Laub für Winterquartiere von Tieren anhäufen; Rasen eventuell nochmals schneiden und durchlüften, Kompost ausbringen; Pflanzen umtopfen; Wasserinstallationen; Haustiere umquartieren; Kälber entwöhnen; geschäftliche Verhandlungen

Ungünstig: Unterkühlung; säen und pflanzen (Glashaus), backen

DO, 11. Oktober

absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Siehe gestern

FR, 12. Oktober

ab 11:55 Uhr Schütze – absteigender Mond

Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane

Siehe gestern und morgen

SA, 13. Oktober

Wendepunkt

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter machen; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Brennholz schlagen

SO, 14. Oktober

ab 21:18 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter machen; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Brennholz schlagen

MO, 15. Oktober

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel- und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

DI, 16. Oktober

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag
Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel- und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

MI, 17. Oktober

bis 09:40 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

DO, 18. Oktober

aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Siehe gestern

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender und freya.at

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Rohrbach/OÖ: Suche Arbeit (Fa. oder Heimarbeit) als Telefonist (zB. Terminvereinbarung, ...), Portier, Rezeptionist, Bürotätigkeit, Auto (Chauffeur, Kurier, Botendienst, Inkasso, udgl...). 0664-4951170

Verkaufe **Swarovski** Figuren auch Jahresausgaben, mit Originalverpackung! ☎ 0699-10748543

Antiquitäten

Sammler sucht Antiquitäten, Pelze, Orientteppiche, Porzellan, Briefmarken, Münzen, usw., ☎ 0650-3697826

www.strasser-kauft.at
Weltkrieg-Militaria
0676-4115133.

Garten

Baumstockfräsen
0664-4235818
www.kochan.at
Oliver Kochan

Heckenschnitt, Baumschnitt, Strauchschnitt, Wurzelstockfräsen, div. Gartengestaltung und Pflege vom Fachpersonal sauber und effizient.
☎ 0699-11721034

KOMPOSTER - viele Modelle jetzt besonders günstig und Kompostbeschleuniger gratis dazu. Fa. Schweitzer, Rohrbach, ☎ 07289-89770

Von Taschen über Antiquitäten bis hin zum Gebrauchtwagen. - Die besten Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf
marktplatz.tips.at

O-METALL® ABHOLMARKT
Trapezbleche · Isolierte Trapezbleche
Die wahrscheinlich größte Produktauswahl Europas!
AUCH GÜNSTIG GELIEFERT! AUCH AUF MASS PRODUZIERT!
GROSSE FARBPALETTE!
(07588) 308 50 99
info@o-metall.com
www.o-metall.com
Am Steg 15
4551 Ried im Traunkreis

Hausbau/Baustoffe

Ich poliere Ihren Marmor, Terrazzo. Steinreinigung. www.stone-care.at 0664-5454200

Jede Art von
PFLASTERVERLEGUNG
www.prestigestone.at
0676-3496532

LAGERABVERKAUF
Maßtürenaktion
PETER KRAML
Poststr. 12, 4061 Pasching
☎ **0676-7678888**

Parkettboden schleifen, versiegeln, günstig. 0699-81917427

PFLASTERUNGEN
0664-3106155

Rohbau neu gedacht, unsere Stärke ist Ihr Vorteil!
Lassen Sie uns Ihr GRÖSSTES Bauvorhaben gemeinsam planen und profitieren Sie jetzt von einem FIXPREISANGEBOT mit FIXER Zeitvorgabe.
Auf Wunsch auch schlüsselfertig!
ING. MAIRZEDT BAU
Marchtrenk, Ansprechpartner: **R. PÖLL ☎ 0664-5488529.**
office@ingmairzedt.at

Stein&Design GÜL
NATURSTEIN
PFLASTERUNGEN
Beratung-Handel-Verlegung
www.steindesign-gul.com
0664-3033129

TROCKENBAU, PFLASTERUNGEN, MALERARBEITEN.
0660-3571269

Heirat

EINSAME WITWE, 66 J. nach langer Einsamkeit sehne ich mich wieder nach Liebe u. Zärtlichkeit. Einem liebevollen Partner bis ca. **80 J.** Ich verwöhne Dich jeden Tag mit einem guten Essen, liebe Gartenarbeit u. das Landleben, bin nicht ortsgebunden u. mobil.
Agentur Jet Set, ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.

Elisabeth, 36 J. ohne Anhang, schlank, sie liebt die Natur + Tiere, Landleben + Berge + Seen, Sport + Gemütlichkeit, Romantik + Musik + Kochen + Küssen + Leidenschaft. Ich bin eine natürliche Frau, beruflich erfolgreich u. sehne mich nach einem Mann, gerne bis ca. 50 J. dem Treue u. Ehrlichkeit wichtig sind.
Agentur Jet Set, ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.
Internet: http://www.jetset.at

HELENE, 54 J. eine hübsche, schlanke Frau mit erotischer Ausstrahlung. Miteinander reden, lachen, sich verliebt in die Arme nehmen, gemütlich Sport, Thermen, Ausflüge, gemeinsam Kochen, Freunde treffen und sich in die Augen schauen u. sagen können "HEY DU, ES IST SCHÖN, DASS ES DICH GIBT."
Agentur Jet Set, ☎ 0676-6238430 auch Sa. u. So.
Internet: http://www.jetset.at

Like us on Facebook
www.facebook.com/tips.at

Sandra 44 J., Witwe, heißer Feger aus dem ländlichen Raum, schlank und liebevoll, sucht eine starke Schulter zum Anlehnen und den Mann fürs ganze Leben (gerne Landwirt). Agentur Liebe & Glück
☎ **0664-88262264**

SENIORENKATALOG
f. Singles ab 50 die wieder zu zweit durchs Leben gehen
wollen heute kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555**
www.partneragentur-julia.at

Traude 53 J., fesches Mädl vom Land, gute Köchin mit weiblicher Figur sucht Mann zum Verwöhnen, Lieben, Kuscheln. Agentur Liebe & Glück
☎ **0664-88262264**

Vera 61 J., Witwe, eine ordentliche, gute Hausfrau, mit schöner, weiblicher Figur, bescheiden, liebevoll und anpassungsfähig, liebt Haus- und Gartenarbeit. Bin mobil, fühle mich sehr einsam und würde Dich auch gerne kennenlernen. Agentur Liebe & Glück
☎ **0664-88262264**

Heizung

Infrarot-Paneele
die günstigste Form zu heizen, 40x50cm, max. 300W, ☎ 0664-5311747.

Landmaschinen

Verkaufe Ford 3000 Allrad, 4.300 Bst, Öle und Filter gewechselt, neue Reifen hinten, sehr guter Zustand, € 7.200,- ☎ 0680-3143236

Verkaufe Schneeschild 200 cm breit, 76 cm hoch, €230,-
1 Paar Schneeketten, 12,5-28 Netz, € 390,-
1 Paar Schneeketten 1 4,9-28 Igel, € 390,-
Alles im guten Zustand! ☎ 0676-3485102

Möbel

Wohnungsauflösung, Möbel und Hausrat günstig zu erwerben. 0650-9829300

Partnerschaft

58-jähriger einsamer, schöner Mann, Nichtraucher, kein Trinker, seit vielen Jahren alleinstehend, kinderlos, sucht nette Frau mit Auto von 35 - 60 J. zum ehrlichen Kennenlernen. ✉ Zuschriften an Tips, Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach unter 001/10215

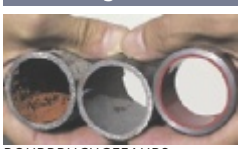
Viel mehr Anzeigen finden Sie auf marktplatz.tips.at

Maschinen/Werkzeug/Leihg.

NEU: Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen Nächster Termin am 19. Oktober von 7.30-12.00 Uhr! 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. HOLZMANN und ZIPPER Maschinen Gewerbepark 8, 4707 Schlüßlberg,
07248-61116
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

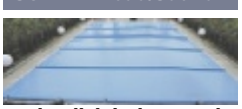
Verkaufe mehrere **Schweißmaschinen,** Schweißinverter, Marke Fronius, Gleichstrom Umformer. Für Edelstahl, Nirosta, Guss und WIG Schweißungen, neuwertig. Kompressor Agre, 700 l Ansaugleistung. ☎ 0664-1419210, 07283-8457

Sanierung



ROHRBRUCHGEFAHR?
ROST IM WASSER?
DRUCKVERLUST?
Sanierte Rohrleitungen ohne Aufstemmen der Wände
☎ 07752-21380
www.SANCOR.at

Schwimmbad/Sauna



Pool-Rollabdeckung und Schneelastträger, Farbe nach Wahl, **Herbstaktion, Fabriksverkauf!!! Karoplan GmbH**
07223-87500-16,
office@karoplan.at

Übersiedlungen

1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650-2015105
Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte
www.umzug1a.at

1A Übersiedlungsservice mit Profihandwerker
0664-2811831

Umzugsmeister mit Montagehandwerkern, schnell und professionell 0664-4791224

Umzugsprofi "Nr 1"
Ihr Partner für den Allroundumzug. ☎ 0664-2609509

Unterricht

GITARREUNTERRICHT für Anfänger und Fortgeschrittene. 0664-1832552

Verkauf

256 GB - SD/Micro SD - Speicherkarte: *für zb. Handy, Kamera usw. *viel Speicherplatz für wenig Geld! * für zb. Fotos, Videos, Musik, usw.!!! *NEU & ORIGINALVERPACKT!!! um nur 29 Euro. 0664-4951170

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
Stadtplatz 43
4150 Rohrbach-Berg
Tel.: 07289 / 44 90
Fax: 07289 / 44 90 - 1810
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
ISDN: 07289 / 44 90-73

Redaktion:
Martina Gahleitner, Petra Hanner, Sevim Demir
Kundenberatung:
Franz Stadler
Verkaufs-Innendienst:
Anita Schier
Regionalverkaufsleitung:
Thomas Nader
Sekretariat:
Edith Grafeneder
Tanja Plattner

Auflage Rohrbach: 23.025

Medieninhaber:
TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer und Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:
Moritz Walcherberger
Key-Account-Leitung:
Lisa Maria Bichler, 0664 / 143 71 33
Redaktionsleitung:
Alexandra Mittermayr, Wolfgang Schobesberger
Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller
Leitung Sekretariate:
Nicole Bock
Produktionsleitung:
Reinhard Leithner
Druck: OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 30 Tips-Ausgaben: 1.021.906

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIEN ÖSTERREICHS
DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

FREITAG & SAMSTAG: SMIRNOFF TIME IM PLATIN

SMIRNOFF VODKA 0,5L + 3 RED BULL € 49,-
eroscenter PLATIN
eroscenter-platin.de
0049-851-96625010
in 94036 Passau, Regensburger Str. 13
Laufhaus SCHÄRDING
laufhaus-schaerding.at
0043-7712-60324200
in 4780 Schärding, Brunngasse 10
Täglich ab 10.00 Uhr

MARKTPLATZ

Verkauf

Bücher günstig (Krimi-Thriller-Horror)... hunderte Bücher in mehreren Kartons (Fotos mit Titel auf Anfrage per mail! oder bei Besuch!) in gutem Zustand! Pro Stk. nur € 2,-. 0664-4951170

CD + Kassette + Radio-Geräte: Universum - Stereo-Walkman (Kassette) - Portable um nur € 19,-. Roadstar - Stereo-Radio-Portable um nur € 19,-. TCM - CD-Portable um nur € 19,-. 0664-4951170

FALK - Navigationsgerät für Auto: mit 12 Netzteilen und Halterung. Um nur € 39,-. Versand oder Abholung in OÖ! 0664-4951170

Filme überspielen (günstig & diskret!) von Kass. auf DVD oder USB-Stick (digitalisieren & retten für die Zukunft). Von VHS o. VHS-C o. HI8 o. Video8 o. miniDV! 0664-4951170

HIRSCHMANN - SAT-Antenne mit Quattro-LNB. komplett mit Quattro-LNB für Multischalterbetrieb! um nur 39 Euro. 0664-4951170

KAPPEL 75 - historische Schreibmaschine. Baujahr: ca. 1944/45 - Chemnitz/Deutschland. Schönes edles Stück! Mit Koffer um nur € 99,-. 0664-4951170

Keyboards + Spiel-Gitarre + CD-Player für Kinder: *4 Stk. Elektronik - Keyboards. *1 Stk. Elektronik - Gitarre. *1 Stk. CD - Player mit eing. Lautsprechern und 2 Microfonen zum Mitsingen. um a´nur 19, 06644951170

KOMPLETT-SET "Villeroy & Boch" 1748 Germany, NEU, unbenutzt!
Keine Gebrauchsspuren, da noch nie verwendet!!
Ess-, Suppen-, Dessertteller, Kaffeetassen & Unterteller, Eierbecher, Kaffeelöffel, jeweils 6 Stück, Preis € 950,-. ☎ 0650-2159203 (Bezirk Vöcklabruck).

Lautsprecher - kabellos: * Bluetooth und NFC übertragung!* starker stereo - Sound für bis zu 8 Std!* für unterwegs und zuhause!* Funktionen: Radio; Alarm usw.* starker Lithium - Accu eingebaut! 0664-4951170

LUSTIGE TASCHENBÜCHER von Walt Disney Nr.1 - 202 Komplette Sammlung in guten Zustand. um nur 999,- Euro. nur ca. 5€ Stk.!. nur Komplettabgabe! 0664-4951170

powerbank 5000mAh/20000mAh - Accus. Externer handliche starke Akkus zum mehrmaligen Aufladen von mobilen Geräte wie Smartphone, Handy, Tablet, MP3-Player, Kamera, usw. Ideal für Unterwegs. 0664-4951170

Profimaster Robot - Saugroboter: versch. Progr. möglich! Mit HEPA-Filter für Allergiker! 2 Stk. mit Ladestation um nur € 149,- (NP: ca. € 260,-). 0664-4951170

Rohrbach-Götzendorf/OÖ: Verkaufe schönes SONNIGES Grundstück in ruhiger Ortslage! Größe: 560m2. 1m2 um € 29,-.FIXPTREIS! Email: siha_ltd03@yahoo.de, 07289-52714 (abends), 0664-4951170

SAT-Antenne professionell einstellen, günstig! Für perfekten & guten Empfang Ihrer SAT-Programme bei jedem Wetter ohne Störungen! 0664-4951170

SAT + DVB-T-Receiver: Arion - digitaler SAT-Receiver um nur € 19,- (NP. ca. € 70,-). Telestar - digitaler SAT-Receiver (ORF geeignet!) um nur € 29,- (NP. ca. € 110,-). Hirschmann - SAT/DVB-T-Receiver. 0664-4951170

TEFAL - Pro Express Turbo - Dampfbügelstation: Leichtes einfaches Bügeln! 2.200 Watt, 5 bar Dampfdruck, 8 L Wassertank, Antikalkfunktion, autom. Kabelaufwicklung um nur € 149,- (NP: ca. € 270,-). 0664-4951170

TV/HI-FI - Kombinationsregal mit (Aluminiumrahmen - drehbar, mit 4 Ablagefächer) für Flachbild oder Röhrenfernseher sowie zb. Satreceiver, Stereoanlage usw. Maße - Alurahmen: Höhe:207cm - Breite:127cm 0664-4951170

Uhr mit Telefonfunktion. Intelligente Armbanduhr mit Kamera, SIM & Micro-SD - Kartenslot. Eigenständiges Telefonieren mit Sim-Karte ohne Smartphone! Ideal zB. auch für Kinder oder für unterwegs. 0664-4951170

USB 256 GB - 3.0 - Stick: viel Speicherplatz für wenig Geld! Für Fotos, Videos, Musik usw... Für zuhause und unterwegs! Neu + originalverpackt! Um nur € 29,-. 0664-4951170

So unschlagbar. So Tips.
Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

VHS + DVD-Player/Recorder... Panasonic - DVD-Player um nur € 29,-. Philips - DVD-Recorder/Player um nur € 79,-. GPX - DVD/VHS - Kombi-Überspielgerät um nur € 79,-. 0664-4951170

Erotik

Samtpfötchen: Erotikmassagehaus, 1a Streichelmassagen, Obernberg, Tgl. 10-22 Uhr, ☎ 07758-26738

KFZ

DIVERSES

KFZ-Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Ab heute!!
Autoankauf Bargeld Bestpreis! Alle Marken 0676-7842329

ACHTUNG! Zahle Bestpreis für PKW, ab 97, Motor - Unfallschaden, alles anbieten. 0676-5342072

Alt Auto zahle € 100,-
ZUSTAND EGAL
Österreicher 0664 33 57 496

KFZ Sofortankauf
Barzahlung, BR Autotransport ☎ 0676-6942476

Führerschein

EU-FÜHRERSCHEIN
CZ Verlängerungen
0676-3530304

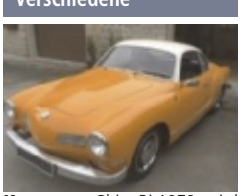
KFZ-Entsorgung

Alt Auto zahle € 100,- ☎ 0664/3357496

Kaufen Alteisen - Altauto
Bestpreis-Vorortverwiegung
Grünzweil GmbH
St. Johann/Wbg.
gruenzweil.martin@gmx.at
0664/1620245 oder 07217/7194

KFZ-VERKAUF

Verschiedene



Karmann Ghia Bj.1972 wird verkauft, frisch vorgeführt bei der Landesregierung, VP: 15.500,- Euro 0664-88932723 http://marktplatz.tips.at/36583

Audi

Audi A3 1.6 TDI, 105 PS, EZ 1/2014, schwarz metallic, Xenon, Navi, Sportfahrwerk, Service gepflegt, unfallfrei, 70.000 km, VP € 17.000,- ☎ 0664-88138545

Citroën

Angebot der Woche!
Citroen C3 Aircross PT 82 PS Feel Vorführwagen! Nur 50 km! EZL 1/2018! Kompaktes Raumwunder! Cooles Design! Sparsame & spritzige Motorisierung! Klima, Bluetooth-Freisprechanlage, Einparkhilfe hinten, Tempomat, Lichtsensor, Spurassistent, Dachreling, Verkehrsschilderkennung, Audiosystem mit USB und AUX, ESP mit ASR, 2x Isofix hinten uvm. **Jetzt nur € 15.990,- bar oder mit zinsfreier Drittel-Finanzierung der PSA Bank!**
Pöchtrager Neufelden
Ihr Peugeot & Citroen Händler
www.poechtrager.com
07282-6338, 0664-2352555

Peugeot

Angebot der Woche!
Peugeot 308 SW Blue HDi 102 PS Active, NW mit TZL 6/2018, 20 km! Toller Kombi mit viel Platz für Familie & Freizeit! Durchzugskräftiger, sparsamer und sauberer Diesel - neue Euro 6d Temp mit SCR-Kat! 3D Navi, EPH hinten, 2-Zonen Klimaaut., Tempomat, Bluetooth-Freisprech, Touchscreen Radio mit USB, Alufelgen mit Notrad, 4 elektr. FH uvm.
(NW-Listenpreis € 26.212,-)
Jetzt nur € 18.590,- bar oder mit zinsfreier Drittel-Finanzierung der PSA Bank!
Pöchtrager Neufelden
Ihr Citroen & Peugeot Händler
www.poechtrager.com
07282-6338, 0664-2352555

Heute schon über Ihren Bezirk informiert?
Tagesaktuelle News auf www.tips.at

ZWEIRAD

Zubehör

WINTEX Motorrad-Jacke, Größe L, mit Innenjacke, günstig um € 80,- zu verkaufen. ☎ 0650-2159203 (Ampflwang, Bez. Vöcklabruck).

Tagesaktuelle News auf www.tips.at

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

Haus/Wohnung dringend zu kaufen gesucht! AWZ Immo: **www.Erbengemeinschaft.at,** 0664-8984000

PENSIONISTEN: Immobilie verkaufen - weiterhin darin wohnen. AWZ Immobilien: **www.Leibrente.at,** 0664-6331862.

Suche Häuser, Bauernhöfe, Grundstücke für unsere vorgemerkten Kunden. Gerne auch unverbindliche Beratungsgespräche und Immobilienbewertungen. Fr. Kepplinger, **☎ 0664-88614455, www.hausundhof.co.at**

Häuser

Älteres Haus dringend gesucht. AZW Immobilien: **Herzenswunsch.at,** 0664-9969228

SACHERL/Bauernhaus für Pferdeliebhaber gesucht! WeinbauerREAL **☎ 0664-73328639**

Wohnungen

Eigentumswohnung mit Kinderzimmer zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: **Kaufberatung.at,** 0664-9969228

VERKAUF

Häuser

PRIVATVERKAUF: Topeinfamilienhaus in Vorderweißenbach mit 2092 m² Gfl. und 172 m² Wfl., HWB ist 49,7 kWh. Preis auf Anfrage unter ☎ 0677-62089197

Immobilien

Wir suchen für unsere Kunden: Häuser, Wohnungen und Grundstücke. **IMMOBILIEN GRANTL** 0680-5527112 office@immo-grantl.at

Wohnungen

Seewalchen/A.: **Maisonette, 74,48m², Erstbezug 2014, offener Wohnbereich mit Einbauküche, 2 SZ, Bad/WC getrennt, AR, Kellerabteil, Lift, TG-Platz, Loggia 15m² (freie Sicht in Ort/Landschaft), Gas-ZH und Solaranlage, BK € 225,- inkl. Mwst. (Heizung, Wasser, Müll, laufende BK von Gemeinschaftsanlagen, Rücklage, Winterdienst), in unmittelbarer Nähe (BILLA, Apotheke, Arzt, Friseur, Müller, Fussl, Pizzeria, Blumengeschäft, Penny, Bäcker, Bushaltestelle), fußläufig (ca. 10-15 Min.) zu Schulen, Kindergarten, Bahnhof und Attersee (Strandbad), Autobahnanschluss, HWB 24,2 kWh/m²a, fGEE 0,54, KP: € 270.000,- (LD übertragbar), verfügbar ab November 2019. ☎ 0650-3433538.**

Geschäftslokale

EBENSEE: Verkauf von Wohn-/Geschäftslokal, ab sofort/nach Absprache: 2 Wohnungen (ca. 75 m² + ca. 68 m², beide vermietet bis Ende 2020); 1 Garconniére (ca. 30 m²), Geschäftslokal (ca. 130 m²), VP € 250.000,- Energieausweis vorhanden: HWB 167/fGEE 2,55; Information: ☎ 0664-1359532

VERMIETUNG

Wohnungen

Kleinwohnung ca. 42 m², 2. OG, Wohn-/Schlafraum, Dusche, WC, Küchenblock. Zentrum Rohrbach-Berg. ☎ 0676-4848706

Lambach: 40 m². ☎ 0650-4303213

Linz/Leonding: helle 36 m² Wohnung, Küche möbliert, mit Autoabstellplatz und Kellerabteil ab 1.11.2018 zu vergeben. ☎ 0664-4014964

Zu vermieten in Rohrbach: Kleinwohnung 52 m², Lage: südostseitig, best. aus Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche-Kochnische (eingerichtet), Bad-WC, Vorzimmer, Abstellraum, Zentralheizung zusätzlich Kachelofen im Wohnzimmer, KFZ-Abstellplatz, zusätzlich versperrter Lagerraum 2 m², monatliche Miete € 348,- + Betriebskosten ca. € 150,- Auskunft: 0664-4201064

Geschäftslokale

Geschäftslokal Erdgeschoss, ca. 100 m². Nachmieter gesucht für März 2019. Zentrum Rohrbach-Berg, ☎ 0676-4848706

KONKURSVERWERTUNG

Im Insolvenzverfahren zu GZ 17 S 64/18p des Landesgerichtes Linz werden folgende Liegenschaften (bebaut) verwertet:

DEUTSCHMANN RECHTSANWÄLTE

- **Privathaus in Unternberg direkt neben der Großen Mühl/4120 Neufelden**
- **ehem. Gerichtsgebäude direkt am Marktplatz in 4120 Neufelden**

Das Schätzgutachten sowie weitere Informationen sind auf der Website des Insolvenzverwalters **RA Ing. Mag. Wilhelm Deutschmann, MBA** unter www.d-ra.at (Rubrik Insolvenzen/Verwertungen) abrufbar.

DEUTSCHMANN | RECHTSANWÄLTE
STELZHAMERSTRASSE 12/3, 4020 LINZ, AUSTRIA
Tel.: 0732 / 60 20 80 - 0 | insolvenz@d-ra.at | www.d-ra.at

Noch mehr Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf **marktplatz.tips.at**

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
Tel.: 0664 / 144 72 73
f.stadler@tips.at

Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung

Die Landesgartenschau Aigen-Schlägl vergrößert das Team und sucht ab sofort eine/n MitarbeiterIn im Bereich

BÜROORGANISATION & KOORDINATION DER REISEGRUPPEN
Vollzeit (40 h)

Bio Garten Eden

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per Mail bis 31. Oktober 2018 an: barbara.kneidinger@biogarteneden.at

Grundgehalt mind. € 1.800,- Brutto/Monat (Basis Vollzeit), Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung. Position befristet bis Oktober 2019.

Nähere Infos unter www.biogarteneden.at

Schachermayer ist ein traditionsreiches Familienunternehmen in der sechsten Generation. Die Mitarbeiterfamilie umfasst derzeit 2.000 Kolleginnen und Kollegen. Kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind unser wertvollstes Kapital. Als Großhandelspartner für holz- und metallverarbeitende Betriebe, Industrie und Handel agieren wir heute europaweit.

Sekretär/in für die Betriebstechnik
Organisationstalent, Linz

In dieser Position erwartet Sie eine breite Palette an Aufgaben, welche den Alltag stets abwechslungsreich gestalten. Neben klassischen Sekretariats-Agenden (Telefon, Post, Rechnungskontrolle, etc.) veranlassen Sie die Durchführung der laufenden Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten und dokumentieren die dabei entstehenden Revisionsberichte sowie Bescheide von Behörden.
Zusätzlich sind Sie Schnittstelle zu Fremd-Firmen, die parallel zu den Kollegen der Betriebstechnik im Haus tätig sind. Natürlich unterstützen Sie auch den Leiter der Betriebstechnik bei seinen (organisatorischen) Aufgaben und halten ihm mit Ihrem proaktiven Arbeitsstil und Weitblick den Rücken frei.

Ihr Profil
- Berufserfahrung aus ähnlichen administrativen Positionen
- Sympathisches Auftreten, Organisationstalent sowie Kommunikationsstärke
- Freude am Umgang mit vielen unterschiedlichen Schnittstellen und Persönlichkeiten
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Kompetenter Umgang mit den Arbeitswerkzeugen (Telefon, Internet, MS-Office) wird vorausgesetzt

Für Ihre Einsatzbereitschaft und Ihr Engagement erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz in einem stabilen Unternehmen. Zusätzlich bieten wir auch weitere Sozialleistungen wie z.B. eine Kantine, kostenlose Parkmöglichkeiten, umfangreiches Weiterbildungsangebot und vieles mehr.

Das kollektivvertraglich festgelegte monatliche Bruttogehalt (Kollektivvertrag Handel) für diese Position beträgt € 1.608,--. Das tatsächliche finanzielle Angebot richtet sich nach individueller Qualifikation und konkreter Berufserfahrung. Die Bezahlung eines marktkonformen Gehaltes ist für uns selbstverständlich.

Für die Übermittlung Ihrer aussagekräftigen Unterlagen (mindestens vollständiger Lebenslauf) nutzen Sie bitte unser Online-Bewerbungsformular unter **https://jobs.schachermayer.com/Job/95559**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen!

Schachermayer Großhandelsgesellschaft m.b.H.
Personalabteilung, Sarah Tautscher
T. 0732 6599 8113 | www.schachermayer.at

schachermayer

VERMIETUNG

Betriebsobjekte

Vermiete Sägewerk mit Lagerplatz, hauptsächlich für Dachstühle, Kundenstock vorhanden, Standort 4371 Dimbach (Unteres Mühlviertel).
☎ **07260-4451**

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Engagierte VerkäuferIn für Immobilien gesucht, vollberuflich, gerne Quereinsteiger.
www.AWZ.at,
0664-8697630.

Ein Produkt von Tips
regional jobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN

Gewerbliches Personal

Suche LKW-Fahrer mit Ladekranerfahrung 3 Tage die Woche ab sofort, Raum Österreich und Bayern, 14 Monatsgehälter, € 2.300,- Netto, evtl. Firmenauto.
06278-8463 oder 0676/7806294, office@harbeck-mietkraene.at

Gastgewerbl. Personal

Das Kepler Universitätsklinikum ist mit rund 6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Österreichs zweitgrößtes Krankenhaus. Wir suchen:
Küchenhilfskräfte am Neuromed Campus
Voll- und Teilzeit, Dauerverwendung, Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Homepage unter: https://jobs.kepleruniklinikum.at.
Bitte bewerben Sie sich online bis 16.10.2018. Rückfragen und nähere Auskünfte:
Gerald Donabauer,
Leitung Krankenhausküche,
☎ +43 (0)5 7680 87 22320

Diverses Personal

Küchenpersonal für Schülerausspeisung Altenberg (Karenzvertretung) gesucht. Beschäftigungsausmaß 14,17 Std. (17 Std.) / Woche (vormittags), Beginn: 01.11.2018, Gehalt beträgt ca. € 590,- (Brutto).
Bewerbungen sind bis 31.10.2018 an das Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz, 4203 Altenberg, Reichenauer Str. 4 zu richten. Bewerbungsbögen auch im Internet www.altenberg.at verfügbar.

Reinigungspersonal für Neue Mittelschule Altenberg gesucht. Beschäftigungsausmaß 20 Std./Woche (Mo-Fr nachmittags). Gehalt beträgt ca. € 800,- (Brutto).
Bewerbungen sind bis 31.10.2018 an das Marktgemeindeamt Altenberg bei Linz, 4203 Altenberg, Reichenauer Str. 4 zu richten. Bewerbungsbögen auch im Internet www.altenberg.at verfügbar.

VERKÄUFER, Führungskräfte, Handwerker gesucht (m/w)! AWZ Personalvermittlung:
www.Mehr-verdienen.at,
0664-869763

Wir suchen verlässliche, engagierte und flexible Mitarbeiter mit Teamgeist auf geringfügiger Basis (max. € 438,05) für **REGALBETREUUNG** in Baumärkten in **GANZ OBERÖSTERREICH**. Führerschein und PKW von Vorteil.
Bei Interesse, bitte telefonisch bewerben unter ☎ 0699-14161844

Hilfskräfte

Firma PROZAHN in Linz sucht ab sofort eine zahntechnische Hilfskraft. Entlohnung brutto: € 1.200,-, Überzahlung möglich. Bewerbungen an c.hamberger@prozahn.at

STELLENGESUCHE

Verkaufspersonal

www.strom-vertrieb.at
sucht die Besten

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

Reinigungspersonal

Das Kepler Universitätsklinikum ist mit rund 6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Österreichs zweitgrößtes Krankenhaus. Wir suchen:
Reinigungskräfte am Med Campus IV.
Dauerverwendung, Teilzeitbeschäftigung mit mind. 20 Wochenstunden. Den gesamten Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Homepage unter: https://jobs.kepleruniklinikum.at. Bitte bewerben Sie sich online bis 25.10.2018.
Rückfragen und nähere Auskünfte: Irmgard Leibetseder, Leitung Reinigungsdienst am Med Campus IV
☎ +43 (0)5 7680 84 28340

Bistro im Bauhaus Linz
Verkäufer/in
20 bis 40 Std./Wo.
LM- bzw Gastroerfahrung erwünscht,
sehr gute Arbeitsbedingungen,
kein Abenddienst, Sonntag frei
KV - Überbezahlung und Fahrtkostenzuschuss
ab 50 km für An- und Heimfahrt
Vereinbaren Sie einen Termin unter
Tel. 0676 / 84 32 33 390
www.bauernleberkaese.at

LKW-Fahrer/in
mit Führerschein C, E und Kranschein
(kann nachgemacht werden)
Auslieferungen in ganz Österreich
(1-2 Tagestouren)
im Winter durchbeschäftigt
(kein Stempeln notwendig)
Voll- oder Teilzeitbeschäftigung
Gehalt: brutto € 13,- / Std. + Diäten
www.bauernfeind.at
Waizenkirchen 07277/2598

Tips total. regional. ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Insgesamt sieben Teams traten zum U10-Faustballturnier an. Foto: Norbert Gahleitner

U10-TURNIER

Faustball-Nachwuchs zeigte sein Können

ARNREIT. Ihr faustballerisches Können konnten am Sonntag die Jüngsten unter Beweis stellen. Auf eigener Anlage veranstaltete die Union Arnreit ein U10-Faustballturnier, an dem insgesamt sieben Mannschaften aus dem Bezirk Rohrbach teilnahmen. Die Kinder trotzten kalten und nassen Wetterbedingungen und zeigten viel Einsatz und Ehrgeiz.
Schlussendlich durfte sich Union Arnreit 3 nach dem Finale gegen ihre Kolleginnen Union Arnreit 2 über den Sieg freuen. Platz 3 erkämpfte sich SPG Lichtenau/Haslach 1. ■

TENNIS-VEREINSMEISTERSCHAFT

Titelverteidiger setzte sich durch

ROHRBACH-BERG. Nach einer langen und intensiven Saison trug der Tennisclub Rohrbach-Berg seine Vereinsmeisterschaft aus. Im Finale standen sich Vorjahressieger Florian Seeberger und Michael Öller gegenüber, damit gab es das gleiche Finale wie schon im Jahr davor. Beide zeigten über die ganze Saison tolle Leistungen und demonstrierten diese auch beim Finale. Schlussendlich siegte Florian Seeberger in zwei Sätzen und konnte somit den Titel verteidigen.
Generell war es eine höchst erfolgreiche Saison für die Rohrbach-Berger Tennisspieler – mit dem Aufstieg der Herren-Mannschaft in die Regionalliga als Höhepunkt.
Bereits Mitte August fanden die Doppelvereinsmeisterschaft statt, bei der 16 Paarungen um den Titel kämpften. Wilhelm Fölser und Georg Zoidl holten sich den Sieg. ■

Michael Öller und Florian Seeberger standen sich im Finale gegenüber.

PREISE STEHEN KOPF

Aktionswoche bei Haderer

ST. MARTIN. Sport Haderer räumt das Sortiment: Von 11. bis 20. Oktober gibt es zahlreiche Artikel, aus allen Abteilungen, zu absoluten Sonderpreisen. Die Kunden können sich auf Rabatte bis zu minus 70 Prozent freuen.

Das Kalkhoff Testrad wird statt 4.990 Euro um nur 1.950 Euro angeboten. Motorleistung: 350 Watt, Kilometerstand: 439 km, Akku: 612 W/h Foto: Haderer

Viele Artikel von Marken wie Jack Wolfskin, Nike, Salomon, KTM, Mammut und Merida sind bis zu minus 70 Prozent reduziert. Außerdem findet ein Outletverkauf statt: Ski-, Langlauf-, Freizeit- und Wanderbekleidung für Kinder und Erwachsene, über 2000 Teile, sind auch bis zu minus 70 Prozent rabattiert. Auch die Radsportler können sich auf tolle Preise freuen: minus 20 Prozent auf Räderzubehör. Auf Einzelteile und Radschuhe gibt es minus 50 Prozent. Außerdem gibt es Radhelme für Kinder und Erwachsene von Giro, Bell und Briko ab 15 Euro. Auch die Radbekleidung muss raus – Rabatte bis zu minus 70 Prozent werden geboten. Minus 60 Prozent gibt es auch auf jegliche Sportschuhe für drinnen und draußen. Auch im Nikeoutlet warten tolle Angebote bis zu minus 70 Prozent. Service und Beratung wird bei Sport Haderer auch beim Räumungsverkauf großgeschrieben. ■ Anzeige

Sport Haderer
Allersdorf 29, 4113 St. Martin
Tel. 07232/3553
Aktionswoche: 11. bis 20. Oktober

FAUSTBALL-JUGEND

Arnreiterinnen beim Europapokal

ARNREIT. Gleich drei Spielerinnen der Union Raiffeisen Dialog telekom Arnreit wurden für den Europapokal der Jugend U14 und U18 einberufen, der am Wochenende in der Schweiz ausgetragen wurde.

Lea Hartl und Antonia Koblmüller gehörten zum U14-Oberösterreich-Kader. Sie konnten sich mit ihrem Team die Silbermedaille erkämpfen. Im Finale mussten sie sich in einem knappen Spiel nur der deutschen Mannschaft aus Niedersachsen geschlagen geben. Anika Hartl konnte sich gemeinsam mit dem U18-OÖ-Kader leider nicht von der stärksten Seite präsentieren und musste sich mit dem fünften Rang zufriedengeben. ■

FUSSBALL

St. Martin/M. wartet nun seit fünf Runden auf ein Erfolgserlebnis

BEZIRK ROHRBACH. Nach der fünften Niederlage in Folge geht der Blick von OÖ-Ligist St. Martin/M. Richtung unteres Tabellendrittel.

von Omer Tarabic

Langsam aber sicher müssen die St. Martiner Kicker aufpassen um nicht bald in den Abstiegsstrudel der OÖ-Liga gezogen zu werden. Wie bereits in den Wochen zuvor klappte es auch gegen Edelweiß Linz nicht mit dem Toreschießen und so mussten die Jungs von Trainer Dominik Markus Nimmervoll die nächste Niederlage einstecken. Vor rund 400 Zuschauern tat sich der Gastgeber sichtlich schwer, in die Begegnung zu finden, agierten bisweilen ziemlich fahrig und begünstigte durch Fehler im Spielaufbau immer wieder die Angriffsbemühungen der Gäste aus Linz, welche es jedoch versäumten, den Führungstreffer zu erzielen und so ging es mit einem torlosen Unentschieden in die Kabine.

Starker Edelweiß-Keeper

Nach Wiederanpfiff zeigten die St. Martiner, dass sie unbedingt den Negativlauf stoppen wollen und hatten einige sehenswerte Offensivaktionen, scheiterten jedoch immer wieder am starken Keeper der Gäste. Entgegen dem Spielverlauf gingen die Linzer nach knapp einer Stunde durch einen Treffer von Nedim Duric in Führung. Den Schlusspunkt setzte Gernot Ertl in der 90. Minuten mit seinem Tor zum 2:0-Endstand.

„Einen Punkt hätten wir uns heute verdient gehabt. Edelweiß war aber einfach die cleverere Mannschaft“, berichtet Christoph Rudlstorfer, sportlicher Leiter der SU St. Martin/M, dessen Mannschaft am Samstag, 13. Oktober bei den Jungen Wikingern aus Ried im Innkreis antreten muss. Spielbeginn ist um 16 Uhr.

Erneute Niederlage für Rohrbach/Berg

Nach der bitteren 0:5 Heimklatsche gegen Bad Schallerbach gab es für den UFC Rohrbach/Berg gegen OÖ-Liga-Absteiger St. Marienkirchen/Polsenz ebenfalls nichts zu holen. Die Mannschaft von Übungsleiter Christian Eisschiel war zwar bemüht, tat sich aber gegen die stark aufspielende Heimelf schwer und so setzte es

Alex Höglinger von Tabellenführer Hofkirchen/M. freut sich über drei Punkte.

Auch gegen Edelweiß Linz gab es für St. Martin im Mühlkreis (blaue Trikots) keine Punkte. Fotos: Pirkes

am Ende eine knappe 0:1 Niederlage. Kommenden Samstag empfangen die Mühlviertler um 17 Uhr die Mannschaft von St. Magdalena.

Hofkirchen im Mühlkreis: Sieg nach Rückstand

In der achten Runde der Bezirksliga Nord empfing Tabellenführer TSU Hofkirchen/M. den starken Aufsteiger Union Königswiesen. Die Gäste konnten den Titelanwärter lange Zeit fordern, mussten sich am Ende aber dennoch knapp mit 3:2 geschlagen geben. „Wir haben nach dem schnellen Rückstand eigentlich wieder sehr gut ins Spiel zurückgefunden und sind dann auch nicht unverdient mit 3:1 in die Pause gegangen. Nach dem Seitenwechsel hat Königswiesen noch einmal alles nach vorne geworfen, aber am Ende konnten wir auch mit etwas Glück den Vorsprung über die Zeit bringen“, berichtet Hofkirchens Trainer Peter Wiesinger.

Union Lembach weiterhin mit weißer Weste

Ebenfalls drei Punkte gab es für das Team von der Union Lembach, welches sich vor heimischem Publikum gegen Haibach mit 3:2 durchsetzen konnte. Die Mühlviertler bleiben damit weiterhin ungeschlagen und liegen nur einen Punkt hinter dem Tabellenführer aus Hofkirchen/M.

Auswärtserfolg und große Abstiegssorgen

Während sich Putzleinsdorf nach dem souveränen 2:0 Auswärtserfolg im Derby gegen Julbach nun im gesicherten Mittelfeld der Bezirksliga Nord befindet, wird die Situation für Julbach und Arnreit, nach der klaren 0:4 Niederlage im Kellerduell gegen Schweinbach, immer prekärer. Das Team von Übungsleiter Herbert Zach rutschte nach der Schlappe auf den vorletzten Tabellenplatz und muss in den kommenden Wochen aufpassen, um nicht den Anschluss an das Tabellenmittelfeld zu verlieren. Das Gleiche gilt auf die Mannschaft von Julbach, welche nur einen Zähler mehr auf dem Konto hat wie Arnreit. ■

In Kooperation mit
LIGAPORTAL
REINKLICKEN IST WIE MITKICKEN

FUSSBALL 1./2. KLASSE

Haslach gewinnt torreiches Derby

BEZIRK ROHRBACH. Insgesamt sieben Treffer sahen die Zuschauer beim Spiel zwischen Aigen-Schlägl und Haslach.

Zahlreiche Strafraumszenen gab es beim Aufeinandertreffen zwischen Aigen-Schlägl und Haslach. Foto: Prem

Die Heimmannschaft legte stark los und ging durch einen Treffer von Jürgen Rauscher früh in Führung. Die Gäste ließen sich jedoch nicht aus dem Konzept bringen, nahmen das Heft immer mehr in die Hand, drehten die Partie und gingen mit einem 2:1 Vorsprung in die Halbzeitpause. Kurz nach dem Seitenwechsel konnte Haslach weitere zwei Treffer erzielen und schien die drei Punkte sicher zu haben. Die Heimmannschaft jedoch gab nicht auf und kam durch zwei Tore innerhalb von nur drei Minuten auf 3:4 heran. In der Schlussphase der Partie warfen die Gastgeber noch einmal alles nach vorne, konnten den Ausgleich jedoch nicht mehr erzielen und befinden sich nun am Tabellenende der 1. Klasse Nord. Haslach hingegen machte nach dem Derby-Sieg einen Sprung auf den siebten Tabellenplatz.

Erste Saisonniederlage

Die erste Saisonpleite gab es für Neustift/Oberkappel, dem Tabellenführer der 1. Klasse Nord, beim Auswärtsspiel in Eidenberg/Geng.

Tabellenführung ausgebaut

Die Tabellenführung in der 2. Klasse Nord West konnte die zweite Mannschaft von OÖ-Ligist St. Martin/M. ausbauen. Nach der 0:1 Niederlage von Altenfelden gegen St. Peter a. W. und der Punkteteilung zwischen Ulrichsberg und Kirchberg/Donau liegen die Schützlinge von Trainer Johannes Wild, nach dem 4:3 Auswärtserfolg gegen Niederwaldkirchen, bereits fünf Zähler vor Ulrichsberg. ■

OBERÖSTERREICH LIGA

SPG Pregarten - DSG Union Perg	1:1	(1:0)
ASKÖ DONAU Linz - SV Gmundner Milch	1:0	(0:0)
SV Gr.-W. Micheldorf - SPG Weißk./Allhaming	0:1	(0:1)
SU St. Martin i.M. - Union Edelweiß	0:2	(0:0)
SV Bad Ischl - Union St. Florian	1:0	(1:0)
SV Grieskirchen - ASKÖ Oedt	0:4	(0:3)
Marchtrenk SC - Junge Wikinger Ried	0:2	(0:2)
ASK St. Valentin - SV Wallern	4:0	(2:0)

1. ASKÖ Linz	10	8	1	1	23	11	25
2. ASKÖ Oedt	10	7	3	0	27	7	24
3. J. Wikinger Ried	10	6	4	0	23	5	22
4. Union Edelweiß	10	5	3	2	21	6	18
5. ASK St. Valentin	10	5	3	2	23	12	18
6. SV Wallern	10	6	0	4	22	14	18
7. SPG Pregarten	10	4	4	2	16	15	16
8. SPG Weißk./Allhaming	10	4	4	2	13	15	16
9. SU St. Martin i.M.	10	4	1	5	10	11	13
10. SV Gmundner Milch	10	3	2	5	11	18	11
11. DSG Union Perg	10	1	6	3	11	17	9
12. Union St. Florian	10	1	4	5	10	13	7
13. Marchtrenk SC	10	2	1	7	9	29	7
14. SV Gr.-W. Micheld.	10	1	3	6	4	14	6
15. SV Grieskirchen	10	0	4	6	7	21	4
16. SV Bad Ischl	10	1	1	8	6	28	4

LANDESLIGA OST

SV Bad Schallerbach - Traun	3:0	(1:0)	R: -
Naarn - Union Katsdorf	1:0	(1:0)	R: -
SU Bad Leonfelden - Vorderweißenb.	0:2	(0:1)	R: -
Dietach - Marchtrenk V.	2:4	(0:3)	R: -
St. Magdalena - Gallneukirchen	2:1	(0:0)	R: 0:0
St. Ulrich - Admira	3:1	(0:0)	R: 3:2
ASV St.Marienk./P. - UFC Rohrb.-Berg	1:0	(1:0)	R: -

1. SV Bad Schallerbach	8	6	2	0	21	4	20
2. ASV St.Marienk./P.	8	5	2	1	14	11	17
3. Union Katsdorf	8	4	1	3	16	11	13
4. St. Magdalena	8	4	1	3	11	12	13
5. St. Ulrich	8	3	3	2	9	6	12
6. Naarn	8	3	3	2	9	6	12
7. Traun	8	4	0	4	14	15	12
8. Marchtrenk V.	8	3	2	3	16	16	11
9. Dietach	8	3	2	3	14	14	11
10. Vorderweißenbach	8	2	4	2	14	13	10
11. UFC Rohrbach-Berg	8	3	0	5	21	24	9
12. Admira	8	2	2	4	12	13	8
13. SU Bad Leonfelden	8	1	1	6	6	17	4
14. Gallneukirchen	8	0	3	5	7	22	3

BEZIRKSLIGA NORD

Steyregg - Ottensheim	3:1	(2:0)	R: 0:1
Wartberg/Aist - Freistadt	1:5	(1:2)	R: 3:2
Schweinbach - Arnreit	4:0	(2:0)	R: 1:1
Union Julbach - Putzleinsdorf	0:2	(0:0)	R: -
Lembach - Haibach	3:2	(1:1)	R: 4:1
Hofkirchen i.M. - Königswiesen	3:2	(3:1)	R: 2:4
Blau-Weiße Jungs - Hellmonsödt	5:2	(2:1)	R: -

1. Hofkirchen i.M.	8	7	0	1	24	12	21
2. Lembach	8	6	2	0	24	13	20
3. Blau-Weiße Jungs	8	6	1	1	18	8	19
4. Freistadt	8	5	2	1	21	8	17
5. Putzleinsdorf	8	4	0	4	19	17	12
6. Haibach	7	4	0	3	14	14	12
7. Königswiesen	8	3	2	3	11	11	11
8. Wartberg/Aist	8	3	0	5	14	18	9
9. Steyregg	8	3	0	5	14	18	9
10. Ottensheim	8	2	2	4	12	16	8
11. Union Julbach	8	2	1	5	8	18	7
12. Schweinbach	8	2	0	6	11	17	6
13. Arnreit	8	2	0	6	8	14	6
14. Hellmonsödt	7	1	0	6	9	23	3

2. KLASSE NORD WEST

St. Oswald/H. - St. Veit i.M.	3:0	(2:0)	R: 1:5
St. Stefan - Herzogsd./Neußerling	1:1	(1:1)	R: 5:0
Niederwaldk. - St. Martin i.M 1b	3:4	(1:3)	R: -
Kleinzell - Neufelden	3:2	(2:0)	R: 7:2
St. Peter a.W. - Altenfelden	1:0	(1:0)	R: 5:0
Ulrichsberg - Kirchberg/D.	1:1	(0:1)	R: 3:2

1. St. Martin i.M 1b	7	6	1	0	22	12	19
2. Ulrichsberg	8	4	2	2	15	11	14
3. Altenfelden	7	4	1	2	21	11	13
4. Kirchberg/D.	8	4	1	3	14	18	13
5. St. Veit i.M.	8	4	0	4	12	16	12
6. St. Stefan	7	3	2	2	16	16	11
7. St. Peter a.W.	7	2	3	2	8	7	9
8. Kleinzell	8	2	3	3	20	23	9
9. St. Oswald/H.	8	3	0	5	13	19	9
10. Neufelden	7	2	2	3	13	15	8
11. Herzogsd./Neußerl.	7	1	3	3	9	9	6
12. Niederwaldkirchen	7	2	0	5	17	22	6
13. Nebelberg	7	1	2	4	13	14	5

Herbstmeister Mit sieben Siegen in acht Spielen krönten sich die Faustballspielerinnen aus Peilstein zum Landesliga-Herbstmeister. Sie haben die Sommerpause intensiv genutzt, um Teamgeist und die spielerischen Fähigkeiten zu stärken. Somit gelang der Erfolg vor Ulrichsberg und Urfahr. Foto: Union Peilstein

1. KLASSE NORD

Oepping - Peilstein	0:2	(0:2)	R: -
Gramastetten - Kollerschlag	0:2	(0:2)	R: 6:0
Sarleinsbach - Oberneukirchen	2:2	(0:0)	R: 3:2
Lichtenberg - Altenberg	1:0	(1:0)	R: 0:4
Eidenberg/Geng - Neustift/Oberk.	2:1	(2:0)	R: 2:1
Aigen-Schlägl - Haslach	3:4	(1:2)	R: -
Schenkenfelden - Union Klaffer	4:3	(0:2)	R: -

1. Neustift/Oberkappel	8	6	1	1	22	7	19
2. Altenberg	8	5	1	2	17	11	16
3. Oepping	8	4	3	1	20	7	15
4. Oberneukirchen	8	4	2	2	15	12	14
5. Kollerschlag	8	4	2	2	13	11	14
6. Peilstein	8	2	5	1	14	9	11
7. Haslach	8	3	2	3	22	19	11
8. Gramastetten	8	3	2	3	13	16	11
9. Eidenberg/Geng	8	2	4	2	14	10	10
10. Schenkenfelden	8	2	1	5	12	28	7
11. Sareno Union Klaffer	8	1	3	4	17	19	6
12. Lichtenberg	8	1	3	4	7	19	6
13. Sarleinsbach	8	0	5	3	13	19	5
14. Aigen-Schlägl	8	1	2	5	8	20	5

TESTFAHRT

Dacia Duster: alles beim Neuen

Die frisch aufgelegte Generation des Dacia Duster wurde in vielen Bereichen spürbar und umfassend aufgewertet. Der Duster an sich blieb dabei ganz der Alte.

Das Design lässt eine klare Einordnung nicht zu. Grill und LED-Signatur machen jedenfalls was her, das Heck hat mit seiner markanten Leuchtengrafik spürbar an Charakter gewonnen. Kleine Aufmerksamkeiten wie der Dacia-Schriftzug auf dem Dachträger lassen Liebe zum Detail erkennen. Das Interieur geht in eine ganz ähnliche Richtung. In der vorbildlich gestalteten Mittelkonsole thront ein großer Navi-Bildschirm, die Klimaregler sind überhaupt ein Highlight. Rundherum gibt es dafür Hartplastik vom Härtesten. Unabhängig davon hat der Duster beim Thema Infotainment und Elektronik die größten Schritte gemacht. Das Navi lässt sich kinderleicht bedienen, das Keyless funktioniert völlig fehlerfrei und die 360-Grad-Rückfahrkamera liefert gestochen scharfe Bilder.

Vier Erwachsene samt Gepäck schluckt der Dacia locker. Umso mehr ist das Studieren der Preisliste ein echter Genuss. Der „dCi 110 4WD Prestige" belief sich auf 19.790 Euro. Noch besser, die Aufpreise – 317 Euro für die 360-Grad-Kamera, 216 Euro für die Sitzheizung und so weiter.

Einfach ein echter Duster

Auf den Punkt gebracht, kann man zusammenfassen – neu ja, modern teilweise auch, aber trotzdem im Herzen ein echter Duster geblieben. Der Duster war und ist ein grundsolides und ehrliches Auto, er befriedigt automobile Grundbedürfnisse und ein bisserl mehr. Damit darf er auch weiter „der" Preisbrecher sein. Mehr gibt es auf www.fahrfreude.cc ■

Der neue Dacia Duster ist im Herzen ein echter Duster geblieben. Foto: fahrfreude.cc

Daten Dacia Duster dCi110 4WD Prestige

Motor
4-Zylinder Turbodiesel

Leistung
109 PS

Testverbrauch
6,4 Liter

Preis ab
19.790 Euro

ÖAMTC

Technologie Fahrtag im Fahrtechnik-Zentrum

MARCHTRENK. Am 19. Oktober veranstaltet der ÖAMTC von 9 bis 17 Uhr im Fahrtechnik-Zentrum Marchtrenk den Technologie Fahrtag. Im Rahmen des Mobilitätstages informieren der ÖAMTC und die ÖAMTC Fahrtechnik über aktuelle Entwicklungen in der Fahrzeugtechnologie. Ein moderner Fuhrpark von Volkswagen mit verschiedenen Modellen und unterschiedlichsten Assistenzsystemen steht zum kostenlosen Test bereit. Die Teilnehmer können verschiedene Assistenzsysteme wie Park-Assistent, Verkehrszeichenerkennung, Notbremsassistent, Trailer Assist und viele mehr erleben und ausprobieren. Weiters können neben Benzin- und Dieselmodellen auch alternative Antriebe wie Elektro-Fahrzeuge und ergänzend die Allradtechnologie im On- und Offroad-Bereich getestet werden. Weitere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung gibt es online unter www.testtag.at ■

Das Fahrtechnik-Zentrum in Marchtrenk ist Schauplatz des Testtages. Foto: ÖAMTC

*Gültig für Kaufabschlüsse mit Leasing über Mazda Finance/Leasfinanz bis 31.10.2018 und Zulassung bis 31.03.2019. Mazda Finance Leasing für CX-5 G165 Emotion inkl. 3 mal Service lt. Hersteller-Serviceplan, inkl. Motoröl- und Bremsflüssigkeitstausch sowie §57a-Überprüfung (36 Monate oder 60.000 km). Monatliche Rate € 169,-, Laufzeit: 36 Monate, Fahrleistung: 15.000 km/Jahr, Anzahlung € 5.980,-, Restwert € 12.460,-. Angebot freibleibend. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, trifft ihn kein Restwertrisiko und er ist auch nicht zum Ankauf verpflichtet. Exkl. einmaliger Vertrags- und Bearbeitungsgebühr. Verbrauchswerte: 4,9-7,2l/100 km, CO_2-Emissionen: 128-164g/km. Symbolfoto.

KASBERGER PEILSTEIN
Hanriederstraße 43
4153 Peilstein
Telefon 07287/72 21
E-Mail kasberger@kasberger.info
www.mazda-kasberger.at

LIONS-KABARETT

Begegnungen mit Marecek

LEMBACH. Lachen ohne Ende ist garantiert, wenn der bekannte Künstler Heinz Marecek für ein besonderes Kabaretterlebnis in der Alfons Dorfner Halle sorgt. Veranstaltet wird der Abend vom Lions Club Rohrbach Böhmerwald.

„Begegnungen auf und hinter der Bühne" präsentiert Heinz Marecek. Foto: Lukas Beck

Um Sozialaktivitäten besonders in der Region finanzieren zu können, laden die Lions regelmäßig zum Kabarettabend. Dieses Mal zu Gast: der aus Fernsehen und Bühne bekannte Kabarettist Heinz Maracek. Er wird das Publikum mit Geschichten und Anekdoten von Schauspielern, Regisseuren, Direktoren, Autoren und Bühnenbildnern unterhalten.
So ist zu hören von kleinen Missgeschicken und großen Katastrophen. Auf der Bühne, hinter der Bühne, im Souffleurkasten, in den Garderoben. Von Kortner bis Weigel und vielem mehr. Der Publikumsliebling hat mit vielen Granden des heimischen Theaters gearbeitet, die in den Geschichten vorkommen, die Heinz Marecek erzählt, spielt und parodiert. ■

Samstag, **20. Oktober,** 19.30 Uhr
Alfons Dorfner Halle, Lembach
Karten: oeticket.com und Lions

Heimatabend

JULBACH. Im Saal des Gasthauses Annabründl findet am Samstag, 13. Oktober, um 19.30 Uhr ein Heimatabend statt. Julbacher Dichter und Carmen Wurm aus Nebelberg gestalten einen Mundartabend und es werden Gstanzl gesungen. Außerdem zeigen die Topothekare des Ortes Bilder aus vergangener Zeit.

Kirchenführung

HASLACH. Pfarrer Gerhard Kobler nimmt auf Einladung des KBW am Donnerstag, 11. Oktober, um 19 Uhr mit zu einer Führung durch die Pfarrkirche Haslach. Treffpunkt ist beim Pfarrzentrum.

Kletterkurse

NIEDERWALDKIRCHEN. Kletterkurse für Kinder zwischen sechs und zehn sowie zehn und 15 Jahre bietet der Alpenverein ab 27. Oktober jeweils an fünf Samstagen in Folge in der NMS Niederwaldkirchen an. Kosten: 50 Euro, Anmeldung: 0699/10552218, stiftner@icloud.com

UNTERKAGERERHOF

18 Jahre Hexenmarkt

AUBERG. Hexen aus nah und fern machen sich am Sonntag, 14. Oktober wieder zum Anflug auf den Unterkagererhof bereit. Ein bewährter Mix aus Unterhaltung, Kulinarik, Infos und Angeboten auf 80 Verkaufsständen warten auf die Besucher. Kreatives aus der Hexenküche, Kartenlegen, Einblick in die Welt der Heilkräuter und vieles mehr wird beim Hexenmarkt geboten. Auch für die Kinder gibt es ein abwechslungsreiches Programm: unter anderem Tricks und Kunststücke, Bogenschießen oder eine Hexenrennfahrt. ■

Sonntag, **14. Oktober**
10 bis 17 Uhr
Unterkagererhof, Auberg
Eintritt: Erwachsene 3 Euro, Kinder frei

Ein gemütlicher und spannender Tag für die ganze Familie ist garantiert.

Roman Sandgruber blickt zurück auf die Zeit von 1918 bis 2018. Foto: Gahleitner

VORTRAG

Historiker spricht über 100 Jahre Republik

ALTENFELDEN. Was haben wir aus 100 Jahren gelernt? Diese Frage stellt der Historiker Roman Sandgruber beim Vortrag am 19. Oktober in Altenfelden. Auf Einladung der öffentlichen Bibliothek ist der emeritierte Professor für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der Linzer Johannes Kepler Universität in Altenfelden zu Gast und blickt zurück auf 100 Jahre Republik Österreich, auf die Zeit von 1918 bis 2018. ■

Freitag, **19. Oktober,** 19.30 Uhr
Pfarrsaal Altenfelden
Eintritt: 7 Euro, Jugendliche gratis

TOP-Termine

Foto: Sebastian Konopix

EHRLICH BROTHERS
LINZ. Über 1,1 Millionen begeisterte Besucher erlebten schon die einzigartige Mischung aus spektakulären Illusionen und hautnaher Zauberkunst. Mit ihrer Show „Faszination" versetzen die Ehrlich Brothers die TipsArena Linz am 25. Mai 2019 ins Zauberfieber. Karten: tips.at, cofo.at, Ö-Ticket, Tel. 0900/9496096

Foto: ProntoPronto

PRONTOPRONTO
HASLACH/MÜHL. Die Kellnersensation ProntoPronto serviert am 12. Oktober im Kulinarium Vonwiller in Haslach bunte Kreationen aus Comedy, Pantomime, Zauberei, Musik und Parodie. Dazu verwöhnt ein mehrgängiges Dinner die Gäste. Infos: www.prontopronto.at

Foto: Hofer Innsbruck

FRANZ POSCH & INNBRÜGGLER
HAIBACH/D. Franz Posch und seine Innbrüggler feiern den sechsten Geburtstag der Hoamat. Tiroler Charme mit viel Witz, Volksmusik und ein Menü aus der Hoamat-Küche verwöhnen am 18. und 19. Oktober. Reservierung unter 07279/85485 oder info@hoamat.net

Foto: COFO Entertainment

ELVIS – DAS MUSICAL
LINZ. Nach vier großartigen Tourneen mit über 350.000 Besuchern kommt die Musical-Biographie am 21. Februar 2019 wieder ins Brucknerhaus. Produzent Bernhard Kurz hat dem „King" ein Denkmal gesetzt, das seinesgleichen sucht. Karten: www.tips.at, www.cofo.at, 09009496096

Foto: Daniel Wochermayr

Zum 10-jährigen Bestehen hat „Leinöl" einen neuen Tonträger herausgebracht.

LAND IN SICHT

Familienband Leinöl präsentiert neues Werk

JULBACH. Ihr 10-jähriges Bühnenjubiläum feiert die Familiencombo Leinöl mit einem neuem Album. „Land in Sicht" wird am 25. Oktober erstmals präsentiert.

Der neue Tonträger soll vor allem der Freude und Entspannung dienen. Denn auf der EP finden sich fünf lustige Lieder mit alten Mundartausdrücken, die man vielleicht von den Großeltern noch kennt. Das Thema Zölibat wird angesprochen, ein Liebeslied ist mit dabei und beim letzten Titel kommt sogar schon ein wenig Adventstimmung auf.
Die Julbacher Familie Öller präsentiert das neue Werk „Land in Sicht" am 25. Oktober im Kulturraum m3 des Vereins Miteinander in Linz. Erhältlich ist das brandneue Album online unter www.leinoelband.at/shop oder in einigen Geschäften und Einrichtungen in Julbach, Ulrichsberg, Peilstein, Kollerschlag, Rohrbach-Berg, Sarleinsbach und Haslach. Tips verlost zwei CDs auf www.tips.at (Voten & Gewinnen). ■

JETZT GEWINNEN!
Mitspielen bis 14.10.2018/22:00 Uhr
www.tips.at/g/17449 oder
SMS an 0676 / 800 25 25
Text: „17449 Vorname Nachname"

Donnerstag, **25. Oktober**
19.30 Uhr, Verein Miteinander, Linz (Rechte Donaustraße 7)
Eintritt: 15 Euro, Tickets per Mail an m3@miteinander.com

Foto: KucherAV/shutterstock.com

Lebensmittel im Mittelpunkt „Wie unsere Kaufentscheidung die Zukunft der Landwirtschaft bestimmt": Zu diesem Thema findet am Montag, 15. Oktober, um 19.30 Uhr im Vitum Putzleinsdorf ein Vortrag sowie eine Diskussion mit Hannes Royer, Obmann von Land schafft Leben, statt. Organisiert wird der Abend von der Landwirtschaftskammer und „Land schafft leben".

KABARETT

Jirkal kommt zum Lang

ST. ULRICH. In Lang's Wirtshaus veranstaltet der Sparverein Karlwirt am Samstag, 20. Oktober, um 20 Uhr ein Kabarett mit Fredi Jirkal. Der „Heimwerkerprofi" erzählt von seinem Leben und wie schön es war ohne Haus. Fredi Jirkal wollte ja nie eines – seine Frau drängte. Und jetzt hat er eben Stress, wenn die Tür schleift, ein LED kaputt ist, der Wasserhahn tropft...
Vorverkaufskarten gibt's um 15 Euro im Gasthaus Lang, Abendkasse: 18 Euro. ■

Fredi Jirkal Foto: Udo Leitner

Auroras Welt wird auf den Kopf gestellt.

FILMABEND

Madame Aurora

ULRICHSBERG. Mit „Madame Aurora und der Duft von Frühling" im Jazzatelier tauchen die Besucher am Donnerstag, 11. Oktober, ab 20 Uhr in die Welt des französischen Films ein. Der Film von Blandine Lenoir aus 2017 dreht sich um die lebensfrohe Aurora, die zwei Töchter hat, geschieden ist und mitten im Leben steht. Plötzlich wird ihre Welt durcheinandergewirbelt: Sie erfährt, dass sie Großmutter wird und trifft zu allem Überfluss noch ihre Jugendliebe. Ein Film über Sehnsüchte, Loslassen und neue Anfänge. ■

Arnulf Hartl referiert im Centro.

VORTRAG
Heilende Alpen

ROHRBACH-BERG. Die natürlichen Gesundheitsressourcen des alpinen Lebensraumes rücken immer mehr ins Interesse von Forschung, Medizin und eigenverantwortlicher Gesundheitspflege. Gesicherte medizinische Erkenntnisse über die Heilkraft der Alpen treten vermehrt an die Stelle von Mythen. Universitätsdozent Arnulf Hartl wird am 16. Oktober um 19.30 Uhr auf Einladung des Alpenvereins im Centro über die positiven Einflüsse der Alpen auf unsere Gesundheit sprechen. Eintritt frei. ■

MEZZANINE
Brassfest mit Erwin & Edwin und Blechsalat

ST. PETER. Der Mezzanine Club lädt zum ersten Brass Fest! Warum? Weil es einfach viel zu wenige Blasmusikkonzerte gibt! Zur Premiere hat das Mezzanine-Team zwei der besten Brass Bands des Landes eingeladen. Headliner des Abends sind Erwin & Edwin. Vier Musiker, eine Mission: Funky Brass- und Elektronik-Klänge verschiedenster Art zu vereinen, um damit das Publikum zum Tanzen und Toben zu bringen! Mit dem Jahr 2018 begann ein neues Kapitel der Band, die nun mit zwei blutjungen Neuzugängen, frischer Motivation und noch mehr Brass die europäischen Clubs und Festivals unsicher macht. Mit dem in Berlin aufgewachsenen Rapper Alix erschien im Juni 2018 die Single „Tag Ein, Tag Aus“ als Ankündigung für ein gemeinsames Album Anfang 2019. Im Mezzanine Club gibt es schon einen Vorgeschmack darauf.

Foto: Apesframed

Blasmusik aus der Stahlstadt: Blechsalat kommt zum Brassfest beim-hoeller.

Der Abend wird von den Stahlstadt-Brass Jungs von Blechsalat eröffnet. Für die Aftershow-Party ist an diesem Abend das DJ Duo Herbert & Franz aus Santa Fee zuständig. Poliert schon mal eure Tanzschuhe, dieser Abend wird grandios! ■

Samstag, **20. Oktober**
20 Uhr, Gasthaus Höller St. Peter
VVK: Ö-Ticket, Raiffeisenbanken
Infos: www.beim-hoeller.at

GRININGER
Hausmesse: Öfen und Herde

HELLMONSÖDT. Vom 12. bis 14. Oktober lädt die Firma Grininger nach Hellmonsödt zur Öfen- und Herde-Hausmesse ein.

Pünktlich zur Messe werden die neuen Modelle von Austroflamm, Greithwald, Heta und Rika präsentiert – aber auch neue Lieferanten werden die Besucher begeistern. Pelletöfen der Firma Jolly Mec beeindrucken durch absolute Laufruhe, bestechendes Design und Bedienungsfreundlichkeit. Viele Modelle gibt es auch wassergeführt. Kaminbausätze von Nordpeis bieten ein Top-Preis-Leistungs-Verhältnis. Wassergeführte Kaminöfen der Firma Rokossa beheizen das ganze Haus. Für Kunden, die etwas „anderes“ suchen sind die Kaminöfen und Bausätze der Firma Monolith genau das Richtige. Dabei kann aus 21 verschiedenen Steinverkleidungen gewählt werden. Pizzaöfen der Firma Alfa-Pizza runden den Neuheitenreigen ab. Auf einer Fläche von 200 Quadratmetern werden mehr als 70 Heizgeräte präsentiert. Beheizte Geräte im Ofenstudio, sowie in Schauwägen der Firmen Austroflamm, Heta und Rika lassen erahnen, wie wohlig warm es in den eigenen Wohnräumen sein könnte. Kochvorführungen mit Kostproben vom Greithwald Küchenherd und dem Alfa Pizzaofen werden geboten. Auf Wunsch wird jeder Ofen nach Hause geliefert und fachgerecht montiert. Ausführliche Informationen, sowie zahlreiche Aktionen werden direkt bei der Hausmesse in Hellmonsödt geboten. ■

Anzeige

Von 12. bis 14. Oktober gibt es wieder Wissenswertes rund um Öfen und Herde bei der Hausmesse.

Hausmesse
12. bis 14. Oktober 2018
Öffnungszeiten: 9 bis 18 Uhr
Ofenstudio Grininger
Färberweg 4, 4202 Hellmonsödt

GRININGER ÖFEN & HERDE

DIE GRÜNEN
Wanderung und Film

HOFKIRCHEN. Bei Schönwetter laden die Grünen am Samstag, 13. Oktober, zu einer Kinowanderung ab 16 Uhr ein. Der Weg führt zum Labyrinth der Verwandlung, wo Michael Woldan über die Kunstwerke von Gerhard Wünsche und das Labyrinth erzählt. Anschließend ab 20 Uhr wird im Pfarrheim der Film „Äpfel & Birnen“ gezeigt, ein dokumentarischer Heimatfilm über die Kunst des Schnapsbrennens. Anhand von drei Höfen wird vom Wandel des Bauerndaseins und vom arbeitsamen Alltag seiner Protagonisten erzählt. Regisseur Richard Rossmann wird im Anschluss für ein Gespräch zur Verfügung stehen. Regionale Schnapsbrenner stellen dabei ihre Produkte vor und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. ■

TERMINANZEIGEN

DO, 11. Oktober

Haslach: Fröhliches Singen, GH Grünling, 19.30

Haslach: Kirchenführung mit Pfarrer Gerhard Kobler, Treffpunkt: Pfarrzentrum, 19.00, VA: kbw

Hofkirchen: Kostenlose Agrarfoliensammlung, ASZ, 12 - 13.30

Lembach: "Die Familie und die Mädchen" - ein zickiger Liederabend über die Sippschaft, Alfons Dorfner Halle, 20.00, VA: Kultursprung

Lembach: Kostenlose Agrarfoliensammlung, ASZ, 8 - 9.30

Neufelden: Singlestammtisch im Bräustüberl, ab 18.00, Infos unter ☎ 0664-4638920

Neustift: Familienkonzert "Unsere Zauberwesen" von Bluatschink, GH Wundsam, 15.30

Oberkappel: Malabend, Atelier Klonowski, 19.30 - 22.00, Anm. unter ☎ 07284-22875

Oepping: Linedance Abend, Disco/Pub Erika

Rohrbach-Berg: Klettern und Bouldern für Fortgeschrittene, Kletterwand VS, 18.30 - 20.30, Infos unter ☎ 07289-20724, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Peter Klien - Reporter ohne Grenzen, Centro, 20.00

Rohrbach-Berg: Wanderung in Richtung Sexling, Andexling, Albenödt..., Treffpunkt: GH "Zur Wim", Bahnhofstraße 60, 13.30, VA: Wandergruppe des Herzverbandes Bezirk Rohrbach

St. Martin: Vortrag "Kinder stark machen für ein gesundes und suchtfreies Leben", Kultursaal NMS, 19.00, VA: Elternverein und Gesunde Gemeinde

St. Stefan: Aviva Alm Party mit DJ, jeden Donnerstag ab 21.30

Ulrichsberg: Film "Madam Aurora und der Duft von Frühling", Jazzatelier, 20.00

FR, 12. Oktober

Altenfelden: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664-8546699

Haslach: Flohmarkt - Schnäppchenjagd im Hallenbad, 9 - 12.00

Rohrbach-Berg: Flohmarkt, Stadtplatz 31, 9 - 12.00 und 15 - 18.00

Rohrbach-Berg: Parkinsonselbsthilfeverein OÖ - Ortsgruppe Rohrbach, Pfarrheim, 14.00

Schwarzenberg: Line Dance Training, Veranstaltungssaal, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

St. Martin: Ernährungsvortrag und BIA Messung mit Andrea Kasper-Füchsl und Jutta Gahleitner, Granitbox Allersdorf, 13 - 20.00, Anm. unter ☎ 0664-4466691, VA: Gesunde Gemeinde und Granitbox

St. Martin: Stammtischrunde des Kameradschaftsbundes, GH Wöhrer

St. Martin: Tagesausflug des Seniorenbundes in die Wachau

St. Veit: Stammtisch des Pensionistenverbandes, Vorstadtwirt, 17.00

So im Blick. So Tips.
Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

SA, 13. Oktober

Helfenberg: Hochzeitsausstellung "i mog di", alles rund um das Thema Hochzeit, Hochzeitsbasar "kaufen/verkaufen", Fabrik Helfenberg, 13 - 18.00, www.i-mog-di.at

Julbach: Mundart- und Gstanzlabend, GH Zum Annabründl, 19.30, VA: Heimatverein

Oberkappel: Malen für Kinder, Atelier Klonowski, 10 - 12.00, Anm. unter ☎ 07284-22875

Oepping: Eröffnung des Oeppinger Musiwegs (Holzweg 2h25 min, Blechweg 1h35min), Treffpunkt: bei der Stockschützenhalle, 14.00, VA: Musikverein

Oepping: Ü30 Party, Disco/Pub Erika

Pfarrkirchen: Feuerwehrball der FF Pfarrkirchen, GH Scherrer, 20.00

Pfarrkirchen: Gottesdienst mit unseren Senioren, Kirche, 8.30, VA: Pfarre

Rohrbach-Berg: Flohmarkt, Freifläche vor der Stocksporthalle (bei Schlechtwetter in der Halle), 6 - 13.00, Infos unter ☎ 0664-5209469

Rohrbach-Berg: "Hans Söllner - Solo", Centro, 20.00

Rohrbach-Berg: Rheuma Bus on Tour, Stadtplatz, 16 - 18.00

Schwarzenberg: 5. Dartturnier, Hotel Bergkristall, 17.00, VA: Dartclub Blackmountain

Schwarzenberg: Ausflug der FF Schwarzenberg

St. Peter: Herbstübung der FF St. Peter, 16.00

Traberg: Kabarett "Gute Gesellschaft" mit Robert Blöchl, Pfarrheim St. Josef, 20.00, VA: kbw

SO, 14. Oktober

Aigen-Schlägl: Konzert mit dem neuen Stiftsorganisten Nikita Gasser, Stiftskirche, 16.30

Aigen-Schlägl: Musik in der Liturgie - Flötenensemble, Stiftskirche, 10.00

Auberg: Auberger Hexenmarkt, Unterkagererhof, 10 - 17.00, VA: Verein Denkmalhof Unterkagerer

Haslach: Filmvorführung "Das Mädel aus dem Böhmerwald", Adlerkino, 14.30, VA: Demenzfreundliche Region Rohrbach

Helfenberg: Hochzeitsausstellung "i mog di", alles rund um das Thema Hochzeit, Hochzeitsbasar "kaufen/verkaufen", Fabrik Helfenberg, 10 - 18.00, www.i-mog-di.at

Helfenberg: Treffpunkt im Portierhaus von 15 - 18.00 geöffnet

Julbach: Oktoberfest, GH Meraner Kutscherstadl, ab 10.00, VA: Lederhosenclub

Kollerschlag: Kirtag, Marktplatz, 7 - 12.00

Lembach: Herbst-Wanderung mit Kompostiervorführung, Abmarsch: Alfons Dorfner Halle, 13.30, nur bei Schönwetter, VA: Gesunde Gemeinden

Sarleinsbach: Feier der Geburtstagsjubiläen, Pfarrkirche, 10.00, anschl. GH Riepl, VA: Seniorenbund, Gemeinde und Pfarre

Schwarzenberg: QiGong Ausbildung, XXIV. QG Teil 4, Veranstaltungssaal der Gemeinde, bis 20.10.

St. Johann: Kofferraumflohmarkt mit Schibasar, Parkplatz, 7 - 13.00, VA: kbw

St. Martin: Herbsttreffen Friaul & Veneto des Pensionistenverbandes, bis 21.10.

St. Peter: Familienmesse, Pfarrkirche, 9.45

St. Martin: Vorrunden-Ortsmeisterschaft der Sektion Stock, Asphaltstockhalle

St. Veit: Hobby- und Handwerksmarkt, Vorstadtwirt, 10 - 18.00, VA: Pensionistenverband

MO, 15. Oktober

Aigen-Schlägl: Seniorenturnen mit Ernst Schmid, VS, 16.30 - 17.30 (jeden Montag)

Neufelden: Therapieturnen - Österr. Vereinigung Morbus Bechterew Therapiegruppe Rohrbach, Therapieviertel - Praxis für Osteopathie und Physiotherapie Kehrer-Sawka, 17.30 (wöchentlich montags)

Neustift: Kostenlose Agrarfoliensammlung, ASZ, 12 - 13.00

Peilstein: Kostenlose Agrarfoliensammlung, ASZ Grenzland, 8 - 9.30

Rohrbach-Berg: Flohmarkt, Stadtplatz 31, 9 - 12.00

Rohrbach-Berg: Turnen des Oberösterreichischen Herzverbandes, Bezirksgruppe Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

Schwarzenberg: Veranstaltungskalenderbesprechung 2019, GH Dreiländereck, 19.30

St. Martin: Kegeln Gruppe 1, GH Wöhrer, VA: Pensionistenverband

St. Martin: Tanznachmittag, Trops, 13.30

Ulrichsberg: 6. Polytherm Feierabendtrophy - Finale, Golfpark Böhmerwald, 16.00

Ulrichsberg: Wanderung für alle in Ulrichsberg, Treffpunkt bei der Linde um 18.00

DI, 16. Oktober

Aigen-Schlägl: Frauenturnen, NMS, 18 - 19.30 (jeden Dienstag)

Klaffer: Kräuterstammtisch, Heilkräutergarten, 14.00

Oberkappel: Malabend, Atelier Klonowski, 19.30 - 22.00, Anm. unter ☎ 07284-22875

Rohrbach-Berg: Gründerworkshop der WKOÖ, WKO Bezirksstelle, 14 - 17.00, Anm. unter ☎ 05-90909

Rohrbach-Berg: Klettern für Kinder und Anfänger (mit Betreuung), Kletterwand VS, 18 - 20.00, Infos unter ☎ 0664-3010755, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Stammtisch des Alpenvereins, GH Dorfner, 20.00

Rohrbach-Berg: Vortrag "Die Heilkraft der Alpen", Referent: Arnulf Hartl, Centro, 19.30, VA: Alpenverein

St. Peter: Stammtisch des Seniorenbundes, GH Höller, 15.00

MI, 17. Oktober

Julbach: Generalversammlung des Obst- und Gartenbauvereines, GH Meraner Kutscherstadl, 19.30

Neustift: Mittwochswanderung, Treffpunkt: Gemeindevorplatz, 13.00, VA: Wandergruppe "Fit im Alter" und Gesunde Gemeinde

Peilstein: Strickrunde, Kindergarten, 14 - 16.00, VA: Pfarre - FA Caritas und Soziales

Pfarrkirchen: Vortrag "Wer fürchtet sich vor Lebensmittelzusatzstoffen?", Referentin: Rosemarie Haider, GH Pröll, Karlsbach, 19.30, VA: Gesunde Gemeinden Neustift, Oberkappel, Hofkirchen und Pfarrkirchen

Rohrbach-Berg: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664-8546699

Rohrbach-Berg: Gemeinsames Singen und Musizieren, GH Dorfner, 19.00

Rohrbach-Berg: Gesprächsgruppe für Frauen der Beratungsstelle Beziehungsleben der Diözese Linz und Rohrbach, Pfarrzentrum, 15 - 18.00

Rohrbach-Berg: Meditation für Anfänger und Fortgeschrittene, Pfarrheim, 20.00

Rohrbach-Berg: Stadtführung, jeden Mittwoch um 17.00, Infos unter ☎ 07289-8188

Schwarzenberg: Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

DO, 18. Oktober

Aigen-Schlägl: Kostenlose Agrarfoliensammlung, ASZ, 11.30 - 12.30

Altenfelden: Jahreshauptversammlung des Sozialsprengels Oberes Mühlviertel mit Vortrag "Was eine Familie zusammenhält" von Susanne Fischer, GH Wildparkwirt, 20.00

Haslach: Film "BlacKkKlansman", Adlerkino, 20.00

Haslach: Film "Petterson & Findus - Findus zieht um", Adlerkino, 17.00

Lembach: Kabarett "Geh schleich di" mit Walter Kammerhofer, Alfons Dorfner Halle, 20.00, VA: Kulturgruppe Hofis

Neufelden: Singlestammtisch im Bräustüberl, ab 18.00, Infos unter ☎ 0664-4638920

Oberkappel: Malabend, Atelier Klonowski, 19.30 - 22.00, Anm. unter ☎ 07284-22875

Rohrbach-Berg: Klettern und Bouldern für Fortgeschrittene, Kletterwand VS, 18.30 - 20.30, Infos unter ☎ 07289-20724, VA: Alpenverein

Rohrbach-Berg: Panorama-Vision "Urlaubsträume Karibik, Hawaii, Bali mit Singapur & Thailand" von Josef Lughofer, Arbeiterkammer, 19.30

St. Martin: Vorrunden-Ortsmeisterschaft der Sektion Stock, Asphaltstockhalle

St. Stefan: Aviva Alm Party mit DJ, jeden Donnerstag ab 21.30

Ulrichsberg: Kostenlose Agrarfoliensammlung, ASZ, 8 - 9.00

FR, 19. Oktober

Altenfelden: Gedächtnistraining für Personen mit Demenz, M.A.S. Alzheimerhilfe, Infos und Anm. unter ☎ 0664-8546699

Altenfelden: Vortrag "100 Jahre Republik Österreich - Was haben wir aus 100 Jahren gelernt?", Referent: Roman Sandgruber, Pfarrsaal, 19.30, VA: Öffentl. Bibliothek

Haslach: Flohmarkt - Schnäppchenjagd im Hallenbad, 9 - 12.00

Haslach: Tage des offenen Ateliers Gabriele und Alois Hain, Porzellan und Malerei, Sternwaldstr. 10, 17 - 20.00

Hofkirchen: Bürger retten Burgen - Workshop "Freilegung, Befundbeobachtung und Dokumentation", bis 21.10., Anm. unter stadtfuchspassau@aol.com

Oepping: Tanznachmittag, GH Grill, 14.00

Rohrbach-Berg: Flohmarkt, Stadtplatz 31, 9 - 12.00 und 15 - 18.00

Schwarzenberg: Line Dance Training, Veranstaltungssaal, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

St. Martin: Basteln mit ALTEN Büchern - Bastelnachmittag für ca. 9-12-Jährige, Pfarrbücherei, 16.00

St. Martin: Vorrunden-Ortsmeisterschaft der Sektion Stock, Asphaltstockhalle

TERMINANZEIGEN

FR, 19. Oktober

St. Peter: Jahresrückblick des Sparvereins Frohsinn, GH Höller, 19.00

Ulrichsberg: Waldkostbarkeiten - "Waldmedizin" im Jahreskreis, Verein Waldschule Böhmerwald, 16.00, Infos unter ☎ 07288-27055

Voranzeigen

drumatical Theatre "7"
internationale Drum-Show in Zusammenarbeit mit KIM "Kultur im Mittelpunkt"
Centro Rohrbach
Do, 22. November 2018
Einlass 19.00, Beginn 19.30
Karten in den Trafiken: Lehner ☎ 07289-4416, Kolenc, ☎ 0664-1668777, alle Ö-Ticketverkaufsstellen, oeticket.com, Info u. kostenloser Kartenversand: ☎ 0664-4214545

Notrufe

Feuerwehr ☎ 122
Polizei ☎ 133
Rettung ☎ 144
Ärztenotdienst ☎ 141
Apothekennotruf ☎ 1455
Euro-Notruf ☎ 112
Telefonseelsorge ☎ 142
Gas-Notruf ☎ 128
Bergrettungsdienst ☎ 140
Kinder-Notruf Rat auf Draht ☎ 147
Vergiftungsinformationszentrale ☎ 01-4064343
Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechensopfer ☎ 0800-112112
Krisenhilfe - Rat und Hilfe bei psychischen Krisen rund um die Uhr ☎ 0732-2177
Bankomat Kartensperre ☎ 0800-2048800
AUTOMOBILCLUBS:
ÖAMTC Pannenhilfe ☎ 120
ARBÖ Pannendienst ☎ 123

Ärztedienst

Der **hausärztliche Notdienst** ist unter ☎ 141 erreichbar!

Apothekendienst

Apotheken-Notruf 1455:
Unter der Telefonnummer 1455 erfahren Sie zum Ortstarif rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, der Apothekennotruf ist rund um die Uhr erreichbar!

Tierärzte

13. und 14. Oktober 2018:
Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664-73711910
Lembach: Mag. Wirth, ☎ 0664-1775361
St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664-5242510
Sarleinsbach: Dr. Maier, ☎ 07283-8294 **(nur am Sonntag, 14.10.)**
Auberg/Schönegg: Mag. Gollner (Schmelz), ☎ 0664-2334227
Afiesl: Pferdetierarzt Günther Zeinhofer, ☎ 0664-9249448

Gastro-Tips

Beratungs-Tips

Aigen-Schlägl: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, Mo. von 13 - 16.00 und Mi. von 9 - 11.00, ☎ 0660-3409526, sozialberatung@shvro.at

Altenfelden: Sonderpädagogisches Zentrum (SPZ), Alm 5, ☎ 07282-7444

Haslach: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim Haslach, Am Bach 17, Sprechtage jeden 1. und 3. Di. im Monat von 14 - 15.30, ☎ 0660-3409527, sozialberatung@shvro.at

Hypnose Coaching & Bioresonanz
Änderung von Gewohnheiten & Lebensgefühl wie Gewichtsreduktion, Rauchentwöhnung, Ängsten, ... sowie Allergien & Schmerzen
Mag. Jürgen Berger ☎ 0664-5145551
www.tcoaching.at

Kleinzell: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, Weigelsdorf 14, jeden 2. und 4. Di. im Monat, 14 - 15.30, ☎ 0660-3409527, mail: sozialberatung@shvro.at

Lembach: Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, 0664-8298487

Lembach: Sozialberatungsstelle im Bezirksalten- und Pflegeheim, jeden Mi. von 12 - 14.00, ☎ 0660-3409527 sozialberatung@shvro.at

Linz: Mobbing-Telefon - telefonische Mobbingberatung der Betriebsseelsorge OÖ, jeden Montag (außer Feiertag) von 17 - 20.00, ☎ 0732-7610-3610

Rohrbach-Berg: Alkoholberatung, Information, Beratung u. Betreuung f. Betroffene, Angehörige u. Interessierte, Mo. und Do. v. 13 - 17.00 u. nach Vereinbarung, Ehrenreiterweg 4, ☎ 07289-6920

TOP-Termine

Foto: Kerstin Joensson

DIE SEER „STAD"
RIED/LINZ/ROHRBACH. Nach großen Erfolgen in den Vorjahren geben die Seer unter dem Motto „Stad" auch 2018 wieder Konzerte. Am 29.11. in Ried im Keine Sorgen Saal, am 30.11. im Linzer Brucknerhaus und am 2.12. im Centro in Rohrbach. VVK: Raiffeisenbank, Sparkasse, Ö-Ticket, ZUK Tel. 06133/6317

Rohrbach-Berg: Caritas Altenhilfe und Heimhilfe, Hauskrankenpflege, ☎ 0676-87762573

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe, Gerberweg 6, 07289-20998-2570

Rohrbach-Berg: Caritas Mobiles Hospiz, Gerberweg 6, ☎ 0676-87767921

Rohrbach-Berg: Caritas-Beratung für pflegende Angehörige, Terminvereinbarung unter ☎ 0676-87762443

Rohrbach-Berg: Demenzberatung des Sozialhilfeverbandes Rohrbach, Mo.-Do. von 8 - 14.00 nach tel. Vereinbarung unter ☎ 07289-8851-69318, 0660-3409527

Rohrbach-Berg: First Love Ambulanz, anonyme u. kostenlose Beratung rund um Sexualität u. Verhütung, jeden Donnerstag v. 14 - 16.00 od. nach telef. Vereinbarung unter ☎ 07289-8032-23750, LKH, Fr. Dr. Martina Zauner

Rohrbach-Berg: Frauennetzwerk - Elternberatung gemäß § 95 Abs. 1a Außerstreitgesetz vor einvernehmlicher Scheidung, Stadtplatz 16/2, Infos und Termine unter ☎ 07289-6655

Rohrbach-Berg: Frauennetzwerk - kostenfreie Bildungs- und Berufsberatung, psychologische Beratung, Lebensberatung, Rechtsberatung und Beratung für Opfer von Gewalt, Onlineberatung; Aus- und Weiterbildungsangebote für Frauen und Mädchen, Stadtplatz 16/2, ☎ 07289-6655
www.frauennetzwerk-rohrbach.at

Rohrbach-Berg: Informations- und Beratungsstelle der BH Rohrbach, Am Teich 1, ☎ 07289-8851-69550

Rohrbach-Berg: JugendService - Jugendinfo- und Beratungsstelle, Stadtplatz 10, ☎ 07289-22444

Rohrbach-Berg: Kinder in gute Hände - Verein der Tagesmütter/-väter, Bahnhofstr. 18/1, ☎ 07289-5025, www.tagesmuetter-ooe.org

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach, Am Teich 1, ☎ 07289-8851-69420

Rohrbach-Berg: Kinderwunschsprechstunde - Facts & Figures, LKH Rohrbach, jeden Mittwoch Nachmittag nur nach Terminvereinbarung unter ☎ 05-055477-23750 (Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe)

Rohrbach-Berg: Laienhilfe promente OÖ, Linzerstr. 4, ☎ 07289-22488

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, Volkshilfe OÖ und Land OÖ, ☎ 0676-87341141

TERMINANZEIGEN

Beratungs-Tips

Rohrbach-Berg: Meeting für Angehörige von Alkoholikern "Al-Anon Familiengruppe", Personalwohnanlage d. LKH Rohrbach, Mitterfeld 15a, Top 16, jeden Mittwoch in ungeraden Wochen, 19 - 20.30

Rohrbach-Berg: Österr. Krebshilfe OÖ - Beratungsstelle Rohrbach, Krankenhausstr. 4 (Im Roten Kreuz), beratung-rohrbach@krebshilfe-ooe.at, ☎ 0699-12802068

Rohrbach-Berg: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung d. Diözese Linz, Einzel-, Paar-, Familiengespräche, Information, psych. Beratung, Rechtsberatung, Männerberatung bei Männergewalt, gef. Meditation, kostenlos u. auf Wunsch anonym, Anm. unter ☎ 0732-773676

Rohrbach-Berg: Psychosoziale Beratungsstelle (pro mente OÖ), Anlaufstelle bei psychischen Belastungen, Terminvereinbarung in d. Zeit von Dienstag bis Freitag von 10 - 12.00 unter ☎ 07289-22488

Rohrbach-Berg: Rotes Kreuz Hauskrankenpflege, Alten- u. Heimhilfe. ☎ 07289-6444

Rohrbach-Berg: Schuldnerhilfe OÖ; kompetente und kostenfreie Beratung bei finanziellen Problemen, Termine nach tel. Vereinbarung, ☎ 07289-5000, emaill: rohrbach@schuldnerhilfe.at

Rohrbach-Berg: Sozialberatung LKH Rohrbach, Krankenhausstr. 1, ☎ 050-55477-22380

Rohrbach-Berg: Sozialberatungsstelle Rohrbach, Mo., Di. und Do. von 8 - 17.00, Mi. und Fr. von 8 - 12.00, ☎ 07289-8851-69318,-69344, 0660-3409527, 0660-3409526, Sprechtage in den Altenheimen, sozialberatung@shvro.at, www.shvro.at

Rohrbach-Berg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, Personalwohnanlage d. LKH Rohrbach, Mitterfeld 15a, Top 16, jeden So. um 18.30

Rohrbach-Berg: Treffpunkt Mensch & Arbeit, Stadtplatz 8, ☎ 07289-8811, mensch-arbeit.rohrbach@dioezese-linz.at

Rohrbach-Berg: Überleitungspflege LKH Rohrbach, Krankenhausstr. 1, ☎ 050-55477-22140

Rohrbach-Berg: Verein PIA - Hilfe f. Opfer sexuellen Mißbrauchs, jeden Mittwoch v. 17 - 19.00, ☎ 0664-1405879

Sarleinsbach: ARCUS Mobile Dienste: Mobile Altenbetreuung und Heimhilfe, Mobile Begleitung für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige, Mobile Wohnbetreuung für Menschen mit psychosozialem Unterstützungsbedarf, ☎ 07283-8531-123, Mo-Mi. v. 8 - 15.30, Do-Fr. v. 8 - 12.00

Sarleinsbach: Mikado Beratung, psychosoziale Beratungs- und Familienberatungsstelle, psychol. Beratung, Psychotherapie, Facharzt f. Neurologie f. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Seilerstätte 8, ☎ 07283-7008

St. Johann: Lebens- u. Sozialberatung, Familienaufstellungen, Supervision & Coaching. Termine unter ☎ 0699-11850416, Fr. Gattringer

St. Peter: Lebenshilfe - Arbeitsgruppe Rohrbach, Pfarrerberg 13, ☎ 07282-8414

Ulrichsberg: Sozialberatungsstelle im Bezirkssalten- und Pflegeheim, Sprechtage jeden 2. und 4. Mo. im Monat von 16.00 - 17.30, ☎ 0660-3409526, sozialberatung@shvro.at

St. Martin: Selbsthilfe Gemeinschaft Grenzblick Depressionen, Ängste, Borderline für Betroffene, Familienmitglieder, Angehörige, Freunde. Für einen gemeinsamen Erfahrungsaustausch oder nur zuhören, unverbindlich und kostenlos. Treffpunkt: Zentrum der Inneren Kraft, Anzing, jeden ersten Mittwoch im Monat von 19 - 21.00.
Infos: Hr. Moser, ☎ 0699-19712609 www.ichzumirselbst.com

Ausstellungen

Aigen-Schlägl, Kulturhaus, Kirchengasse 8: Die Vogelwelt des Böhmerwaldes, jederzeit gegen Voranmeldung für Gruppen ab 8 Personen unter ☎ 05-7890-100

Haslach, Galerie im Gwölb: ZEICHNUNGEN von Oswald Miedl, Öffnungszeiten: freitags von 16 - 18.00, samstags von 10 - 12.00, bis 13. Oktober

Haslach, Galerie im Gwölb: Fototausstellung von Erich Leitner, Eöffnung am 19. Oktober um 19.00, Öffnungszeiten: freitags von 16 - 18.00, samstags von 10 - 12.00, bis 17. November 2018

Haslach, Textiles Zentrum Haslach, Stahlmühle 4: Webereimuseum, "Vom Flachs zum Faden und gewebtem Stoff" Museumsführung, fixe Führungen Dienstag-Sonntag jew. um 10.00, Öffnungszeiten: Dienstag-Sonntag von 10 - 16.00, Infos unter ☎ 07289-72300, www.textiles-zentrum-haslach.at

Helfenberg, ehem. Kaufhaus Hofer: Bilder des Bauerngrafikers Johann Grünzweil, jederzeit gegen Voranmeldung unter ☎ 07216-6224 geöffnet

Rohrbach-Berg, Bahnhof: Mühlkreisbahn-Museum, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289-6255

Niederkappel, Kirchschläger Zentrum: "rudolf kirchschläger - mensch und politiker", Öffnungszeiten: täglich außer Mi. nachmittag, der Schlüssel ist am Gemeindeamt bzw. im GH Leitenbauer erhältlich

Rohrbach-Berg, RAIBA: Fotoausstellung Rohrbach und Umgebung von oben und von unten, von Josef Pühringer und Franz Lasinger, Ausstellung während der Weltsparwoche von 19.10. - bis 31.10.

Rohrbach-Berg, Rathaus: Stadtgeschichtemuseum, Öffnungszeiten: Montag bis Samstag von 9 - 12.00 und jeweils Montag und Mittwoch bis Freitag von 15 - 17.00, Infos unter ☎ 07289-8188

Rohrbach-Berg, ViLLA sinnenreich: Museum der Wahrnehmung, Bahnhofstr. 19, Öffnungszeiten: Di.-Sa. v. 10 - 16.00, Sonn- u. Feiertage v. 13 - 18.00, Infos unter ☎ 07289-2245820, www.villa-sinnenreich.at

Schwarzenberg, Atelier Silberdistel: Anne-Bé u. Kurt Talirz, Ausstellung v. Druckgrafik, Malerei u. Skulpturen, jederzeit nach Voranm. unter ☎ 07280-20121, Oberschwarzenberg 83, www.talirz.eu

St. Martin, 3KW, Markt 3: Fotoausstellung, zu sehen bis 31. Dezember

Ulrichsberg, Atelier 8: Ausstellung von Ölmalerei, Zeichnungen und Radierungen, Sieglinde Friedl, Hintenberg 45, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07288-8719

Ulrichsberg, Waldkompetenzzentrum: Ausstellung WunderWeltWald, geöffnet täglich von 10 - 17.00 (gegen Voranmeldung können für Gruppen Führungen unter ☎ 07288-70600 gebucht werden)

Ulrichsberg, Heimat- und Kulturhaus Markt 28: Große Gläserausstellung - Gedenkräume f. Adalbert Stifter bzw. f. heimatvertriebene Oberplaner, Gedenkraum f. Heimatschriftstellerin Pauline Bayer sowie eine Flachsstube mit Handwebstuhl. Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8 - 12.00, Di., Mi. und Do. von 13 - 16.00, ☎ 07288-7031, Führungen nach Vereinbarung: ☎ 0664-2609791

Büchereien

Altenfelden: Öffentliche Bibliothek, Veldenstr. 4, Öffnungszeiten: Dienstag von 8 - 10.00, Donnerstag von 16 - 17.30, Sonntag von 8 - 11.00

Hofkirchen: Bücherei Hofkirchen, Gemeindeamt, Öffnungszeiten: Mittwoch von 18 - 19.30, Freitag von 17 - 18.30 und am Sonntag von 9 - 11.00

Julbach: Öffentliche Bibliothek, Kirchenplatz 8, Öffnungszeiten: Freitag von 17 - 18.00, Sonntag von 8.15 - 10.45

Rohrbach-Berg: Stadtbücherei Rohrbach, Pöschlgasse 2, Öffnungszeiten: Mittwoch und Freitag von 15 - 19.00 und Sonntag von 8.30 - 11.45

Schwarzenberg: Bücherei Schwarzenberg, altes Gemeindeamt, Öffnungszeiten: Freitag von 16 - 17.00 und Sonntag von 8.30 - 10.30

St. Stefan: Öffentliche Bücherei der Gemeinde und Pfarre, Gemeindeamt, Öffnungszeiten: Mittwoch von 9 - 11.00, Donnerstag von 17 - 19.00, Sonntag von 9 - 11.00

So regional. So Tips.
Die Zeitung mit Informationen aus Ihrer Region.

PENSIONISTENVERBAND

Handwerksmarkt

ST. VEIT. Die Hobbyhandwerker sind am 14. Oktober in St. Veit beim Vorstadtwirt genau richtig: Dort findet wieder der Hobby- und Handwerksmarkt des Pensionistenverbandes statt. Der Bogen spannt sich von Holzarbeiten bis zum Kunsthandwerk. Die Ausstellung ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet. ■

Zahlreiche Aussteller sind vor Ort.

GYMNASTIK UND KOORDINATION

Aktiv im besten Alter

PEILSTEIN. Unter dem Motto „Aktiv im besten Alter“ startet am 16. Oktober um 18 Uhr im Volksschulturnsaal in Peilstein ein Gymnastik- und Koordinationstraining für Frauen und Männer ab 55 (+/-). Senioren-Sportinstruktorin Marianne Schartner leitet das Training. Kosten: 2,50 Euro pro Einheit. ■

Insgesamt neun Mal wird geturnt.

Foto: Otto Reiter

Das Kabarett zieht sich quer durch die Lebensgeschichte von Robert Blöchl.

KABARETT

Blöchl erzählt

TRABERG. Sein eigenes Leben nimmt Kabarettist Robert Blöchl mit seinem ersten Solo-Programm „Gute Gesellschaft“ aufs Korn. Zu sehen ist er damit auf Einladung des KBW Traberg am Samstag, 13. Oktober, um 20 Uhr, im Pfarrheim St. Josef. Mit ruhigem Witz und Gitarre erzählt Blöchl seine Lebensgeschichte – von seiner Kindheit bis zur steil beginnenden Karriere in der katholischen Kirche, die nach einem Missgeschick jäh endete. Karten: www.ticket.platzonline.at ■

URLAUBSTRÄUME

Bali & Hawaii

ROHRBACH-BERG. Urlaubsträume aus Bali und Hawaii bringt Josef Lughofer am Donnerstag, 18. Oktober, um 19.30 Uhr in der Arbeiterkammer auf die Leinwand. In seiner 20:9 Panorama-Vision werden Bilder von exotischen Zielen gezeigt, die dem touristischen Auge normalerweise verborgen bleiben. Lughofer präsentiert unter anderem versteckte Winkel aus Thailand, seiner zweiten Heimat.
Vorverkaufskarten: Trafik Lehner, Reisewelt Rohrbach, Raiffeisenbanken ■

Traumhafte Bilder von exotischen Reisezielen entdecken. Foto: Lughofer

FAMILIENKONZERT

Bluatschink kommt

NEUSTIFT. Die Kulturgruppe Hofis, der Elternverein und das Gasthaus Wundsam holen Bluatschink am Donnerstag zu einem Familienkonzert nach Neustift. Der Bluatschink ist ein Fabeltier aus dem Lech, das angeblich kleine Kinder frisst. Doch Toni Knittel hat ihn bereits 1990 vom Kinderschreck zum Umweltanwalt umfunktioniert und seither passt dieser „Wasserwolpertinger“ auf den Wildfluss Lech auf. Die Besucher können sich auf ein abwechslungsreiches Konzert mit großen und kleinen Drachen, Zwergen, verzauberten Feen und verhexten Zauberern gefasst machen. ■

i Donnerstag, **11. Oktober,**
15.30 Uhr
Gasthaus Wundsam, Neustift
Karten: Tel. 07284/8101

Bluatschink gibt ein Familienkonzert in Neustift. Foto: Marie-Christin Wolf

Top Beratung in gemütlicher Atmosphäre und Top Angebote Foto: Brix

TOLLE ANGEBOTE

Brix Zaun-Messe

LINZ. Brix lädt am 12. und 13. Oktober zur Hausmesse im Schauraum Linz, wo sich die Gäste von der Brix Modell-Vielfalt und Top-Qualität überzeugen können. Neben Top-Beratung von den Brix Zaun-Profis und tollen Angeboten ist natürlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Gerne kann auch ein Termin für eine Gratis-Beratung vor Ort vereinbart werden. Brix Alu Zäune, Tore und Balkone werden nach Maß komplett in Österreich gefertigt, sind dauerhaft schön und bieten Schutz und Schmuck für Haus und Garten. Geprüfte Tor-Technik garantiert Sicherheit und einwandfreie Funktion. Die Zaun-Profis freuen sich auf viele Besucher. Infos: 0800/886660. www.brixzaun.com ■ Anzeige

JUBILÄUMS HERBST

viterma

WIR FEIERN DIE **2500.** BADSANIERUNG IN OBERÖSTERREICH

VITERMA **8X IN OÖ**

FUGENLOS
BARRIEREFREI
RUTSCHFEST

JETZT
€ 500,–
JUBILÄUMSRABATT SICHERN!

Gültig bis 30.11.2018
Nur in Kombination mit einem Badumbau

- Bekannt aus der TV-Werbung
- 24h-Badrenovierung
- Premium-Qualität
- Top-Monteure
- Maßanfertigung
- Fixpreisgarantie

Ihr regionaler viterma Fachbetrieb – Vitalteam Bau GmbH
Schauraumbesuch nach telefonischer Vereinbarung – Hauptstraße 19 | 4611 Buchkirchen
Jetzt Beratungstermin vereinbaren: Tel 0800 20 22 19 (gratis) oder 0676 977 22 03
bernhard.mayrhofer@viterma.com | Viele Referenzen und Bilder auf www.viterma.com

*Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.